

# Mover smart A

# Mover smart M



<b>DE</b>	<b>Gebrauchsanweisung</b> Im Fahrzeug mitzuführen	Seite	02	<b>NL</b>	<b>Gebruiksaanwijzing</b> In het voertuig meenemen	Pagina	36
<b>EN</b>	<b>Operating instructions</b> To be kept in the vehicle	Page	11	<b>DA</b>	<b>Brugsanvisning</b> Skal medbringes i køretøjet	Side	44
<b>FR</b>	<b>Mode d'emploi</b> À garder dans le véhicule	Page	19	<b>SV</b>	<b>Bruksanvisning</b> Skall medföras i fordonet	Sida	52
<b>IT</b>	<b>Istruzioni per l'uso</b> Da tenere nel veicolo	Pagina	28	<b>ES</b>	<b>Instrucciones de uso</b> Llévelas en el vehículo	Página	60
				<b>CS, FI, HU, PL, ZH</b>		Page	72

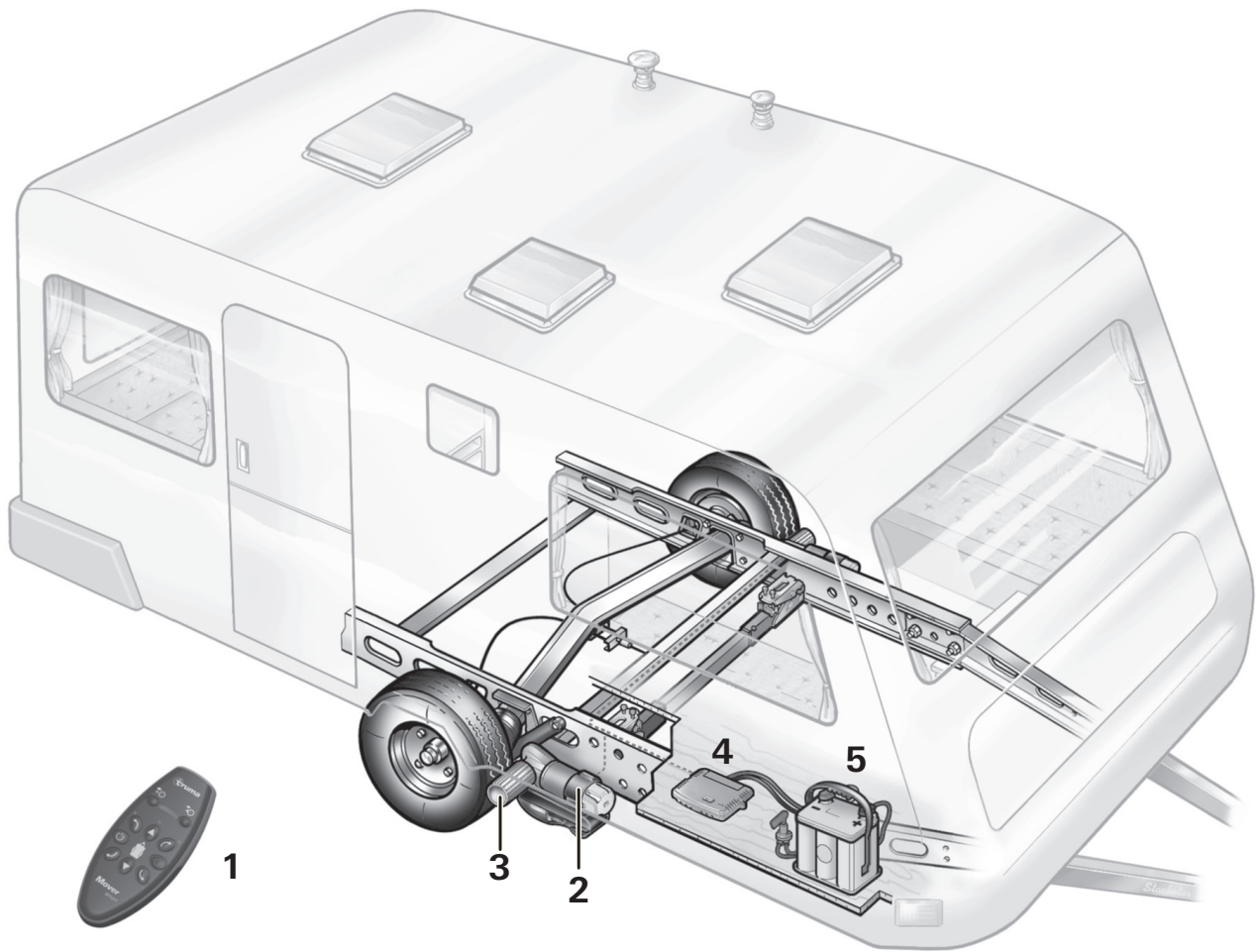


Bild 1 / Figure 1 / Figure 1 / Figura 1 / Afbeelding 1 / Figur 1 / Bild 1 / Figura 1

**DE**

Einbaubeispiel

- 1 Fernbedienung
- 2 Antriebseinheit
- 3 Antriebsrolle
- 4 Steuerung
- 5 Batterie

**EN**

Installation example

- 1 Remote control
- 2 Drive assembly
- 3 Drive roller
- 4 Control unit
- 5 Battery

**FR**

Exemple de montage

- 1 Télécommande
- 2 Unité d'entraînement
- 3 Rouleau d'entraînement
- 4 Commande
- 5 Batterie

**IT**

Esempio d'installazione

- 1 Telecomando
- 2 Unità di trasmissione
- 3 Rullo di trasmissione
- 4 Centralina
- 5 Batteria

**NL**

Inbouwvoorbeeld

- 1 Afstandsbediening
- 2 Aandrijfeenheid
- 3 Aandrijfrol
- 4 Besturing
- 5 Accu

**DA**

Monteringseksempel

- 1 Fjernbetjening
- 2 Drivenhed
- 3 Rulle
- 4 Styling
- 5 Batteri

**SV**

Monteringsexempel

- 1 Fjärrkontroll
- 2 Drivenhet
- 3 Drivhjul
- 4 Styrenhet
- 5 Batteri

**ES**

Ejemplo de instalación

- 1 Control remoto
- 2 Montaje de la unidad
- 3 Rodillo de tracción
- 4 Unidad de control
- 5 Batería

<b>Verwendete Symbole</b> .....	3
<b>Modelle</b> .....	3
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....	3
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	3
<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	4
<b>Energieversorgung</b> .....	4
Batterien .....	4
Ladegerät .....	4
Batteriepflge (auch wartungsfreie Batterien) .....	4
Hinweise zum Umgang mit Batterien .....	4
<b>Funktionsbeschreibung</b> .....	4
<b>Zulassung</b> .....	4

## Gebrauchsanweisung

<b>Fernbedienung</b> .....	5
<b>Mover in Betrieb nehmen</b> .....	5
Einschalten der Fernbedienung .....	6
<b>Wohnwagen rangieren</b> .....	6
<b>Zugfahrzeug ankuppeln</b> .....	6
<b>Mover außer Betrieb nehmen</b> .....	6
Mover smart A abschwanken .....	6
<b>Ausschalten der Fernbedienung (Not-Aus)</b> .....	7
Stromversorgung unterbrechen .....	7
<b>Batteriewechsel in der Fernbedienung</b> .....	7
Entsorgung der Fernbedienung und Batterien .....	7
<b>Wartung</b> .....	7
<b>Kontrollen</b> .....	8
<b>Entsorgung</b> .....	8
<b>Fehlersuchanleitung</b> .....	8
<b>Abstimmung der elektronischen Steuerung mit der Funk-Fernbedienung</b> .....	9
<b>EU-Konformitätserklärung</b> .....	9
<b>Technische Daten</b> .....	9
<b>Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)</b> .....	10

## Verwendete Symbole



Einbau und Reparatur des Gerätes dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.



Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.



Hinweis mit Informationen und Tipps.

## Modelle

Mover smart A – mit Anschwenkautomatik  
Mover smart M – zum manuellen Anschwenken

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Der **Mover smart M** wurde für den Einsatz an einachsigen Wohnwagen mit einem Gesamtgewicht bis zu 1800 kg und der **Mover smart A** für einachsige Wohnwagen mit einem Gesamtgewicht bis zu 2000 kg konstruiert.

Der Mover ist ein Rangiersystem, mit dem ein Wohnwagen ohne Zuhilfenahme des Zugfahrzeuges bewegt werden kann.

Das Rangiersystem darf nur auf Campingplätzen und Privatgelände verwendet werden.

Das Rangiersystem auf öffentlichen Straßen zu verwenden ist streng untersagt!

## Sicherheitshinweise

- **Vor Inbetriebnahme unbedingt Gebrauchsanweisung und „Sicherheitshinweise“ beachten!** Der Fahrzeughalter ist für die korrekte Bedienung des Gerätes verantwortlich.
- Vor dem ersten Einsatz des Movers auf freiem Gelände üben, **um sich mit den Funktionen der Fernbedienung bzw. des Movers vertraut zu machen.**
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Vor jedem Einsatz des Movers, Reifen und Antriebsrollen kontrollieren; gegebenenfalls scharfkantige Steine und Ähnliches entfernen.
- Die „Ausschalten“ Taste der Fernbedienung dient auch als „Not-Aus-Schalter“. Bei Auffälligkeiten, z. B. unkontrolliertes Verhalten des Movers muss die „Ausschalten“ Taste sofort gedrückt werden. Anschließend über den Batterietrennschalter die Stromversorgung des Movers unterbrechen.
- Während des Betriebs dürfen sich keine Personen im Wohnwagen befinden.
- Im Schwenk- und Fahrbereich (Rangierbereich) des Wohnwagens dürfen sich **keine Personen (insbesondere Kinder)** aufhalten.
- Auf ausreichende Sicht- und Platzverhältnisse achten.
- Beim An- / Abschwanken und während des Betriebes des Movers muss darauf geachtet werden, dass keine Haare, Gliedmaßen, Kleidung oder andere am Körper befindlichen Teile von beweglichen und / oder rotierenden Teilen (z. B. Antriebsrollen) erfasst werden können.
- Beim Rangieren darf der Abstand zwischen Funk-Fernbedienung und Wohnwagenmitte **max. 10 m** betragen!
- Bei Störungen Handbremse anziehen.
- Um ein Kippen des Wohnwagens zu vermeiden, beim Rangieren an Steigungen die Deichsel nach unten (talwärts) richten.
- Nach dem Rangieren stets zuerst die **Handbremse anziehen**, die **Räder** (insbesondere auf abschüssigen Flächen!) **blockieren** und erst dann die **Antriebsrollen vom Reifen abschwanken**. Der Mover ist **nicht als Feststellbremse** für den abgestellten Wohnwagen geeignet.
- Die Funk-Fernbedienung unbedingt vor unbefugtem Zugriff sichern (dabei vor allem auf Kinder achten!).
- Betriebsbereite Fernbedienung nicht in Taschen oder Ähnlichem einstecken oder ablegen, da sonst ungewollt Funktionen ausgelöst werden können.
- Den Wohnwagen niemals mit angelegten Antriebsrollen ziehen, da dies zu Schäden an den Reifen, am Zugfahrzeug und an den Antriebseinheiten, sowie Anbauteilen führen kann.
- Alle Räder und Reifen am Wohnwagen müssen von derselben Größe und Bauart sein.
- Um eine einwandfreie Funktion des Movers zu gewährleisten, muss der Abstand zwischen Reifen und abgeschwenkten Antriebsrollen 20 mm betragen. Alle Reifen müssen – gemäß Herstellerangaben – den gleichen Reifendruck haben (regelmäßige Kontrolle!). Reifenschleiß oder Montage neuer Reifen macht gegebenenfalls eine Neueinstellung des Abstandes Antriebsrollen / Reifen notwendig (siehe „Montage der Antriebselemente“).


- Beim Aufbocken darf der Mover **nicht** als Auflagepunkt verwendet werden, da dies zur Beschädigung der Antriebs-einheit führen kann.
- Empfindliche Gegenstände, wie Kameras, DVD-Spieler usw., dürfen nicht im Staukasten in der Nähe der Steuerung oder der Motorkabel aufbewahrt werden. Die starken elektromagnetischen Felder könnten sie beschädigen.
- Das Leergewicht des Fahrzeuges erhöht sich um das Gewicht des Movers, dadurch verringert sich die Nutzlast des Fahrzeuges.
- Beim Anschwenken ist darauf zu achten, dass sich keine Gegenstände (z. B. Steine, Eisklumpen) insbesondere zwischen Antriebsrolle und Reifen befinden.
- System vor der Benutzung auf Beschädigungen kontrollieren. Verwendung des Systems ist bei Beschädigung nicht erlaubt.

## Allgemeine Hinweise

Der Mover kann je nach Wohnwagengewicht Hindernisse ab einer Höhe von etwa 20 mm nicht ohne Hilfsmittel überwinden (verwenden Sie bitte Auffahrkeile).

Auffahrkeile dürfen maximal eine Steigung von 25 % (14 °) besitzen! Ansonsten kann je nach Gewicht des Fahrzeuges die Steigung nicht überwunden werden oder das Reifenprofil beschädigt werden. Abgestufte Auffahrkeile oder sogenannte Reifenschutzsysteme zur Vermeidung von Standplatten haben oft stärkere Steigungen und sind für den Gebrauch mit einem Mover ungeeignet.

Aufgrund der charakteristischen Eigenschaften eines Funksignals kann dieses durch Gelände / Gegenstände unterbrochen werden. Hierdurch wird in kleinen Bereichen um den Wohnwagen herum die Empfangsqualität reduziert, wodurch der Betrieb des Movers eventuell unterbrochen werden kann. Wenn möglich Abstand zwischen Steuerung und Fernbedienung verringern (**Sicherheitsabstand einhalten!**).


 Nach dem Abschalten des Movers mit der Fernbedienung ist die Steuerung weiterhin im Stand-by. Zum kompletten Abschalten muss die Steuerung über den eingebauten Batterietrennschalter von der Stromversorgung getrennt werden.

## Energieversorgung

Wir empfehlen zum optimalen Betrieb das PowerSet BC und eine der leistungsstarken Optima® Batterien. Auch sogenannte Antriebs-, Beleuchtungs- und Gelbatterien sind mit ausreichender Kapazität geeignet.

## Batterien

### Empfohlene Batteriekapazitäten

 Die verwendete 12 V = Batterie muss gemäß der nationalen Normen und Vorschriften des Verwendungslandes zertifiziert sein. Die Batterie muss entsprechend der technischen Anforderungen des Movers (siehe Tabelle und Technische Daten) dimensioniert sein. Starterbatterien sind nicht geeignet.

Batterietyp	Batteriekapazität
Rundzellentechnologie (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Bleisäure-Batterie (Flüssigelektrolyt)	min. 80 Ah

## Ladegerät

Zum optimalen Laden der Batterien empfehlen wir das Ladegerät BC 10 (Bestandteil des PowerSet BC), das für alle Batterietypen bis 200 Ah geeignet ist.

## Batteriepflege (auch wartungsfreie Batterien)

Um eine lange Batterielebensdauer zu erreichen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Batterien sollten vor und nach einer Stromentnahme voll aufgeladen werden,
- bei Stillstandszeiten über 24 Stunden, Stromkreis unterbrechen (z. B. Abklemmen der Batteriepole),
- bei längeren Stillstandszeiten, muss die Batterie abgeklemmt werden und spätestens alle 12 Wochen für 24 Stunden geladen werden.

 Im Winter voll geladene Batterie kühl und frostfrei lagern und regelmäßig (alle 12 Wochen) nachladen.

## Hinweise zum Umgang mit Batterien

- Beachten Sie beim Umgang mit Batterien die Sicherheitshinweise und Datenblätter des Herstellers.
- Auf festen Sitz der Polklemmen achten.
- Batteriepole mit Schutzkappen sichern, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- Trennen Sie beim Ausbauen der Batterie zunächst die Masseverbindung (Minuspol), dann den Pluspol von der Batterie. Beim Einbau zuerst den Pluspol, dann den Minuspol anklemmen.

## Funktionsbeschreibung

Der Mover ist eine Rangierhilfe, mit der ein Wohnwagen ohne Zuhilfenahme des Zugfahrzeuges bewegt werden kann.

Der Mover wurde zur Überwindung von Steigungen bis zu 13 % bei dem jeweilig zulässigen Gesamtgewicht auf geeignetem Untergrund entwickelt.

Er besteht aus zwei getrennten Antriebseinheiten, die jeweils über einen eigenen 12 V-Gleichstrommotor verfügen. Diese Einheiten werden jeweils in unmittelbarer Nähe der Räder am Chassis montiert und mittels Querstangen verbunden.

Nach dem Anschwenken der Antriebsrollen an die Reifen ist der Mover einsatzbereit. Das Rangieren erfolgt ausschließlich über die Fernbedienung. Diese sendet Funksignale an die Steuerung. Eine gesondert installierte 12 V-Batterie (nicht im Lieferumfang enthalten / siehe auch „Batterien“) versorgt die Steuerung mit Strom.

## Zulassung

Der Truma Mover ist bauartgeprüft und eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) für Deutschland wurde erteilt. Eine Abnahme durch einen Kfz-Sachverständigen ist nicht notwendig (Ausnahme beim Einbau des Flachrahmensatzes). Die ABE muss im Fahrzeug mitgeführt werden.

Der Mover erfüllt weitere Anforderungen aus EG-Richtlinien und Normen (siehe Konformitätserklärung).

Jede Veränderung am Gerät, das Öffnen des Gehäuses oder die Verwendung von Ersatzteilen und funktionswichtigen Zubehörteilen, die keine Truma Originalteile sind, sowie das Nichteinhalten der Einbau- und Gebrauchsanweisung führt zum Erlöschen der Garantie sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen. Außerdem erlischt die Betriebserlaubnis des Gerätes

# Gebrauchsanweisung

## Fernbedienung

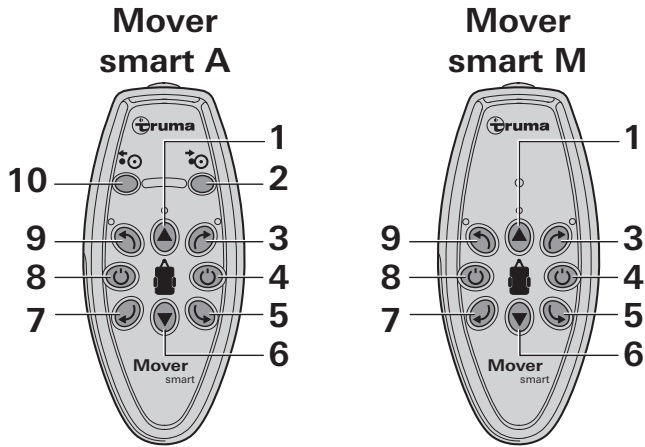


Bild 2

1	Wohnwagen vorwärts fahren
2	Mover anschwenken (nur Mover smart A)
3	Wohnwagen im Uhrzeigersinn drehen (über die rechte Achse)
4	Ausschalten (rot) / Not-Aus-Schalter
5	Wohnwagen gegen Uhrzeigersinn drehen (über die rechte Achse)
6	Wohnwagen rückwärts fahren
7	Wohnwagen im Uhrzeigersinn drehen (über die linke Achse)
8	Einschalten (grün)
9	Wohnwagen gegen Uhrzeigersinn drehen (über die linke Achse)
10	Mover abschwenken (nur Mover smart A)

## Mover in Betrieb nehmen

**!** Vor dem Einsatz des Movers „Sicherheitshinweise“ beachten!

- Stromversorgung des Movers über den Batterietrennschalter herstellen.
- Bei abgekuppeltem Wohnwagen (Handbremse anziehen, bzw. gegen Wegrollen sichern) den Mover Anschwenken.

## Mover smart A anschwenken

- Fernbedienung einschalten. (siehe „Einschalten der Fernbedienung“)
- Taste (Bild 3 - 2) auf der Fernbedienung ca. 5 Sek. drücken und dann loslassen. Die Antriebsrolle schwenkt an. Die Anzeige (Bild 3 -1) blinkt während des Prozesses.

**i** Erst nachdem die Anzeige auf der Fernbedienung nicht mehr blinkt, ist der Vorgang abgeschlossen und die Fernbedienung kann neue Befehle senden.

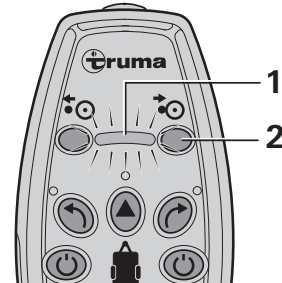


Bild 3

## Mover smart M anschwenken

- Den Anschwenkhebel auf die Anschwenkwelle stecken (Bild 4 - 1).

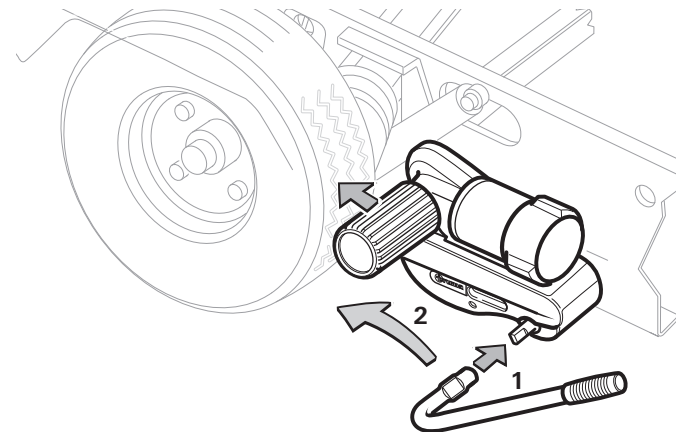


Bild 4

- Anschwenkhebel in Pfeilrichtung (zum Fahrzeuggrad hin) (Bild 4 - 2) drehen bis im Gehäuse der Positionsindikator auf „✓“ steht (Bild 5 - 1). In der Endstellung rastet die Antriebseinheit sicher ein und die Antriebsrolle wird ca 20 mm in den Reifen gedrückt. Dies ist auf beiden Seiten vor dem Rangieren zu prüfen.

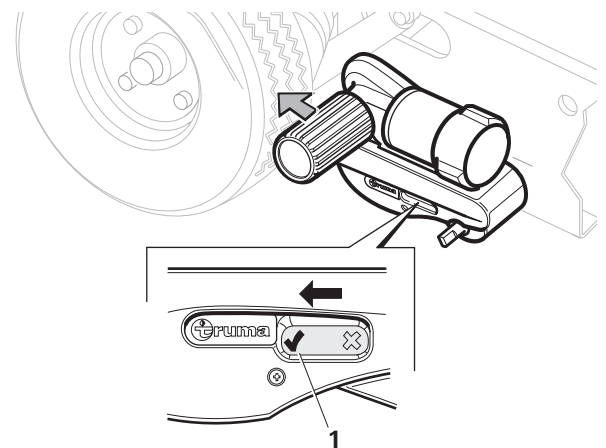


Bild 5

- Anschwenkhebel entfernen  
Beide Antriebsrollen müssen fest an den Reifen angedrückt sein.

## Einschalten der Fernbedienung

**i** Beim Einschalten darf keine andere Funktion der Fernbedienung aktiviert sein

- Taste (Bild 2 - 8) auf der Fernbedienung drücken bis die LEDs aufleuchten (Bild 6 - 1).

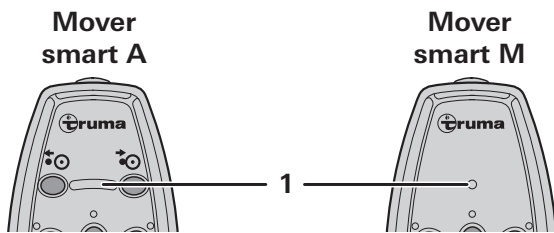


Bild 6

## Wohnwagen rangieren

**!** Vor dem Rangieren Handbremse lösen, bzw. Wegrollsicherung entfernen

**!** Die „Ausschalten“ Taste (Bild 2 - 4) der Fernbedienung dient auch als „Not-Aus-Schalter“. Bei Auffälligkeiten, z. B. unkontrolliertes Verhalten des Movers muss die „Ausschalten“ Taste sofort gedrückt werden.

- Mit den Richtungstasten (Bild 2 - 3/5/6/7/9) den Wohnwagen in die gewünschte Richtung bewegen.

**i** Werden die gegenüberliegenden Richtungstasten (Bild 2 - 5/9 oder 3/7) gleichzeitig gedrückt, rotiert der Wohnwagen um die eigne Achse in der jeweiligen Richtung.

- Während der Fahrt (Vorwärts/Rückwärts) kann mit den Richtungstasten (Bild 2 - 3/9 und 5/7) die Fahrtrichtung geändert werden.

Beim Loslassen der Tasten bzw. wenn das Funksignal gestört oder zu schwach wird, hält der Wohnwagen an. Funkgeräte oder andere Mover-Fernbedienungen setzen Ihren Mover nicht in Betrieb.

Nach dem Anfahren bewegt sich der Mover mit einer gleichmäßigen Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit erhöht sich leicht auf einer abschüssigen bzw. verringert sich auf einer ansteigenden Fläche.

Systembedingt nimmt bei Gefälle die Geschwindigkeit zu. Die Geschwindigkeit kann reduziert werden, wenn öfters gestoppt und wieder angefahren wird.

- Nach dem Rangieren **zuerst die Handbremse anziehen** bzw. den Wohnwagen gegen Wegrollen sichern und dann den Mover außer Betrieb nehmen.

## Zugfahrzeug ankuppeln

**!** Bei angelegten Antriebsrollen darf der Wohnwagen nicht gezogen werden.

Mit Hilfe des Movers ist ein millimetergenaues Ankuppeln am Zugfahrzeug möglich. Dies erfordert jedoch Sorgfalt und etwas Übung.

Entsprechend der Gebrauchsanweisung den Wohnwagen in die Nähe des Zugfahrzeuges bringen (Handbremse anziehen und Gang einlegen). Zum genauen Positionieren die Richtungstasten der Fernbedienung verwenden, bis die Kupplung des Wohnwagens genau über dem Kugelkopf der Anhängerkupplung des Zugfahrzeugs steht. Anschließend den Wohnwagen durch Absenken am Stützrad wie gewohnt ans Zugfahrzeug ankuppeln.

Danach den Mover smart abschwenken. Darauf achten, dass das Zugfahrzeug gegen Wegrollen gesichert ist.

Den Wohnwagen wie gewohnt zum Ziehen vorbereiten.

## Mover außer Betrieb nehmen

### Mover smart A abschwenken

- Taste (Bild 7 - 2) auf der Fernbedienung 5 Sekunden drücken und dann loslassen. Die Antriebsrolle schwenkt zurück. Nachdem die Antriebsrolle komplett zurück geschwenkt ist, fährt diese zum Abschluss des Vorgangs wieder einige Millimeter vor, um die Mechanik zu entlasten. Dieser Vorgang muss abgewartet werden. Die Anzeige (Bild 7 - 1) blinkt während des Prozesses.

**i** Erst nachdem die Anzeige auf der Fernbedienung nicht mehr blinkt, ist der Vorgang abgeschlossen und die Fernbedienung kann neue Befehle senden.

**i** Während die Anzeige blinkt darf die Fernbedienung nicht abgeschaltet werden. Ansonsten muss nach Wiedereinschalten der Abschwenkvorgang wiederholt werden, bis der Mover vollständig abgeschwenkt ist (Die Anzeige auf der Fernbedienung hört auf zu blinken und der Mover ist abgeschwenkt).

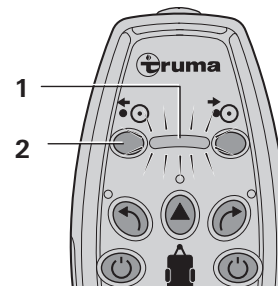


Bild 7

**i** Der Mover smart A kann auch manuell abgeschwenkt werden, falls kein Strom zur Verfügung steht oder eine Fehlfunktion das automatische Abschwenken verhindert.

**!** Wohnwagen gegen Wegrollen sichern!

- Stromversorgung des Movers über den Batterietrennschalter trennen.

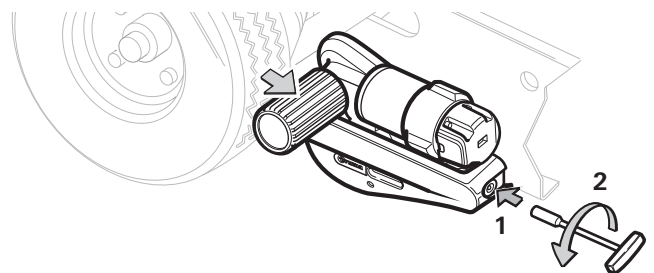


Bild 8

- Auf der Rückseite des Movers die Abdeckkappe abnehmen.

**!** Der Mover darf nur von Hand abgeschwenkt werden. Andere Hilfsmittel wie z. B. Akkuschauber können den Mover beschädigen.

- Den Steckschlüssel (Schlüsselweite 7 mm) in die Öffnung stecken (Bild 8 - 1) und gegen den Uhrzeigersinn drehen (Bild 8 - 2) bis der Mover komplett bis zum Anschlag abgeschwenkt ist.

- Der Vorgang muss an beiden Reifen durchgeführt werden.

## Mover smart M abschwenken

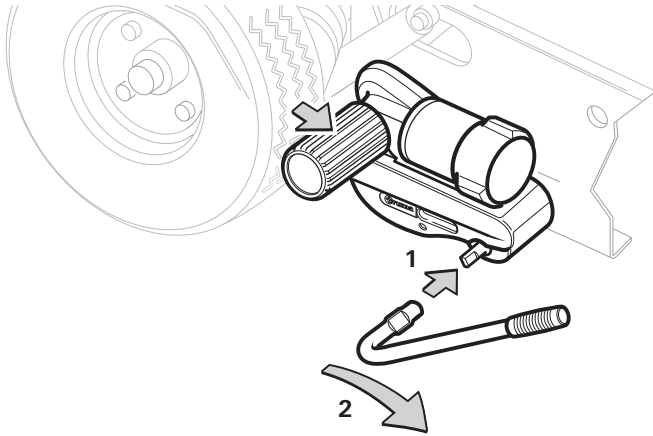


Bild 9

- Den Anschwenkhebel auf die Anschwenkwelle stecken (Bild 9 - 1).
- Anschwenkhebel in Pfeilrichtung (vom Fahrzeugrad weg) (Bild 9 - 2) drehen, bis die Antriebsrolle in der Endstellung sicher einrastet. Der Positionsindikator im Gehäuse steht jetzt auf „X“ (Bild 10 - 1).

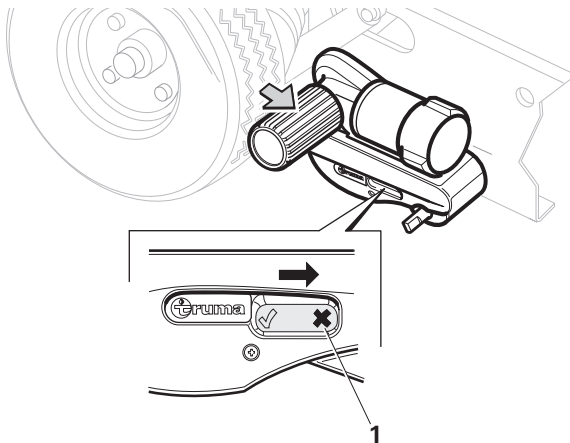


Bild 10

- Anschwenkhebel entfernen.

## Ausschalten der Fernbedienung (Not-Aus)

- i** Durch das Ausschalten der Fernbedienung werden alle laufenden Prozesse (z.B. Anschwenken und Rangieren) sofort unterbrochen. Nach dem Wiedereinschalten können diese Funktionen wieder aufgenommen werden.
  - i** Die Fernbedienung schaltet nach ca. 3 Minuten ohne Eingabe ab.
- Taste (Bild 2 - 4) auf der Fernbedienung drücken. Die LED Beleuchtung erlischt.

## Stromversorgung unterbrechen

Nach jeder Verwendung des Movers die Stromversorgung des Movers am Batterietrennschalter unterbrechen und den Schlüssel abziehen.

- i** Der Schlüssel des Batterietrennschalters muss an einem für Kinder unzugänglichen Ort aufbewahrt werden.

## Batteriewechsel in der Fernbedienung

- !** Nur auslaufsichere 9 V Batterien (MN 1604) verwenden.
  - i** Die roten LEDs auf der Fernbedienung blinken, wenn die Batterieleistung zu schwach wird.
- Batteriefachdeckel aufschieben.

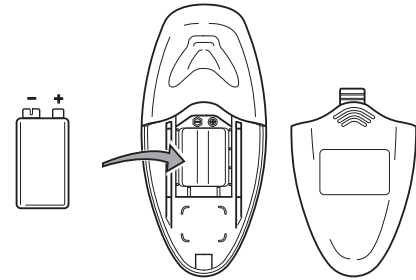


Bild 11

- Batterie austauschen (auf richtige Polung achten) und anschließend Batteriefachdeckel wieder zuschieben.

- i** Leere, verbrauchte Batterien können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen! Entfernen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

## Kein Garantiesanspruch für Schäden durch ausgelaufene Batterien.

## Entsorgung der Fernbedienung und Batterien

- !** Die Fernbedienung und die Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen getrennt über eine Sammelstelle der Wiederverwertung zugeführt werden. Dadurch leisten Sie Ihren Beitrag zur Wiederverwertung und zum Recycling.

## Wartung

- !** Vor dem Reinigen die Stromversorgung des Movers über den Batterietrennschalter unterbrechen.

Die Antriebselemente von grobem Schmutz sauber halten. Beim Reinigen des Wohnwagens den Mover mit einem feuchten Lappen reinigen, um Schlamm etc. zu lösen. Stellen Sie sicher, dass keine Steine, Äste etc. eingeklemmt sind. Die Antriebsrollen mit einer harten Bürste reinigen.

Die Steuerung unterliegt keiner Wartung. Die Fernbedienung ist an einem trockenen Ort aufzubewahren.

Jährlich (bzw. vor dem Überwintern) den Mover wie zuvor beschrieben reinigen.

Den Wohnwagen nicht mit angeschwenkten Antriebsrollen abstellen.

Bei einer längeren Stillstandszeit muss die Batterie abgeklemmt und zwischendurch geladen werden (siehe Batteriepflege). Vor der Inbetriebnahme die Wohnwagenbatterie aufladen.

Sie oder Ihr Wohnwagenhändler können die Überprüfung bzw. Wartung Ihres Movers jedes Jahr sehr einfach bei der Jahresinspektion Ihres Wohnwagens durchführen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den Truma Service ([www.truma.com](http://www.truma.com)).

## Kontrollen

- Prüfen Sie regelmäßig den Einbau, die Verdrahtung und die Anschlüsse auf Beschädigungen. Die Antriebseinheiten müssen sich frei bewegen können und beim Abschwanken automatisch von der Rückholfeder in die sichere Ruheposition zurückgezogen werden. Ist dies nicht der Fall, die Antriebseinheiten auf Schmutz oder Korrosion an den Führungen untersuchen und wenn nötig durch geschultes Fachpersonal reinigen lassen.
- Nach der Jahresinspektion überprüfen, ob alle Motoren ordnungsgemäß auf die Befehle der Fernbedienung reagieren.
- Mindestens alle 2 Jahre **muss** von einem geschulten Fachpersonal der Mover auf Rost, festen Sitz der Anbauteile sowie auf ordnungsgemäßen Zustand aller sicherheitsrelevanten Teile geprüft werden.

## Entsorgung

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze müssen beachtet werden.

## Fehlersuchanleitung

Fehler	Ursache und Behebung
<b>Mover funktioniert nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Stromversorgung überprüfen (die grüne LED der Steuerung sollte leuchten). Eine defekte Sicherung in dem Batterieanschlusskabel des Movers darf nur durch ein Original Truma Ersatzteil (Art. Nr. 60040-00169) ersetzt werden.</li> <li>– Stromversorgung für mindestens 20 Sekunden unterbrechen. Stromversorgung wiederherstellen. Die grüne LED auf der Steuerung sollte leuchten.</li> </ul>
<b>Mover funktioniert nicht und rote LED auf der Steuerung blinkt</b>	<p>Steuerung ist überhitzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stromversorgung mit dem Batterietrennschalter unterbrechen und den Schlüssel abziehen. Steuerung mindestens 20 Minuten abkühlen lassen. Anschließend Mover in Betrieb nehmen.</li> </ul>
<b>Mover reagiert nicht oder nur mit Unterbrechungen auf die Eingabe der Fernbedienung</b>	<p>Schwache Batterie in der Fernbedienung – rote LEDs auf der Fernbedienung blinken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Batterie und Batteriekontakte der Fernbedienung überprüfen. Batterie austauschen bzw. Batteriekontakte reinigen, wenn nötig.</li> </ul> <p>Schwache Batterie des Movers – grüne LED auf der Steuerung blinkt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Batterie des Movers überprüfen. Batterie aufladen oder austauschen, wenn nötig.</li> </ul>
<b>Antriebsrolle rutscht am Reifen ab</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Reifendruck überprüfen und anpassen, wenn nötig.</li> <li>– Reifenprofil überprüfen und Reifen wechseln, wenn nötig.</li> <li>– Mover abschwanken und den Abstand zwischen Reifen und Antriebsrolle messen. Der Abstand muss 20 mm betragen.</li> </ul>
<b>Mover schwenkt auf einer Seite nicht an (nur Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Darauf achten, dass während des Abschwankens die Stromzufuhr nicht unterbrochen oder die Fernbedienung nicht abgeschaltet wird. Der Abschwankvorgang beinhaltet, dass die Antriebsrollen nach dem kompletten Abschwanken wieder einige Millimeter vorgefahren werden, um die Mechanik zu entlasten. Erst nachdem die Anzeige auf der Fernbedienung nicht mehr blinkt, ist der Vorgang abgeschlossen.</li> <li>– Den Mover manuell mit dem Steckschlüssel mit ca. zwei Umdrehungen im Uhrzeigersinn etwas Anschwenken. Anschließend Anschwenken erneut probieren.</li> </ul>
<b>Mover schwenkt nicht ab (nur Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mover manuell abschwanken (siehe „Mover smart A abschwanken“ auf Seite 6)</li> </ul>



**Bevor Sie den Kundendienst anrufen, überprüfen Sie bitte:**

- Sind die Batterien in der Fernbedienung in einwandfreiem Zustand?
- Ist die Fernbedienung mit der Steuerung abgestimmt? Die Schritte unter „Abstimmung der elektronischen Steuerung mit der Funk-Fernbedienung“ auf Seite 9 durchführen.
- Ist die Wohnwagenbatterie in einwandfreiem Zustand und voll geladen? Bitte beachten Sie, dass Batterien bei kalten Umgebungstemperaturen einen starken Leistungsabfall haben können.

**Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.**

**Abstimmung der elektronischen Steuerung mit der Funk-Fernbedienung**

Bei der Erstinbetriebnahme oder nach dem Austausch der Steuerung oder der Fernbedienung müssen diese gemäß nachstehender Anleitung erneut abgestimmt werden.

Überzeugen Sie sich davon, dass die Antriebsrollen **nicht** anliegen. Prüfen Sie den ordnungsgemäßen Anschluss und Zustand der Batterie und dass 12 V an der Steuerung anliegen.

- Stromversorgung des Movers über den Batterietrennschalter herstellen. Die grüne LED leuchtet
- Resettaste (Bild 12 - **1**) auf der Steuerung mit einem dünnen Gegenstand betätigen. Hierzu kann die Antenne der Steuerung verwendet werden.

Die grüne (Bild 12 - **2**) und rote LED (Bild 12 - **3**) auf der Steuerung blinken jetzt abwechselnd.

- Die Fernbedienung einschalten. Die Steuerung und die Fernbedienung koppeln sich automatisch. Die grüne LED leuchtet.

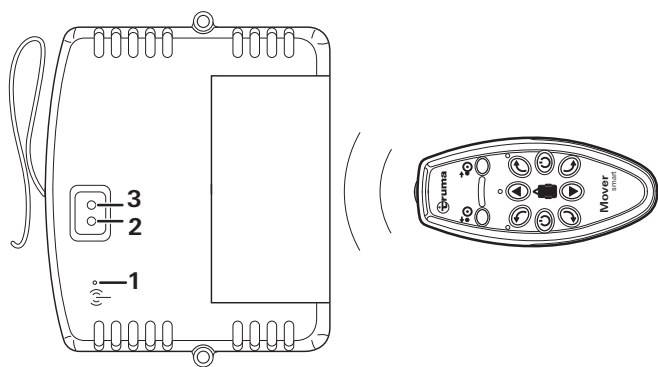


Bild 12

**EU-Konformitätserklärung**

**Produkt**

Funktion: Rangierhilfe  
 Typ: Manoeuvring system  
 Ausführung: Mover smart M, Mover smart A

**Hersteller**

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Deutschland

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

**Das Produkt erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:**

Richtlinie 2014/53/EU Funkanlagen

**Folgende (harmonisierten) Normen und andere technische Spezifikationen wurden zugrunde gelegt:**

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Entwurf ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; Entwurf EN 301 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

**Das VCA, Bristol BS5 6XX, Vereinigtes Königreich hat folgende Typgenehmigung(en) erteilt: E11 10R-05 10956**

**Unterzeichnet für und im Namen von:**

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Geschäftsführer

Putzbrunn, 01.12.2020

**Technische Daten**

Bezeichnung	Mover smart M	Mover smart A
<b>Einsatzbereich</b>	Einachsige Wohnwagen mit Gesamtgewicht bis zu 1800 kg	Einachsige Wohnwagen mit Gesamtgewicht bis zu 2000 kg
<b>Max. Steigfähigkeit</b>	13 %	
<b>Betriebsspannung</b>	12 V ==	
<b>Maximale Stromaufnahme</b>	100 A	125 A
<b>Durchschnittliche Stromaufnahme</b>	28 A	35 A
<b>Ruhestrom (Standby)</b>	60 mA (30 mA)	
<b>Maximale Geschwindigkeit</b>	9 m / min	
<b>Gewicht</b>	33 kg	32 kg
<b>Frequenz Fernbedienung</b>	Klasse 1, 868 MHz	

**CE** Technische Änderungen vorbehalten!

# Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)

## 1. Umfang der Herstellergarantie

Truma gewährt als Hersteller des Gerätes dem Verbraucher eine Garantie, die etwaige Material- und/oder Fertigungsfehler des Gerätes abdeckt.

Diese Garantie gilt in den Mitgliedsstaaten der europäischen Union sowie in den Ländern Island, Norwegen, Schweiz und Türkei. Verbraucher ist die natürliche Person, die als erstes das Gerät vom Hersteller, OEM oder Fachhändler erworben hat und es nicht im Rahmen einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit weiterveräußert oder bei Dritten installiert.

Die Herstellergarantie gilt für die oben genannten Mängel, die innerhalb der ersten 24 Monate seit Abschluss des Kaufvertrages zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher eintreten. Der Hersteller oder ein autorisierter Servicepartner wird solche Mängel durch Nacherfüllung, das heißt nach seiner Wahl durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung, beseitigen. Defekte Teile gehen in das Eigentum des Herstellers bzw. des autorisierten Servicepartners über. Sofern das Gerät zum Zeitpunkt der Mangelanzeige nicht mehr hergestellt wird, kann der Hersteller im Fall einer Ersatzlieferung auch ein ähnliches Produkt liefern.

Leistet der Hersteller Garantie, beginnt die Garantiefrist hinsichtlich der reparierten oder ausgetauschten Teile nicht von neuem, sondern die alte Frist läuft für das Gerät weiter. Zur Durchführung von Garantiearbeiten sind nur der Hersteller selbst oder ein autorisierter Servicepartner berechtigt. Die im Garantiefall anfallenden Kosten werden direkt zwischen dem autorisierten Servicepartner und dem Hersteller abgerechnet. Zusätzliche Kosten aufgrund erschwelter Aus- und Einbaubedingungen des Gerätes (z. B. Demontage von Möbel- oder Karosserieteilen) sowie Anfahrtskosten des autorisierten Servicepartners oder Herstellers können nicht als Garantieleistung anerkannt werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche des Verbrauchers oder Dritter, sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die geltenden gesetzlichen Sachmängelansprüche des Verbrauchers gegenüber dem Verkäufer im jeweiligen Erwerbsland bleiben durch die freiwillige Garantie des Herstellers unberührt. In einzelnen Ländern kann es Garantien geben, die durch die jeweiligen Fachhändler (Vertragshändler, Truma Partner) ausgesprochen werden. Diese kann der Verbraucher direkt über seinen Fachhändler, bei dem er das Gerät gekauft hat, abwickeln. Es gelten die Garantiebedingungen des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Verbraucher erfolgt ist.

## 2. Ausschluss der Garantie

Der Garantieanspruch besteht **nicht**:

- infolge unsachgemäßer, ungeeigneter, fehlerhafter, nachlässiger oder nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts,
- infolge unsachgemäßer Installation, Montage oder Inbetriebnahme entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung,
- infolge unsachgemäßem Betrieb oder Bedienung entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung, insbesondere bei Missachtung von Wartungs-, Pflege- und Warnhinweisen,
- wenn Installationen, Reparaturen oder Eingriffe von nicht autorisierten Partnern durchgeführt werden,
- für Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile und bei natürlicher Abnutzung,
- wenn das Gerät mit Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen wird, die keine Originalteile des Herstellers sind oder vom Hersteller nicht freigegeben worden sind. Dies gilt insbesondere im Fall einer vernetzten Steuerung des Gerätes, wenn die Steuergeräte und Software nicht von Truma freigegeben wurden oder wenn das Truma Steuergerät (z. B. Truma CP plus, Truma iNetBox) nicht ausschließlich für die Steuerung von Truma Geräten oder von Truma freigegebenen Geräten verwendet wird,

- infolge von Schäden durch Fremdstoffe (z. B. Öle, Weichmacher im Gas), chemische oder elektrochemische Einflüsse im Wasser oder wenn das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist (z. B. chemische Produkte, entflammbare Stoffe, ungeeignete Reinigungsmittel),
- infolge von Schäden durch anormale Umwelt- oder sachfremde Betriebsbedingungen,
- infolge von Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, sowie durch andere Einflüsse, die nicht von Truma zu verantworten sind,
- infolge von Schäden, die auf unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind,
- infolge von Veränderungen am Gerät einschließlich an Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen und deren Installation, insbesondere der Abgasführung oder am Kamin durch den Endkunden oder durch Dritte.

## 3. Geltendmachung der Garantie

Die Garantie ist bei einem autorisierten Servicepartner oder beim Truma Servicezentrum geltend zu machen. Alle Adressen und Telefonnummern finden Sie unter [www.truma.com](http://www.truma.com) im Bereich „Service“.

Die Anschrift des Herstellers lautet:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von- Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Deutschland

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir bei Kontaktaufnahme die folgenden Informationen bereit zu halten:

- detaillierte Mangelbeschreibung
- Seriennummer des Gerätes
- Kaufdatum

Der autorisierte Servicepartner oder das Truma Servicezentrum legen jeweils die weitere Vorgehensweise fest. Um eventuelle Transportschäden zu vermeiden, darf das betroffene Gerät nur nach vorheriger Rücksprache mit dem autorisierten Servicepartner oder dem Truma Servicezentrum versendet werden.

Wenn der Garantiefall vom Hersteller anerkannt wird, übernimmt der Hersteller die Transportkosten. Liegt kein Garantiefall vor, wird der Verbraucher entsprechend informiert und die Reparatur- und Transportkosten gehen zu seinen Lasten. Von Einsendungen ohne vorherige Rücksprache bitten wir abzusehen.

## Table of Contents

<b>Symbols used</b> .....	11
<b>Models</b> .....	11
<b>Intended use</b> .....	11
<b>Safety instructions</b> .....	11
<b>General instructions</b> .....	12
<b>Power supply</b> .....	12
Batteries .....	12
Charger .....	12
Battery care (including maintenance-free batteries) .....	12
Notes for handling batteries .....	12
<b>Function description</b> .....	12
<b>Approval</b> .....	12

## Operating instructions

<b>Remote control</b> .....	13
<b>Starting the Mover</b> .....	13
Switching on the remote control .....	14
<b>Manoeuvring the caravan</b> .....	14
<b>Coupling the towing vehicle</b> .....	14
<b>Deactivating the Mover</b> .....	14
Disengage the Mover smart A .....	14
<b>Switching off the remote control (emergency stop)</b> ..	15
Disconnecting the power supply. ....	15
<b>Replacing remote control batteries</b> .....	15
Disposing of remote control and batteries .....	15
<b>Maintenance</b> .....	15
<b>Checks</b> .....	16
<b>Disposal</b> .....	16
<b>Troubleshooting guide</b> .....	16
<b>Pairing the electronic control unit with the radio remote control</b> .....	16
<b>EU Declaration of Conformity</b> .....	17
<b>Technical data</b> .....	17
<b>Manufacturer's Warranty (European Union)</b> .....	18

## Symbols used



The device must only be installed and repaired by an expert.



Symbol indicates possible hazards.



Note containing information and tips.

## Models

Mover smart A – with automatic engagement  
Mover smart M – for manual engagement

## Intended use

The **Mover smart M** was designed for use on single-axle caravans with a gross weight of up to 1800 kg.  
The **Mover smart A** was designed for use on single-axle caravans with a gross weight of up to 2000 kg.

The Mover is a manoeuvring system which allows a caravan to be manoeuvred without the aid of the towing vehicle.

The manoeuvring system may be used only on camp sites and private property.

The manoeuvring system must not be used on public roads!

## Safety instructions

- **Always observe the operating instructions and the “Safety instructions” prior to starting!** The vehicle owner is responsible for correct operation of the device.
- Before using the Mover outdoors for the first time, **practice with it to familiarise yourself with the functions of the remote control and of the Mover.**
- This appliance may be used by children from 8 years old and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or with a lack of experience and knowledge only if they are supervised or have been instructed in the safe use of the appliance and understand the resulting risks. Children must not be allowed to play with the appliance.
- Before each use of the Mover, check tyres and drive rollers, removing any sharp stones and similar objects.
- The “Off” switch on the remote control can also be used as an “emergency stop switch”. In case of problems, e.g. uncontrolled behaviour of the Mover, press the “Off” switch immediately. Then use the battery cut-off switch to disconnect the power supply of the Mover.
- No person must be present in the caravan during operation.
- There must be no **persons (particularly children)** inside the turning and movement range (manoeuvring range) of the caravan.
- Ensure that there is sufficient visibility and space.
- When engaging and disengaging and while operating the Mover, care must be taken to ensure that no hair, parts of the body, clothing or other parts on the body can become caught in moving and / or rotating parts (such as drive rollers).
- During manoeuvring, the distance between the radio remote control and the middle of the caravan **must not exceed 10 m.**
- Apply the parking brake in the event of a malfunction.
- In order to avoid tilting the caravan, when manoeuvring on slopes the drawbar should be pointed downwards (downhill).
- After manoeuvring, always first **apply the parking brake, block the wheels** (especially on sloping ground) and only then **disengage the drive rollers from the tyres.** The Mover is **not suitable for use as a parking brake** for the parked caravan.
- Always protect the radio remote control from unauthorised access (paying particular attention to children).
- Do not carry the ready-to-operate remote control in your pocket or similar, as you may inadvertently trigger functions.
- Never tow the caravan with the drive rollers engaged, as this may cause damage to the tyres, the towing vehicle and the drive units, as well as to attachments.
- All wheels and tyres on the caravan must be of the same size and type.
- In order to ensure that the Mover operates correctly, the gap between the tyres and the disengaged drive rollers must be 20 mm. All tyres must be inflated to the same pressure in accordance with manufacturer's instructions and checked regularly. Tyre wear or the fitting of new tyres may make it necessary to readjust the gap between the drive rollers and the tyres (see “Fitting the drive elements”).
- When using a jack, the Mover must **not** be used as a jacking point, as this may damage the drive unit.

- Sensitive objects such as cameras, DVD players etc. must not be kept in the stowage box near the control unit or the motor cables, as the powerful electromagnetic fields may damage them.
- The empty weight of the vehicle increases by the weight of the Mover, which reduces the payload of the vehicle.
- When engaging, make sure that there are no objects (e.g. stones, lumps of ice) between the drive roller and tyre in particular.
- Inspect the system for damage before use.  
The system must not be used if it is damaged.

## General instructions

Depending on the weight of the caravan, the Mover may not be able to overcome obstacles more than about 20 mm in height without auxiliary equipment (please use levelling ramps).

Levelling ramps must not exceed an incline of 25 % (14 °). Otherwise, depending on the weight of the vehicle, it may not be possible to overcome the incline or the tyre tread may be damaged.

Levellers or tyre protection systems to prevent flat-spotting often have a steeper incline and are not suitable for use with a Mover.

As a result of the characteristic properties of a radio signal, it may be interrupted by terrain / objects. This reduces reception quality in small areas around the caravan, as a result of which the operation of the Mover may be briefly interrupted. If possible, reduce the distance between the control unit and the remote control (**maintain a safety clearance!**).

**i** When the Mover is switched off using the remote control, the control unit remains in standby. To completely switch it off, the battery must be disconnected from the power supply, using the installed battery cut-off switch.

## Power supply

For optimum operation, we recommend the PowerSet BC and high-performance Optima® batteries. Drive, lighting and gel batteries with sufficient capacity are also suitable.

## Batteries

### Recommended battery capacities

**i** The 12 V = battery must be certified in accordance with national standards and regulations of the country in which it is used. The battery must be dimensioned in accordance with the technical requirements of the Mover (see table and technical data). Starter batteries are not suitable.

Battery type	Battery capacity
Round cell technology (Optima®)	at least 55 Ah
Gel / AGM	at least 70 Ah
Lead-acid battery (liquid electrolyte)	at least 80 Ah

## Charger

For optimum battery charging we recommend the BC 10 charger (a component of the PowerSet BC), which is suitable for all battery types up to 200 Ah.

## Battery care (including maintenance-free batteries)

In order to achieve a long battery service life, attention must be paid to the following points:

- Batteries should be fully charged before and after removing power,
- for stationary periods of longer than 24 hours, interrupt the power circuit (e.g. disconnect the battery poles),
- for longer stationary periods, the battery must be disconnected and charged for 24 hours at least every 12 weeks.

**i** In winter, store the fully-charged battery in a cool and frost-free place and recharge at regular intervals (every 12 weeks).

## Notes for handling batteries

- When handling batteries, pay attention to the manufacturer's safety instructions and data sheets.
- Ensure that the terminal clamps are secure.
- Secure battery poles with protection caps in order to prevent a short circuit.
- When removing the battery, first disconnect the earth connection (negative terminal), followed by the positive terminal. When installing the battery, first connect the positive terminal followed by the negative terminal.

## Function description

The Mover is a manoeuvring system which allows a caravan to be manoeuvred without the aid of the towing vehicle.

The Mover has been designed to cope with inclines of up to approx. 13 % at the permitted gross weight on a suitable surface.

It consists of two separate drive units, each with its own 12 V DC motor. These units are mounted on the chassis directly beside the wheels and are connected by lateral bars.

Once the drive rollers have been engaged on the tyres, the Mover is ready for operation. Manoeuvring is carried out exclusively via the remote control, which transmits radio signals to the control unit. A separate 12 V battery (not included in the delivery / see also "Batteries") supplies power to the control unit.

## Approval

The Truma Mover has design approval, and a general operating permit (ABE) has been issued for Germany. Acceptance by a vehicle expert is not required (except when installing the low chassis kit). The general operating permit (ABE) must be kept in the vehicle.

The Mover complies with other requirements of EC Directives and Standards (see Declaration of Conformity).

Any modifications made to the device, opening the housing or the use of any spare parts or functionally significant accessories other than Truma original parts, or failure to comply with the contents of the operating and installation instructions invalidates the warranty and precludes any liability claims. This will also invalidate the operating permit for the device.

# Operating instructions

## Remote control

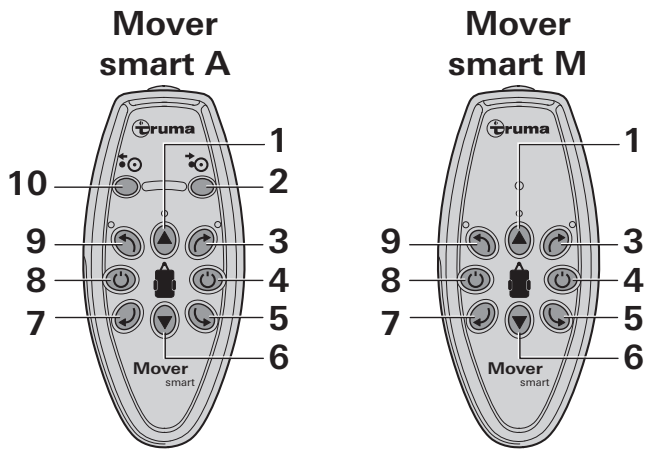



Figure 2

1	Move the caravan forward
2	Engage the Mover (only Mover smart A)
3	Turn the caravan in a clockwise direction (via the right axle)
4	Switch off (red) / emergency stop switch
5	Turn the caravan in an anti-clockwise direction (via the right axle)
6	Move the caravan backward
7	Turn the caravan in a clockwise direction (via the left axle)
8	Switch on (green)
9	Turn the caravan in an anti-clockwise direction (via the left axle)
10	Disengage the Mover (only Mover smart A)


## Starting the Mover

 Follow the "Safety instructions" before using the Mover.

- Establish the power supply for the Mover via the battery cut-off switch.
- With the caravan uncoupled from the towing vehicle (parking brake engaged and/or secured against rolling away) engage the Mover.

## Engaging the Mover smart A

- Switch on the remote control. (see "Switching on the remote control")
- Press the button (Figure 3 - 2) on the remote control for about 5 seconds and then release it. The drive roller engages. The display (Figure 3 - 1) flashes during this process.

 When the remote control display stops flashing, the process is complete and the remote control can send new commands.

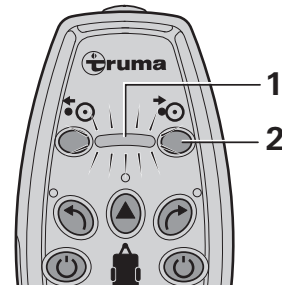


Figure 3

## Engaging the Mover smart M

- Attach the engagement lever to the toggle crank (Figure 4 - 1).

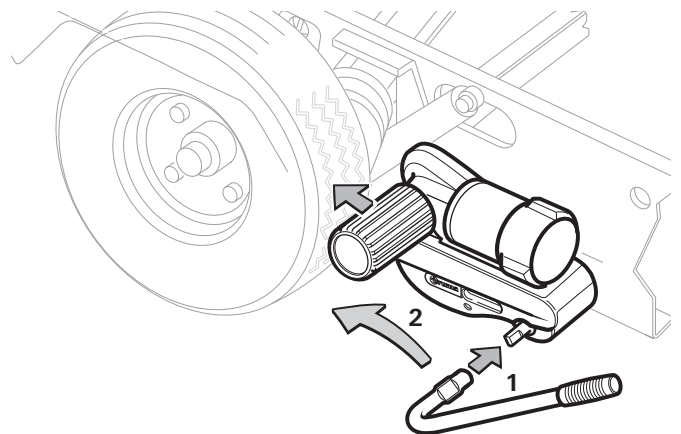


Figure 4

- Turn the engagement lever in the direction of the arrow (towards the vehicle wheel) (Figure 4 - 2) until the position indicator is at "✓" (Figure 5 - 1) in the housing. In the end position, the drive unit engages securely and the drive roller is pressed approx 20 mm into the tyre. This must be checked on both sides before manoeuvring.

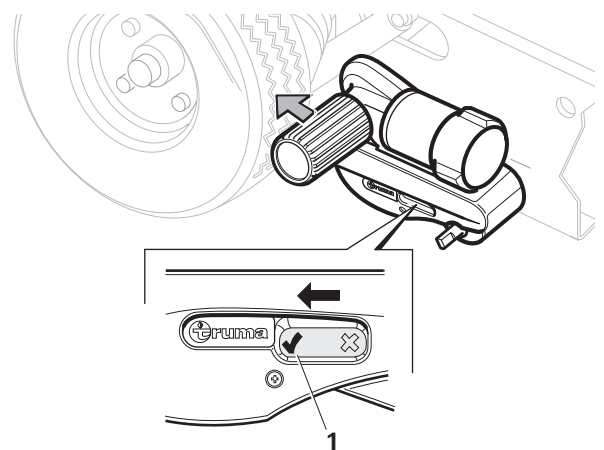


Figure 5

- Removing the engagement lever  
Both drive rollers must be pressed firmly on to the tyres.

## Switching on the remote control

**i** No other remote control function must be active when the remote control is switched on.

- Press the button (Figure 2 - 8) on the remote control until the LEDs light up (Figure 6 - 1).

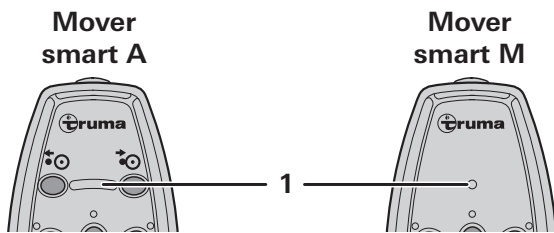


Figure 6

## Manoeuvring the caravan

**!** Before manoeuvring, release the parking brake and remove the chocks.

**!** The “Off” switch on the remote control (Figure 2 - 4) can also be used as an “emergency stop switch”. In case of problems, e.g. uncontrolled behaviour of the Mover, press the “Off” switch immediately.

- Use the direction buttons (Figure 2 - 3/5/6/7/9) to move the caravan in the required direction.

**i** If you press opposite direction buttons simultaneously (Figure 2 - 5/9 or 3/7), the caravan rotates around its own axle in the respective direction.

- While moving (forward/backward), the driving direction can be changed with the direction buttons (Figure 2 - 3/9 and 5/7).

When the buttons are released, or if the radio signal is interrupted or becomes too weak, the caravan stops moving. Radio equipment and other Mover remote controls will not activate your Mover.

After starting up, the Mover moves at a uniform speed. Speed increases slightly on downhill slopes and decreases on uphill slopes.

System factors mean that the speed increases on slopes. You can reduce the speed by stopping and restarting the caravan several times.

- After manoeuvring, **apply the parking brake first** and/or secure the caravan with chocks to prevent it from rolling away, then deactivate the Mover.

## Coupling the towing vehicle

**!** **The caravan must not be towed with the drive rollers engaged.**

The Mover allows a caravan to be coupled to a towing vehicle with millimetre accuracy. However, this requires care and a degree of practice.

Following the operating instructions, move the caravan close to the towing vehicle (apply parking brake and engage gear). In order to position the caravan precisely, use the direction buttons of the remote control until the caravan’s coupling is directly above the ball coupling on the towing vehicle. Then couple the caravan to the vehicle by lowering the jockey wheel in the usual manner.

Then disengage the Mover smart. Make sure that the towing vehicle cannot roll away.

Prepare the caravan for towing in the usual way.

## Deactivating the Mover

### Disengage the Mover smart A

- Press the button (Figure 7 - 2) on the remote control for about 5 seconds and then release it. The drive roller disengages. When the drive roller has completely disengaged it again moves a few millimetres forward to take the load off the mechanics. Wait until this has taken place. The display (Figure 7 - 1) flashes during this process.

**i** When the remote control display stops flashing, the process is complete and the remote control can send new commands.

**i** Do not switch the remote control off while the display is flashing. Otherwise, when it is switched on again, the disengaging process must be repeated until the Mover is completely disengaged (the display of the remote control stops flashing and the Mover is disengaged).

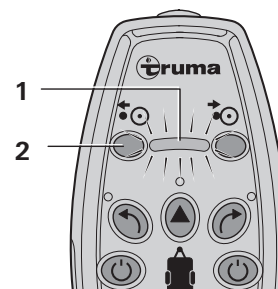


Figure 7

**i** The Mover smart A can also be disengaged manually if no electricity is available or a malfunction prevents automatic disengagement.

**!** Make sure the caravan cannot roll away!

- Disconnect the power supply for the Mover via the battery cut-off switch.

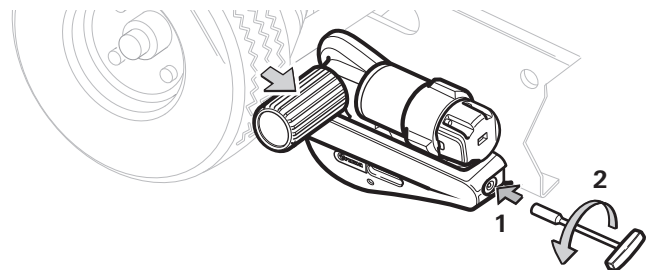


Figure 8

- Remove the cover on the back of the Mover.

**!** The Mover may only be disengaged manually. Other aids, such as a cordless screwdriver, can damage the Mover.

- Insert the socket spanner (size 7 mm) in the opening (Figure 8 - 1) and turn it in an anti-clockwise direction (Figure 8 - 2) until the Mover is completely disengaged.

- Do this on both tyres.

## Disengaging the Mover smart M

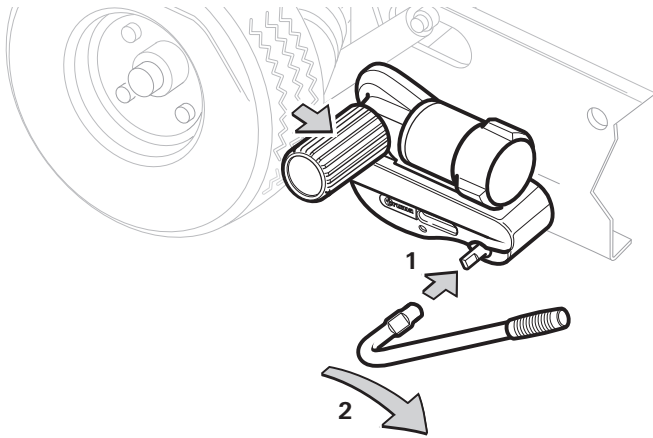


Figure 9

- Attach the engagement lever to the toggle crank (Figure 9 - 1).
- Turn the engagement lever in the direction of the arrow (away from the vehicle wheel) (Figure 9 - 2) until the driver roller engages securely in the end position. The position indicator in the housing is now at "X" (Figure 10 - 1).

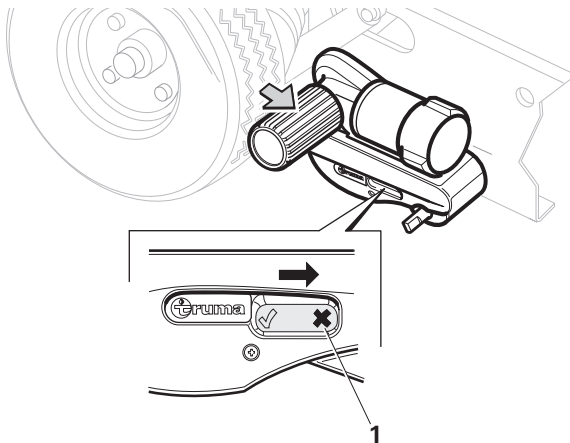


Figure 10

- Removing the engagement lever.

## Switching off the remote control (emergency stop)

**i** When you switch off the remote control, this immediately stops all current processes (e.g. engaging and manoeuvring). When it is switched on again, these functions can be continued.

**i** The remote control switches off after about 3 minutes if no actions are performed.

- Press the button (Figure 2 - 4) on the remote control. The LEDs go out.

## Disconnecting the power supply.

Each time you are finished using the Mover, interrupt the power supply of the Mover on the battery cut-out switch and remove the key.

**i** Keep the key of the battery cut-out switch in a safe place away from children.

## Replacing remote control batteries

**!** Use only leak-proof 9 V batteries (MN 1604).

**i** The red LEDs on the remote control flash when the battery is too weak.

- Slide open the battery compartment.

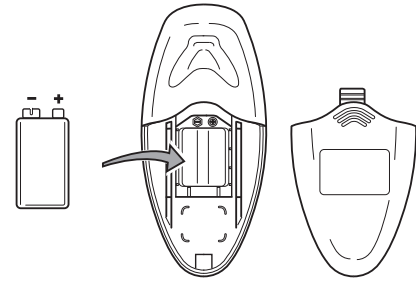


Figure 11

- Replace the battery (make sure that the correct poles are connected) and close the battery compartment again.

**i** Empty, used batteries can leak and damage the remote control! Remove the batteries if the remote control is not being used for a long period of time.

**No warranty is given for damage caused by leaking batteries.**

## Disposing of remote control and batteries

**!** Neither the remote control nor the batteries may be disposed of with domestic waste; instead they must be taken to a collection point for recycling. By doing this you are contributing towards reuse and recycling.

## Maintenance

**!** Before cleaning the Mover, interrupt the power supply via the battery cut-off switch.

Keep drive elements clear of coarse dirt. When cleaning the caravan, clean the Mover with a damp cloth to remove mud etc. Make sure that no stones, twigs etc. are trapped in it. Clean the drive rollers with a hard brush.

The control unit does not require servicing. The remote control must be kept in a dry place.

Clean the Mover as described above every year (or before preparing for winter).

Do not park the caravan with the drive rollers engaged.

If the caravan will not be used for some time, disconnect the battery and recharge it from time to time (see "Battery care"). Charge the caravan battery before starting up.

It is extremely easy for you or your caravan dealer to perform checking and maintenance of your Mover during the annual inspection of your caravan. If in doubt, please contact Truma Service ([www.truma.com](http://www.truma.com)).

## Checks

- Check the installation, wiring and connections for damage at regular intervals. The drive units must be able to move freely, and the spring must automatically return them to the safe idle position when they are disengaged. If this is not the case, check the drive units for dirt or corrosion on their guides, and have them cleaned by trained specialists if necessary.
- After the annual inspection, check whether all motors react properly to the commands from the remote control.
- At least every 2 years, an expert **must** check the Mover for rust, check that detachable parts are firmly attached and check that all safety-related parts are in good working order.

## Disposal

The device must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws must be observed.

## Troubleshooting guide

Error	Cause and remedy
<b>Mover not working</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Check the power supply (the green LED on the control unit must be lit). Replace a defective fuse in the battery connection cable of the Mover only with an original Truma spare part (part no. 60040-00169).</li> <li>– Interrupt the power supply for at least 20 seconds. Restore the power supply. The green LED on the control unit should be lit.</li> </ul>
<b>Mover not working and red LED on the control unit flashing</b>	<p>Control unit is overheated.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Interrupt the power supply with the battery cut-out switch and remove the key. Allow the control unit to cool down for at least 20 minutes. Then restart the Mover.</li> </ul>
<b>Mover not responding to commands from remote control or only with interruptions</b>	<p>Weak battery in the remote control – red LEDs on the remote control flashing.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Check the battery and battery contacts of the remote control. Replace battery and/or clean battery contacts if necessary.</li> </ul> <p>Weak Mover battery – green LED on the control unit flashing.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Check Mover battery. Charge or replace battery if necessary.</li> </ul>
<b>Drive roller sliding off tyre</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Check tyre pressure and adjust if necessary.</li> <li>– Check tread and replace tyres if necessary.</li> <li>– Disengage Mover and measure gap between tyre and drive roller. The gap must be 20 mm.</li> </ul>

Error	Cause and remedy
<b>Mover does not engage on one side (only Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Make sure that the power supply is not interrupted and that the remote control is not switched off during disengaging. During the disengaging process, when the drive rollers have completely disengaged, they again move forward a few millimetres to take the load off the mechanics. The procedure is completed only when the display on the remote control stops flashing.</li> <li>– Turn the socket spanner clockwise approx. 2 revolutions to slightly engage the Mover. Then try engaging again.</li> </ul>
<b>Mover does not disengage (only Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Disengage the Mover manually. (see “Disengage the Mover smart A” on page 14)</li> </ul>

**Before calling customer service, please check the following:**

- Are the batteries in the remote control in perfect condition?
- Is the remote control paired with the control unit? Carry out the steps in “Pairing the electronic control unit with the radio remote control” on page 16.
- Is the caravan battery in perfect condition and fully charged? Please note that battery performance can deteriorate considerably at cold ambient temperatures.

**If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.**

## Pairing the electronic control unit with the radio remote control

If you are using the control unit or the remote control for the first time or if you have replaced either of these, they must be paired with each other again in accordance with the instructions below.

Make sure that the drive rollers are **not** in contact with the tyre. Check that the battery is properly connected and in good condition, and that the control unit is being supplied with 12 V.

- Establish the power supply for the Mover via the battery cut-off switch. Green LED lit.
- Press the reset button (Figure 12 - 1) on the remote control with a thin object. The antenna of the control unit can be used for this.

The green (Figure 12 - 2) and red LEDs (Figure 12 - 3) on the remote control now flash alternately.

- Switch on the remote control. The control unit and remote control pair automatically. Green LED lit.



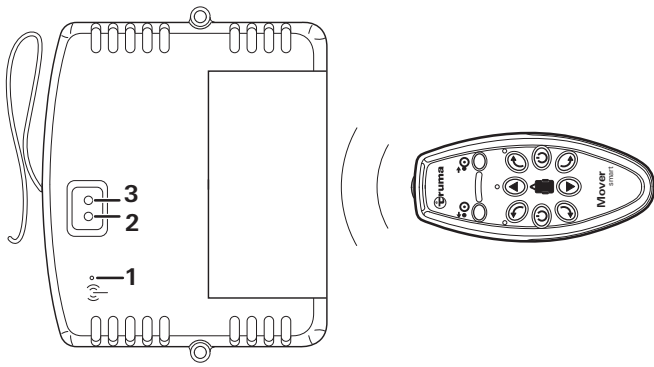


Figure 12

## EU Declaration of Conformity

### Product

Function: Manoeuvring assistant  
 Model: Manoeuvring system  
 Version: Mover smart M, Mover smart A

### Manufacturer

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Werner-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Germany

The manufacturer is solely responsible for issuing this declaration of conformity.

### The product complies with the relevant harmonisation legislation of the Union:

Directive 2014/53/EU Radio Equipment

### The following (harmonised) standards and other technical specifications were taken as the basis:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Draft ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; draft EN 301 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

### VCA, Bristol BS5 6XX, United Kingdom has issued the following type approval(s): E11 10R-05 10956

### Signed for and on behalf of:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Managing Director

Putzbrunn, 01/12/2020

## Technical data

Description	Mover smart M	Mover smart A
Area of use	Single-axle caravans with a gross weight of up to 1800 kg	Single-axle caravans with a gross weight of up to 2000 kg
Max. climbing ability	13 %	
Operating voltage	12 V $\equiv$	
Maximum power consumption	100 A	125 A
Average power consumption	28 A	35 A
Quiescent current (standby)	60 mA (30 mA)	
Maximum speed	9 m / min	
Weight	33 kg	32 kg
Remote control frequency	Class 1, 868 MHz	



Subject to technical changes.

# Manufacturer's Warranty (European Union)

## 1. Scope of Manufacturer's Warranty

As the Manufacturer of the appliance, Truma undertakes a warranty towards the Consumer that covers any material and/or manufacturing defects of the appliance.

This Warranty is applicable in EU member states as well as in Iceland, Norway, Switzerland and Turkey. A Consumer is the natural person who was the first one to purchase the appliance from the Manufacturer, OEM or dealer and who neither resold the appliance in a commercial or self-employed professional capacity nor installed it for a third party in such a capacity.

The Manufacturer's Warranty covers any of the aforementioned defects that occur within 24 months upon concluding the purchase agreement between the seller and the Consumer. The Manufacturer or an authorised service partner undertakes to remedy such defects through subsequent fulfilment, i.e. at its discretion either by repairing or replacing the defective item. Defective parts shall become the property of the Manufacturer or the authorised service partner. If the appliance is no longer manufactured at the time of defect notification and if replacement delivery has been opted for, then the Manufacturer may deliver a similar product.

If the Manufacturer remedies a defect under its Warranty commitment, the term of the Warranty shall not start again with regard to the repaired or replaced parts; rather, the original warranty period shall continue to be applicable to the appliance. Only the Manufacturer itself or an authorised service partner shall be entitled to conduct a warranty job. Any costs that occur in the event of a warranty claim shall be settled directly between the authorised service partner and the Manufacturer. The Warranty does not cover additional costs arising from complicated removal or installation jobs on the appliance (e.g. dismantling of furnishings or parts of the vehicle body), and neither does it cover travel expenses incurred by the authorised service partner or the Manufacturer.

No further-reaching claims shall be permitted, especially damage claims presented by the Consumer or third parties. This shall not affect the provisions of the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz).

The voluntary manufacturer's warranty does not affect the Consumer's legally valid claims for defects against the seller in the relevant country of purchase. In individual countries there may be warranties that can be issued by the relevant dealer (official distributor, Truma Partner). In such cases the warranty can be implemented directly through the dealer from whom the Consumer bought the appliance. The warranty regulations of the country in which the appliance was purchased by the Consumer for the first time shall also be applicable.

## 2. Warranty exclusions

**No** warranty claim shall be applicable under the following circumstances:

- Improper, unsuitable, faulty or negligent use and any use that is not compliant with the intended purpose.
- Improper installation, assembly or commissioning, contrary to operating or installation instructions.
- Improper operation or operation contrary to operating or installation instructions, particularly any disregard for maintenance, care or warning notes.
- Instances where installations, repairs or any other procedures have been conducted by non-authorised parties
- Consumable materials and parts which are subject to natural wear and tear.

- Installation of replacement, supplementary or accessory parts that are not original manufacturer's parts or which have not been approved by the manufacturer. This applies in particular if the appliance is subject to networked control, if the control units or the software have not been approved by Truma or if the Truma control unit (e.g. Truma CP plus or Truma iNetBox) has not been exclusively used for controlling Truma appliances or appliances approved by Truma.
- As a consequence of damage arising from foreign substances (e.g. oil, or plasticisers in the gas), chemical or electrochemical influences in the water, or cases when the appliance has come into contact with unsuitable substances (e.g. chemical products, flammable substances or unsuitable cleaning agents).
- Damage caused by abnormal environmental or unsuitable operating conditions.
- Damage caused by force majeure or natural disasters or any other influences not within Truma's responsibility.
- Damage resulting from improper transport.
- End customer's or third-party modifications of the appliance, including any replacement, supplementary or accessory parts, or installation of the same, especially concerning the exhaust gas system or the cowl.

## 3. Making a warranty claim

The warranty must be claimed with an authorised service partner or at the Truma Service Centre. All the relevant addresses and phone numbers can be found at [www.truma.com](http://www.truma.com), in the "Service" section.

The Manufacturer's address is:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Germany

To ensure a smooth procedure, we would be grateful if you could have the following details ready before contacting us:

- Detailed description of the defect
- Serial number of the appliance
- Date of purchase

The authorised service partner or the Truma Service Centre will then specify the further procedure. To avoid transport damage, the affected appliance must only be shipped by prior arrangement with the authorised service partner or the Truma Service Centre.

If the warranty claim is recognised by the Manufacturer, then the transport expenses shall be borne by the same. If no warranty claim is applicable, the Consumer will be notified accordingly and any repair and transport expenses shall then be the Consumer's liability. We ask you not to send in an appliance without prior arrangement.

<b>Symboles utilisés</b> .....	19
<b>Modèles</b> .....	19
<b>Utilisation conforme</b> .....	19
<b>Informations concernant la sécurité</b> .....	19
<b>Remarques générales</b> .....	20
<b>Alimentation en énergie</b> .....	20
Batteries .....	20
Chargeur .....	20
Entretien des batteries (y compris les batteries sans entretien) .....	20
Remarques sur le maniement des batteries .....	20
<b>Description du fonctionnement</b> .....	20
<b>Homologation</b> .....	21

## Mode d'emploi

<b>Télécommande</b> .....	21
<b>Mettre le Mover en service</b> .....	21
Mise en marche de la télécommande .....	22
<b>Manœuvrer la caravane</b> .....	22
<b>Atteler le véhicule tracteur</b> .....	22
<b>Mettre le Mover hors service</b> .....	23
Replier le Mover smart A .....	23
<b>Arrêt de la télécommande (arrêt d'urgence)</b> .....	23
Interrompre l'alimentation en courant .....	23
<b>Remplacement des piles de la télécommande</b> .....	24
Mise au rebut de la télécommande et des piles .....	24
<b>Maintenance</b> .....	24
<b>Contrôles</b> .....	24
<b>Mise au rebut</b> .....	24
<b>Instructions de recherche de pannes</b> .....	24
<b>Accord de la commande électronique avec la télécommande radio</b> .....	25
<b>Déclaration de conformité UE</b> .....	25
<b>Caractéristiques techniques</b> .....	26
<b>Déclaration de garantie du fabricant (Union européenne)</b> .....	26

## Symboles utilisés



Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.



Ce symbole indique des risques possibles.



Remarque avec informations et conseils.

## Modèles

Mover smart A – avec plaquage automatique  
Mover smart M – à plaquage manuel

## Utilisation conforme

Le **Mover smart M** a été conçu pour une utilisation sur des caravanes à un essieu d'un poids total jusqu'à 1800 kg et le **Mover smart A** pour une utilisation sur des caravanes à un essieu d'un poids total jusqu'à 2000 kg.

Le Mover est un système de manœuvre avec lequel une caravane peut être mise en mouvement sans l'aide du véhicule tracteur.

Utiliser le système de manœuvre seulement sur les terrains de camping et les terrains privés.

L'utilisation du système de manœuvre sur la voie publique est strictement interdite !

## Informations concernant la sécurité

- **Avant la mise en service, respecter impérativement le mode d'emploi et les « Informations concernant la sécurité ».** Le détenteur du véhicule est responsable de l'utilisation correcte de l'appareil.
- Avant la première utilisation du Mover, s'entraîner sur un terrain libre **afin de se familiariser avec les fonctions de la télécommande et du Mover.**
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans ainsi que des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou bien manquant d'expérience et de connaissances à condition d'être sous surveillance ou d'avoir été initiés à l'utilisation sûre de l'appareil et de comprendre les risques en résultant. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Avant chaque utilisation du Mover, contrôler les pneus et les rouleaux d'entraînement, le cas échéant enlever les cailloux aux bords tranchants et matériaux similaires.
- La touche « Arrêt » de la télécommande sert aussi d'« interrupteur d'arrêt d'urgence ». En cas d'anomalies, par exemple de comportement incontrôlé du Mover, appuyer immédiatement sur la touche « Arrêt ». Interrompre ensuite l'alimentation en courant du Mover via l'interrupteur coupe-batterie.
- Personne ne doit se trouver dans la caravane pendant le fonctionnement.
- **Personne (en particulier des enfants) ne doit se trouver dans la zone de pivotement et de déplacement (zone de manœuvre) de la caravane.**
- Veiller à ce que les conditions de vue et de place soient suffisantes.
- Lors du plaquage et du repliage et pendant le fonctionnement du Mover, veiller à ce qu'aucun membre, cheveu, vêtement ou autre partie sur le corps ne soit happé par des pièces mobiles et/ou en rotation (par exemple des rouleaux d'entraînement).
- Lors de la manœuvre, la distance entre la télécommande radio et le milieu de la caravane **ne doit pas dépasser 10 m.**
- En cas de dysfonctionnements, serrer le frein à main.
- Pour éviter une bascule de la caravane lors des manœuvres sur des pentes, orienter le timon vers le bas (vers la descente).
- Après la manœuvre, toujours commencer par **serrer le frein à main, bloquer les roues** (en particulier si le terrain est en pente) et seulement ensuite **replier les rouleaux d'entraînement du pneu.** Le Mover **ne se prête pas à une utilisation en tant que frein de parcage** pour les caravanes garées.
- Impérativement protéger la télécommande radio contre un accès non autorisé (en particulier par des enfants).
- Ne pas introduire ou déposer une télécommande en ordre de marche dans des sacs ou objets similaires, sans quoi des fonctions pourraient être déclenchées involontairement.
- Ne jamais tracter la caravane avec les rouleaux d'entraînement plaqués, ce qui est susceptible de détériorer les pneus, le véhicule tracteur et les unités d'entraînement, ainsi que les éléments rapportés.
- Toutes les roues et tous les pneus de la caravane doivent être de la même taille et de la même construction.
- Pour garantir un fonctionnement irréprochable du Mover, la distance entre les pneus et les rouleaux d'entraînement repliés doit être de 20 mm. Tous les pneus doivent – conformément aux indications du fabricant – avoir la même

pression de pneus (la contrôler régulièrement). L'usure de pneus ou le montage de pneus neufs rend le cas échéant nécessaire un nouveau réglage de la distance rouleaux d'entraînement / pneus (voir « Montage des éléments d'entraînement »).

- Lorsque la caravane est soulevée par un cric, le Mover **ne doit pas** être utilisé en tant que point d'appui, car cela peut provoquer l'endommagement de l'unité d'entraînement.
- Ne pas stocker d'objets sensibles comme des appareils photo / caméras, des lecteurs de DVD etc. dans le compartiment de rangement à proximité de la commande ou des câbles de moteur. Les champs électromagnétiques pourraient les endommager.
- Le poids à vide du véhicule s'accroît du poids du Mover ; la charge utile du véhicule s'en réduit donc d'autant.
- Lors du plaquage, veiller à ce qu'aucun objet (par exemple cailloux, blocs de glace) ne se trouve entre le rouleau d'entraînement et le pneu.
- Avant l'utilisation, contrôler le système à la recherche d'endommagements.  
L'utilisation du système n'est pas autorisée en cas d'endommagements.


## Remarques générales

Selon le poids de la caravane, le Mover ne peut pas franchir les obstacles de plus de 20 mm environ sans l'aide de moyens auxiliaires (veuillez utiliser des cales de mise à niveau à cet effet).

La pente des cales de mise à niveau ne doit pas dépasser 25 % (14 °). À défaut, selon le poids du véhicule, la pente pourrait ne pas être surmontée ou le profil de pneu endommagé.

Les cales de mise à niveau étagées ou les systèmes de protection des pneus pour éviter les aplatissements de la bande de roulement ont souvent des pentes prononcées et sont inadaptées à l'utilisation avec un Mover.

En raison des propriétés caractéristiques d'un signal radio, celui-ci peut être interrompu par le terrain ou par des objets. La qualité de réception est ainsi réduite dans de petites zones autour de la caravane, ce qui peut éventuellement interrompre le fonctionnement du Mover. Si possible, réduire la distance entre la commande et la télécommande (**respecter la distance de sécurité**).


 Après l'arrêt du Mover avec la télécommande, la commande reste en veille. Pour l'arrêt complet, débrancher la commande de l'alimentation en courant via l'interrupteur coupe-batterie intégré.

## Alimentation en énergie

Pour un fonctionnement optimal, nous recommandons d'utiliser le PowerSet BC et l'une des batteries Optima® puissantes. Les batteries dites de traction, d'éclairage et au gel d'une capacité suffisante sont également appropriées.

## Batteries

### Capacités de batterie recommandées

 La batterie 12 V == utilisée doit être certifiée conformément aux normes nationales et aux consignes du pays d'utilisation. La batterie doit être dimensionnée selon les exigences techniques du Mover (voir tableau et caractéristiques techniques). Les batteries de démarrage ne sont pas appropriées.

Type de batterie	Capacité de batterie
Technologie à cellules rondes (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Batterie plomb-acide (électrolyte liquide)	min. 80 Ah


## Chargeur

Pour une charge optimale des batteries, nous recommandons le chargeur BC 10 (faisant partie du PowerSet BC), adapté à tous les types de batteries jusqu'à 200 Ah.

## Entretien des batteries (y compris les batteries sans entretien)

Observer les points suivants pour parvenir à une longévité de batterie élevée :

- Les batteries doivent être entièrement chargées avant et après un prélèvement de courant.
- En cas de périodes d'arrêt supérieures à 24 heures, couper le circuit électrique (par exemple débrancher les pôles de batterie).
- En cas de périodes d'arrêt prolongées, débrancher la batterie et la charger pendant 24 heures au plus tard toutes les 12 semaines.

 En hiver, stocker la batterie entièrement chargée au frais et à l'abri du gel et la recharger régulièrement (toutes les 12 semaines).

## Remarques sur le maniement des batteries

- Pour le maniement des batteries, respecter les informations concernant la sécurité et les fiches techniques du fabricant.
- Veiller à la bonne tenue des bornes polaires.
- Recouvrir les pôles de batteries avec des chapeaux de protection pour éviter un court-circuit.
- En démontant la batterie, commencer par séparer la liaison à la masse (pôle « moins ») puis le pôle « plus » de la batterie. Lors du montage, connecter d'abord le pôle « plus », et ensuite le pôle « moins ».

## Description du fonctionnement

Le Mover est une aide de manœuvre avec laquelle une caravane peut être mise en mouvement sans l'aide du véhicule tracteur.

Le Mover a été développé pour franchir des pentes d'une déclivité maximale de 13 % sur un terrain approprié avec le poids total homologué correspondant.

Il se compose de deux unités d'entraînement séparées disposant respectivement de leur propre moteur C.C. 12 V. Ces unités sont montées respectivement à proximité immédiate des roues sur le châssis du véhicule et reliées par des barres transversales.

Le Mover est opérationnel après le plaquage des rouleaux d'entraînement contre les pneus. La manœuvre s'effectue exclusivement par le biais de la télécommande, qui envoie des signaux radio à la commande. Une batterie de 12 V installée séparément (non incluse dans la livraison / voir aussi « Batteries ») assure l'alimentation en courant de la commande.

## Homologation

Le Truma Mover est porteur d'un certificat de conformité et une attestation d'homologation générale (ABE) pour l'Allemagne a été délivrée. Une procédure de validation par un expert automobile n'est pas nécessaire (à l'exception du montage du kit de châssis plat). L'attestation d'homologation générale doit être disponible dans le véhicule.

Le Mover satisfait d'autres exigences des directives et normes CE (voir déclaration de conformité).

Toute modification apportée à l'appareil, l'ouverture du boîtier ou l'utilisation de pièces de rechange et de pièces d'accessoires importantes pour le fonctionnement autres que des pièces d'origine Truma ainsi que l'inobservation des instructions de montage et du mode d'emploi invalident la garantie et entraînent l'exclusion de toute demande de réparation du préjudice subi. L'autorisation d'exploitation de l'appareil est également annulée.

## Mode d'emploi

### Télécommande

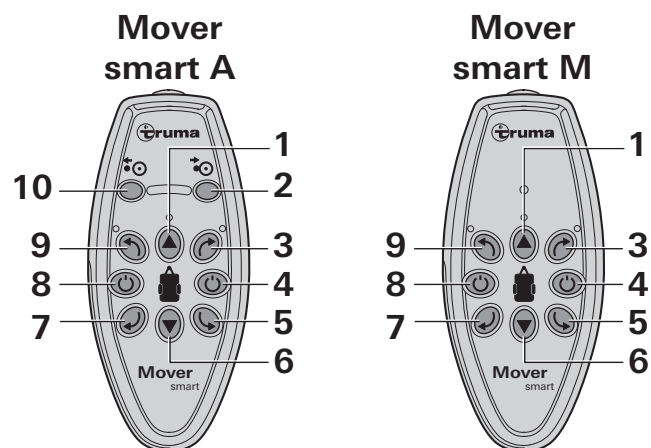


Figure 2

1	Caravane en marche, vers l'avant
2	Mettre le Mover en position de plaquage (uniquement Mover smart A)
3	Faire tourner la caravane dans le sens des aiguilles d'une montre (via l'essieu de droite)
4	Arrêt (rouge) / interrupteur d'arrêt d'urgence
5	Faire tourner la caravane dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (via l'essieu de droite)
6	Caravane en marche, vers l'arrière
7	Faire tourner la caravane dans le sens des aiguilles d'une montre (via l'essieu de gauche)
8	Mise en marche (vert)
9	Faire tourner la caravane dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (via l'essieu de gauche)
10	Replier le Mover (uniquement Mover smart A)

### Mettre le Mover en service



Observer les « Informations concernant la sécurité » avant l'utilisation du Mover !

- Utiliser l'interrupteur coupe-batterie pour établir l'alimentation en courant du Mover.
- Plaquer le Mover lorsque la caravane est désattelée (serrer le frein à main, le cas échéant la sécuriser contre une mise en mouvement).

## Mettre le Mover smart A en position de plaquage

- Mettre en marche la télécommande (voir « Mise en marche de la télécommande »)
- Appuyer pendant env. 5 sec sur la touche (figure 3 - 2) de la télécommande et la relâcher ensuite. Le rouleau d'entraînement se met en position de plaquage. L'indicateur (Fig. 3 - 1) clignote pendant le processus.

**i** L'opération est seulement terminée lorsque l'indicateur sur la télécommande ne clignote plus. La télécommande peut alors envoyer de nouvelles commandes.

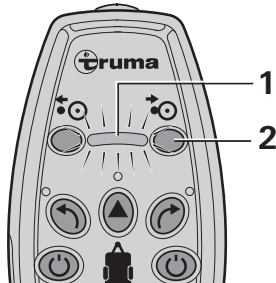


Figure 3

## Mettre le Mover smart M en position de plaquage

- Engager le levier de plaquage sur l'arbre de rabattement (Fig. 4 - 1).

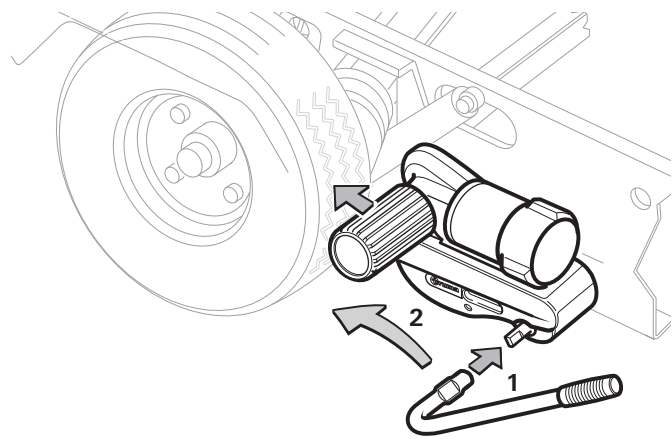


Figure 4

- Tourner le levier de plaquage dans le sens de la flèche (vers la roue du véhicule) (figure 4 - 2) jusqu'à ce que l'indicateur de position dans le boîtier se trouve sur « ✓ » (figure 5 - 1). L'unité d'entraînement s'enclenche en position finale et le rouleau d'entraînement se presse d'environ 20 mm contre le pneu. Cela doit être vérifié sur les deux côtés avant la manœuvre.

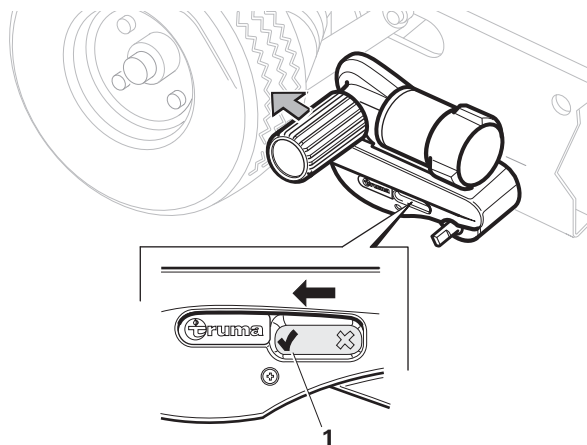


Figure 5

- Enlever le levier de plaquage  
Les deux rouleaux d'entraînement doivent être fermement pressés contre les pneus.

## Mise en marche de la télécommande

**i** Lors de la mise en marche, aucune autre fonction de la télécommande ne doit être activée.

- Presser la touche (figure 2 - 8) sur la télécommande jusqu'à ce que les LED s'allument (figure 6 - 1).

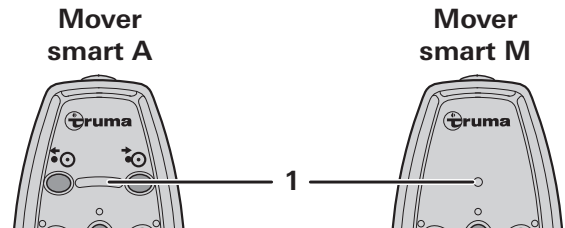


Figure 6

## Manœuvrer la caravane

**!** Avant la manœuvre, desserrer le frein à main, le cas échéant enlever la protection contre la mise en mouvement.

**!** La touche « Arrêt » (figure 2 - 4) de la télécommande sert aussi d'« interrupteur d'arrêt d'urgence ». En cas d'anomalies, par exemple de comportement incontrôlé du Mover, appuyer immédiatement sur la touche « Arrêt ».

- Avec les touches directionnelles (figure 2 - 3/5/6/7/9), déplacer la caravane dans la direction souhaitée.

**i** Si les touches directionnelles opposées (figure 2 - 5/9 ou 3/7) sont pressées simultanément, la caravane tourne dans la direction correspondante autour de son propre axe.

- Pendant le déplacement (vers l'avant/vers l'arrière), il est possible de changer le sens de la marche avec les touches directionnelles (figure 2 - 3/9 et 5/7).

La caravane s'arrête lorsque l'on relâche les touches ou lorsque le signal radio est perturbé ou trop faible. Les appareils radio ou autres télécommandes Mover ne mettent pas votre Mover en marche.

Une fois le démarrage effectué, le Mover assure le déplacement à une vitesse homogène. La vitesse augmente légèrement dans les pentes et diminue dans les montées.

L'augmentation de vitesse en cas de pente est inhérente au système. La vitesse peut être réduite en cas d'arrêts et redémarrages fréquents.

- Après la manœuvre, **commencer par serrer le frein à main** ou sécuriser la caravane contre la mise en mouvement puis mettre le Mover hors service.

## Atteler le véhicule tracteur

**!** Il est interdit de tracter la caravane lorsque les rouleaux d'entraînement sont plaqués.

Le Mover permet un attelage au véhicule tracteur au millimètre près. Cette manipulation minutieuse requiert un certain entraînement.

Conformément au mode d'emploi, amener la caravane à proximité du véhicule tracteur (serrer le frein à main et passer la vitesse). Pour effectuer un positionnement précis, utiliser les touches directionnelles de la télécommande jusqu'à ce que l'attelage de la caravane se trouve exactement au-dessus de la boule du dispositif d'attelage du véhicule tracteur. Ensuite, atteler comme d'habitude la caravane au véhicule tracteur par abaissement sur la roue d'appui.

Replier ensuite le Mover smart. Veiller à ce que le véhicule tracteur soit protégé contre la mise en mouvement.

Préparer comme d'habitude la caravane pour la traction.

## Mettre le Mover hors service

### Replier le Mover smart A

– Appuyer pendant 5 sec sur la touche (figure 7 - 2) de la télécommande et la relâcher ensuite. Le rouleau d'entraînement se replie. Lorsque le rouleau d'entraînement s'est complètement rabattu vers l'arrière, il avance à nouveau de quelques millimètres pour délester le mécanisme. Il convient d'attendre la fin de ce processus, qui est signalé par un clignotement de l'indicateur (figure 7 - 1).

**i** L'opération est seulement terminée lorsque l'indicateur sur la télécommande ne clignote plus. La télécommande peut alors envoyer de nouvelles commandes.

**i** La télécommande ne doit en aucun cas être éteinte pendant que l'indicateur clignote, sinon l'opération de repli doit être répétée après la remise en marche jusqu'à ce que le Mover se soit complètement rétracté (l'indicateur de la télécommande cesse de clignoter et le moteur est en position de repli).

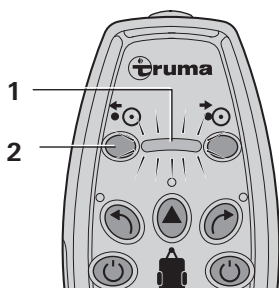


Figure 7

**i** Le Mover smart A peut également être replié manuellement si l'alimentation électrique est indisponible ou si un dysfonctionnement empêche le repli automatique.

**!** Sécuriser la caravane contre une mise en mouvement inopinée !

– Couper l'alimentation électrique du Mover via l'interrupteur coupe-batterie.

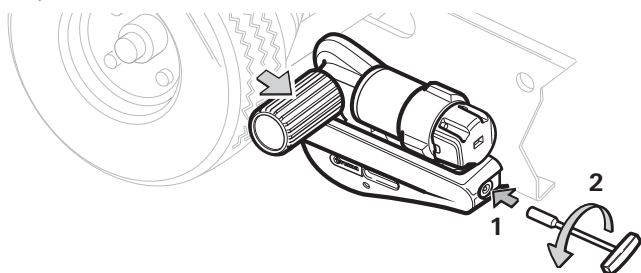


Figure 8

– Retirer le cache sur la face arrière du Mover.

**!** Le Mover doit uniquement être replié manuellement. D'autres moyens tels que, entre autres, une visseuse sans fil, pourraient endommager le Mover.

– Engager la clé à douille (surplat de 7 mm) dans l'orifice (figure 8 - 1) et la tourner dans le sens antihoraire (figure 8 - 2) jusqu'à ce que le Mover soit complètement replié contre la butée.

– L'opération doit être exécutée sur les deux pneus.

### Replier le Mover smart M

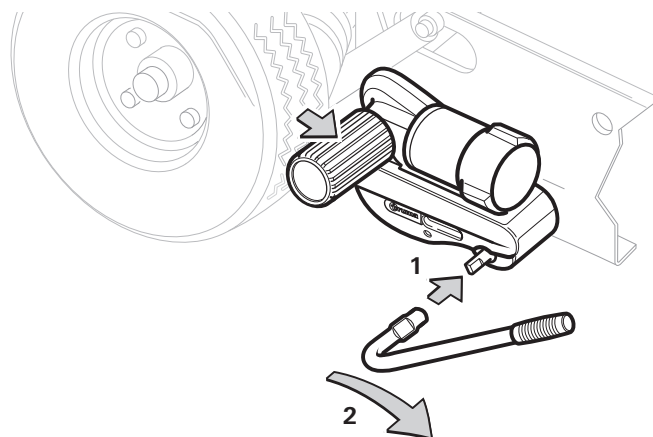


Figure 9

– Engager le levier de plaquage sur l'arbre de rabattement (Fig. 9 - 1).

– Tourner le levier de plaquage dans le sens de la flèche (en s'éloignant de la roue du véhicule) (figure 9 - 2) jusqu'à ce que le rouleau d'entraînement s'enclenche en position finale. L'indicateur de position dans le boîtier se trouve maintenant sur « X » (figure 10 - 1).

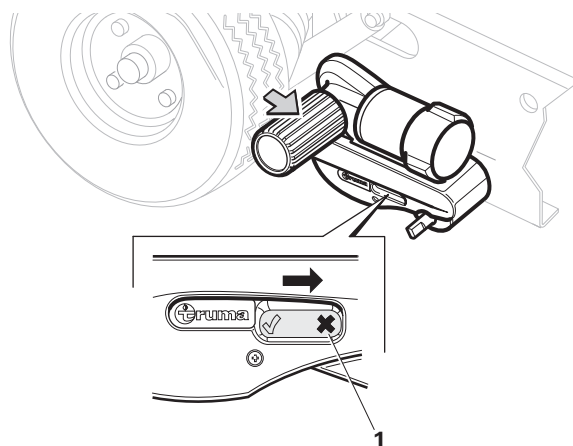


Figure 10

– Enlever le levier de plaquage.

### Arrêt de la télécommande (arrêt d'urgence)

**i** En arrêtant la télécommande, tous les processus en cours (par exemple plaquage et manœuvre) s'interrompent immédiatement. Ces fonctions peuvent être reprises après la remise sous tension.

**i** La télécommande s'arrête après environ 3 minutes sans saisie.

– Presser la touche (figure 2 - 4) sur la télécommande. L'éclairage LED s'éteint.

### Interrompre l'alimentation en courant

Après chaque utilisation du Mover, interrompre l'alimentation en courant du Mover via l'interrupteur coupe-batterie et retirer ensuite la clé.

**i** La clé de l'interrupteur coupe-batterie doit être stockée dans un endroit hors de portée des enfants.

## Remplacement des piles de la télécommande



Utiliser uniquement des piles 9 V ne coulant pas (MN 1604).



Les LED rouges sur la télécommande clignotent lorsque la puissance de la pile faiblit.

- Ouvrir le couvercle du compartiment à piles en le faisant glisser.

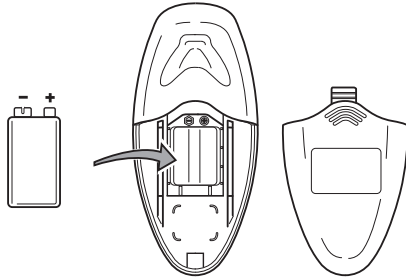


Figure 11

- Remplacer la pile (veiller à ce que la polarité soit bonne) puis refermer le couvercle du compartiment à piles en le faisant glisser.



Les piles vides usagées risquent de couler et d'endommager la télécommande. Enlever les piles en cas de non-utilisation prolongée de la télécommande.

**Aucun droit à garantie en cas de dommages dus à des piles ayant coulé.**

### Mise au rebut de la télécommande et des piles



La télécommande et les piles ne doivent pas être mises au rebut avec les déchets ménagers, mais être amenées séparément à un point de collecte pour recyclage. Vous apportez ainsi une contribution à la réutilisation et au recyclage.

### Maintenance



Avant le nettoyage, couper l'alimentation en courant du Mover via l'interrupteur coupe-batterie.

Garder les éléments d'entraînement propres, exempts de fortes salissures. Lors du nettoyage de la caravane, nettoyer le Mover avec un chiffon humide pour enlever la boue etc. S'assurer qu'aucune pierre, branche etc. n'est coincée. Nettoyer les rouleaux d'entraînement avec une brosse dure.

La commande n'est soumise à aucune maintenance. La télécommande doit être stockée au sec.

Nettoyer le Mover comme décrit précédemment une fois par année (ou avant l'hivernage).

Ne pas garer la caravane avec les rouleaux d'entraînement plaqués.

En cas de période d'immobilisation prolongée, débrancher et charger de temps en temps la batterie (voir « Entretien des batteries »). Charger la batterie de la caravane avant la mise en service.

Votre concessionnaire de caravane ou vous-même pouvez très facilement procéder à la vérification ou à la maintenance de votre Mover lors de l'inspection annuelle de votre caravane. En cas de doute, veuillez vous adresser au SAV Truma ([www.truma.com](http://www.truma.com)).

## Contrôles

- Vérifier régulièrement le montage, le câblage et les connexions à la recherche de détériorations. Les unités d'entraînement doivent pouvoir évoluer librement et être retirées automatiquement du ressort de rappel en position de repos sûre lors du repliage. Si ce n'est pas le cas, examiner les guidages des unités d'entraînement à la recherche de souillures ou de corrosion et, si nécessaire, faire nettoyer par du personnel spécialisé et formé.
- Après l'inspection annuelle, vérifier que tous les moteurs répondent correctement aux commandes de la télécommande.
- Tous les 2 ans au minimum, un personnel spécialisé et formé **doit** contrôler le Mover en matière d'absence de corrosion, de fixation correcte des éléments rapportés ainsi que d'état correct toutes les pièces importantes pour la sécurité.

## Mise au rebut

L'appareil doit être éliminé conformément aux règles administratives du pays d'utilisation respectif. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées.

## Instructions de recherche de pannes

Erreur	Cause et suppression
<b>Le Mover ne fonctionne pas</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vérifier l'alimentation en courant (la LED verte de la commande devrait être allumée). Un fusible défectueux du câble connecteur de batterie du Mover doit uniquement être remplacé par une pièce de rechange d'origine Truma (n° d'art. 60040-00169).</li> <li>– Interrompre l'alimentation en courant pendant au moins 20 secondes. Rétablir l'alimentation en courant. La LED verte sur la commande doit être allumée.</li> </ul>
<b>Le Mover ne fonctionne pas et la LED rouge sur la commande clignote</b>	<p>Surchauffe de la commande.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Interrompre l'alimentation en courant avec l'interrupteur coupe-batterie et retirer la clé. Laisser refroidir la commande pendant au moins 20 minutes. Mettre ensuite le Mover en service.</li> </ul>
<b>Pas de réaction du Mover aux commandes sur la télécommande, ou seulement avec des interruptions</b>	<p>Pile faible dans la télécommande : les LED rouges de la télécommande clignotent.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Vérifier la pile et les contacts de pile de la télécommande. Remplacer la pile ou le cas échéant nettoyer les contacts de la pile.</li> </ul> <p>Batterie du Mover faible – la LED verte sur la commande clignote.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Vérifier la batterie du Mover. Charger la batterie ou la remplacer, si nécessaire.</li> </ul>



Erreur	Cause et suppression
<b>Glissement du rouleau d'entraînement sur le pneu</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vérifier la pression du pneu et l'adapter si nécessaire</li> <li>– Vérifier le profil du pneu et le remplacer si nécessaire.</li> <li>– Replier le Mover et mesurer la distance entre le pneu et le rouleau d'entraînement. La distance doit être de 20 mm.</li> </ul>
<b>Le Mover ne se plaque pas sur un côté (uniquement Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Veiller à ce que l'alimentation en courant ne soit pas interrompue pendant le repliage ou que la télécommande ne soit pas éteinte. Après s'être complètement repliés vers l'arrière pendant l'opération de repli, les rouleaux d'entraînement avancent à nouveau de quelques millimètres pour délester le mécanisme. L'opération est seulement terminée lorsque l'indicateur sur la télécommande ne clignote plus.</li> <li>– Plaquer manuellement le Mover avec la clé à douille d'environ deux tours dans le sens horaire puis réessayer l'exécution du plaquage.</li> </ul>
<b>Le Mover ne se replie pas (uniquement Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Replier manuellement le Mover (voir « Replier le Mover smart A » sur la page 23)</li> </ul>

– Mettre en marche la télécommande. La commande et la télécommande se couplent automatiquement. La LED verte est allumée.

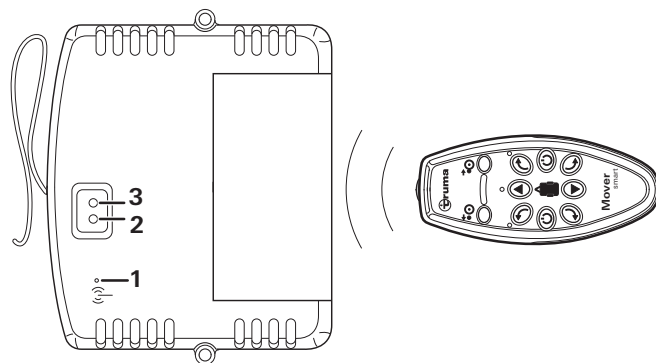


Figure 12

## Déclaration de conformité UE

### Produit

Fonction : Aide de manœuvre  
 Type : Manoeuvring system  
 Version : Mover smart M, Mover smart A

### Fabricant

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Allemagne

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.

### Ce produit répond aux normes d'harmonisation en vigueur de l'Union :

Directive 2014/53/UE Équipements radioélectriques

### Les normes (harmonisées) suivantes et d'autres spécifications techniques ont été utilisées :

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1 ; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Projet ETSI EN 301 489-1 V2.2.0 ; projet EN 301 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

**Le VCA, Bristol BS5 6XX, Royaume-Uni, a délivré l'autorisation de type / les autorisations de types suivante(s) :**  
 E11 10R-05 10956

### Signé pour et au nom de :

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Directeur

Putzbrunn, le 01/12/2020

### Avant d'appeler le service après-vente, veuillez vérifier :

- Les piles de la télécommande sont-elles dans un état irréprochable ?
- La télécommande est-elle accordée à la commande ? Effectuer les étapes décrites dans « Accord de la commande électronique avec la télécommande radio » sur la page 25.
- La batterie de la caravane est-elle dans un état irréprochable et entièrement chargée ? Attention : en cas de températures ambiantes basses, les batteries peuvent présenter une forte perte de puissance.

**Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.**

## Accord de la commande électronique avec la télécommande radio

Lors de la première mise en service ou après le remplacement de la commande ou de la télécommande, celles-ci doivent être réaccordées conformément aux instructions ci-après.

S'assurer que les rouleaux d'entraînement **ne soient pas** en position plaquée. Vérifier le bon raccordement et le bon état de la batterie, ainsi que la présence d'une tension de 12 V sur la commande.

- Utiliser l'interrupteur coupe-batterie pour établir l'alimentation en courant du Mover. La LED verte est allumée.
- Actionner la touche de réinitialisation (figure 12 - 1) sur la commande avec un objet fin. Il est pour cela possible d'utiliser l'antenne de la commande.

Les LED verte (figure 12 - 2) et rouge (figure 12 - 3) sur la commande clignotent maintenant en alternance.

## Caractéristiques techniques

Désignation	Mover smart M	Mover smart A
Plage d'utilisation	Caravanes à un essieu d'un poids total inférieur à 1800 kg	Caravanes à un essieu d'un poids total inférieur à 2000 kg
Aptitude max. en côte	13 %	
Tension de fonctionnement	12 V =	
Consommation de courant maximale	100 A	125 A
Consommation de courant moyenne	28 A	35 A
Courant au repos (veille)	60 mA (30 mA)	
Vitesse maximale	9 m / min	
Poids	33 kg	32 kg
Fréquence télécommande	Classe 1, 868 MHz	



Sous réserve de modifications techniques !

## Déclaration de garantie du fabricant (Union européenne)

### 1. Étendue de la garantie du fabricant

Truma, en tant que fabricant de l'appareil, accorde au consommateur une garantie couvrant les vices de l'appareil imputables à d'éventuels défauts de matériau et / ou de fabrication.

Cette garantie s'applique dans les États membres de l'Union européenne ainsi qu'en Islande, Norvège, Suisse et Turquie. Le consommateur est la personne physique ayant fait l'acquisition initiale de l'appareil auprès du fabricant, d'un fabricant OEM ou d'un revendeur spécialisé, sans intention de le revendre dans le cadre d'une activité professionnelle commerciale ou indépendante, ou de l'installer chez des tiers.

La garantie couvre les vices nommés ci-dessus survenus dans les 24 mois suivant la conclusion du contrat de vente entre le vendeur et le consommateur. Le fabricant ou un Service Partner agréé remédiera à ces défauts soit par une réparation, soit par la livraison d'un appareil de rechange. Les pièces défectueuses deviennent la propriété du fabricant ou du Service Partner agréé. Si l'appareil n'est plus fabriqué au moment de la réclamation pour vice, le fabricant est en droit, pour la livraison d'un appareil de rechange, de livrer un produit similaire.

Si le fabricant fournit une prestation de garantie, le délai de garantie concernant les pièces réparées ou remplacées n'est pas reconduit, mais l'ancien délai continue à courir jusqu'à expiration du délai de garantie restant. Seuls le fabricant ou un Service Partner agréé seront en droit de réaliser des travaux de garantie. Les coûts liés au cas de garantie seront réglés directement entre le Service Partner agréé et le fabricant. Les coûts supplémentaires dus à des difficultés de démontage et remontage de l'appareil (par ex. démontage de meubles ou d'éléments de carrosserie), ainsi que les frais de déplacement du Service Partner agréé ou du fabricant ne seront pas couverts par la garantie.

Toutes autres prétentions, en particulier toutes prétentions à dommages-intérêts du consommateur ou de tiers, sont exclues. Les dispositions de la législation allemande sur la responsabilité du fait des produits défectueux (Produkthaftungsgesetz) restent inchangées.

Les garanties légales applicables relatives aux vices matériels que le consommateur peut faire valoir à l'encontre du vendeur dans le pays d'achat restent inchangées indépendamment de la garantie volontaire du fabricant. Dans certains pays, une garantie peut éventuellement être proposée par certains revendeurs spécialisés (concessionnaires, Truma Partner). Le consommateur peut la faire valoir directement auprès du revendeur spécialisé où il a acheté l'appareil. Les conditions de garantie du pays où a eu lieu la première acquisition de l'appareil par le consommateur sont applicables.

### 2. Exclusion de la garantie

La garantie **ne s'applique pas** :

- en cas d'utilisation non conforme, inappropriée, incorrecte, négligente ou impropre de l'appareil,
- en cas d'installation, de montage ou de mise en service non conforme suite au non-respect des instructions de montage et du mode d'emploi,
- en cas d'opération ou de manipulation non conforme suite au non-respect des instructions de montage et du mode d'emploi, notamment des instructions d'entretien, de maintenance et des avertissements de sécurité,
- si des installations, des réparations ou des interventions ont été exécutées par des partenaires non agréés,
- pour les consommables, pièces d'usure et en cas d'usure naturelle,

- dans le cas où l'appareil est équipé de pièces de rechange, d'équipement ou d'accessoires autres que des pièces d'origine du fabricant ou non approuvées par le fabricant. Cela s'applique en particulier dans le cas d'une commande en réseau de l'appareil, lorsque les appareils de commande et les logiciels n'ont pas été approuvés par Truma ou lorsque l'appareil de commande Truma (par ex. Truma CP plus, Truma iNet Box) n'est pas utilisé exclusivement pour la commande d'appareils Truma ou d'appareils approuvés par Truma,
- en cas de dommages causés par des corps étrangers (par ex. huiles, plastifiants dans le gaz), des réactions chimiques ou électrochimiques dans l'eau ou si un appareil est entré en contact avec des substances inappropriées (par ex. produits chimiques, substances inflammables, détergents inappropriés),
- en cas de dommages causés par des conditions environnementales anormales ou d'exploitation inadaptées,
- en cas de dommages résultant d'un cas de force majeure ou de catastrophes naturelles, ainsi que d'autres facteurs qui ne sont pas imputables à Truma,
- en cas de dommages causés par un transport inadapté,
- en cas de modifications de l'appareil y compris des pièces de rechange, d'équipement ou d'accessoires et leur installation, en particulier du guidage de gaz brûlés ou de la cheminée réalisées par le consommateur final ou par des tiers.

### 3. Recours en garantie

Le recours en garantie doit être formé auprès d'un Service Partner agréé ou du centre de SAV Truma. Vous trouverez adresses et numéros de téléphone sur [www.truma.com](http://www.truma.com) à la rubrique « Service ».

Adresse du fabricant :  
 Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Truma Servicezentrum  
 Wernher-von-Braun-Straße 12  
 85640 Putzbrunn, Allemagne

Afin d'assurer le bon déroulement de la garantie, prière de fournir les informations suivantes au moment où vous prendrez contact :

- description détaillée du défaut
- numéro de série de l'appareil
- date d'achat

Le Service Partner agréé ou le centre de SAV Truma décideront au cas par cas de la marche à suivre. Afin de prévenir tous dommages dus au transport, l'appareil ne devra être expédié qu'après concertation avec le Service Partner agréé ou le centre de SAV Truma.

Si le recours en garantie est accepté par le fabricant, ce dernier prend en charge les frais de transport. Si le dommage n'est pas couvert par la garantie, le consommateur en sera informé et les frais de réparation et de transport seront à sa charge. Prière de ne rien retourner sans avoir pris contact avec nous au préalable.

<b>Simboli utilizzati</b> .....	28
<b>Modelli</b> .....	28
<b>Uso conforme</b> .....	28
<b>Avvertenze di sicurezza</b> .....	28
<b>Avvertenze generali</b> .....	29
<b>Alimentazione</b> .....	29
Batterie .....	29
Caricabatterie .....	29
Cura della batteria (anche batterie esenti da manutenzione) .....	29
Note su come maneggiare le batterie .....	29
<b>Descrizione del funzionamento</b> .....	29
<b>Omologazione</b> .....	29

## Istruzioni per l'uso

<b>Telecomando</b> .....	30
<b>Messa in funzione del Mover</b> .....	30
Accensione del telecomando .....	31
<b>Manovra del caravan</b> .....	31
<b>Agganciamento del veicolo di traino</b> .....	31
<b>Messa fuori servizio del Mover</b> .....	31
Avvicinamento del Mover smart A .....	31
<b>Spegnimento del telecomando (arresto di emergenza)</b> .....	32
Interruzione dell'alimentazione di corrente .....	32
<b>Sostituzione delle batterie nel telecomando</b> .....	32
Smaltimento del telecomando e delle batterie .....	32
<b>Manutenzione</b> .....	32
<b>Controlli</b> .....	33
<b>Smaltimento</b> .....	33
<b>Istruzioni per la ricerca guasti</b> .....	33
<b>Sintonizzazione della centralina elettronica con il radiotelecomando</b> .....	33
<b>Dichiarazione di conformità UE</b> .....	34
<b>Specifiche tecniche</b> .....	34
<b>Dichiarazione di garanzia del fabbricante (Unione Europea)</b> .....	35

## Simboli utilizzati



Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.



Il simbolo indica possibili pericoli.



Nota con informazioni e raccomandazioni.

## Modelli

Mover smart A – con avvicinamento automatico

Mover smart M – per avvicinamento manuale

## Uso conforme

Il **Mover smart M** è stato costruito per l'impiego su caravan monoasse di peso complessivo fino a 1800 kg e il **Mover smart A** per caravan monoasse di peso complessivo fino a 2000 kg.

Il Mover è un sistema di manovra con il quale un caravan può essere spostato senza ricorrere al veicolo di traino.

Il sistema di manovra può essere utilizzato solo in campeggi e proprietà private.

È severamente vietato utilizzare il sistema di manovra su strade pubbliche!

## Avvertenze di sicurezza

- **Prima della messa in funzione, attenersi scrupolosamente alle istruzioni per l'uso e alle «Avvertenze di sicurezza»!** Il proprietario del veicolo è responsabile dell'uso corretto dell'apparecchio.
- Prima di utilizzare il Mover per la prima volta, esercitarsi su un terreno libero **per acquisire familiarità con le funzioni del telecomando e del Mover.**
- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni d'età e persone con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate o senza esperienza né conoscenze dietro sorveglianza oppure se sono state istruite su come utilizzare l'apparecchio in sicurezza e se comprendono i pericoli che possono derivarne. I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- Prima di utilizzare il Mover, controllare sempre pneumatici e rulli di trasmissione; se necessario, rimuovere pietre a spigoli vivi e similari.
- Il tasto «off» del telecomando serve anche da «interruttore di arresto d'emergenza». In caso di anomalie, ad es. un comportamento fuori controllo del Mover, premere immediatamente il tasto «off». Interrompere poi l'alimentazione elettrica del Mover tramite lo staccabatteria.
- Durante il funzionamento, nel caravan non devono esserci persone.
- Nell'area di rotazione e spostamento (area di manovra) del caravan **non devono sostare persone (in particolare bambini).**
- Verificare di avere sufficiente spazio e visuale a disposizione.
- Durante l'avvicinamento/l'allontanamento e il funzionamento del Mover, assicurarsi che capelli, arti, indumenti o altri oggetti indossati non possano essere afferrati dalle parti mobili e / o rotanti (ad es. i rulli di trasmissione).
- Durante le manovre, la distanza tra il radiotelecomando e il centro del caravan non deve superare **max. 10 m!**
- In caso di guasti, tirare il freno a mano.
- Per evitare un ribaltamento del caravan, durante le manovre in pendenza orientare il timone verso il basso (verso valle).
- Dopo aver eseguito la manovra, **tirare sempre prima il freno a mano, bloccare le ruote** (soprattutto su superfici scoscese!) e solo dopo **allontanare i rulli di trasmissione dallo pneumatico.** Il Mover **non si presta ad essere utilizzato come freno di stazionamento** per il caravan in sosta.
- È indispensabile proteggere il radiotelecomando da utilizzi non autorizzati (a questo proposito, prestare attenzione soprattutto ai bambini!).
- Non mettere o posare il telecomando pronto al funzionamento in tasche o simili per non azionarne involontariamente le funzioni.
- Non trainare mai il caravan con i rulli di trasmissione inseriti, poiché ciò potrebbe danneggiare gli pneumatici, il veicolo di traino, le unità di trasmissione e anche eventuali parti montate.
- Tutte le ruote e gli pneumatici sul caravan devono essere delle stesse dimensioni e dello stesso tipo.
- Per garantire il perfetto funzionamento del Mover, la distanza tra pneumatici e rulli di trasmissione allontanati deve corrispondere a 20 mm. Come da indicazioni del fabbricante, tutti gli pneumatici devono avere la stessa pressione (controllare regolarmente!). L'usura degli pneumatici o il montaggio di pneumatici nuovi può rendere necessaria

un'eventuale reimpostazione della distanza rulli di trasmissione / pneumatici (v. «Montaggio degli elementi di trasmissione»).

- Durante il sollevamento da terra, **non** utilizzare il Mover come appoggio, in quanto si potrebbe danneggiare l'unità di trasmissione.
- Non riporre oggetti delicati, quali macchine fotografiche, lettori DVD, ecc., nel vano in prossimità della centralina o dei cavi del motore. I campi elettromagnetici forti potrebbero danneggiarli.
- Al peso a vuoto del veicolo si aggiunge il peso del Mover, comportando una diminuzione del carico utile del veicolo stesso.
- Nell'avvicinamento, verificare che non vi siano oggetti (ad es. pietre, pezzi di ghiaccio) soprattutto tra rullo di trasmissione e pneumatico.
- Prima dell'uso, controllare che il sistema non sia danneggiato.  
Non è consentito utilizzare il sistema se danneggiato.


## Avvertenze generali

In base al peso del caravan, il Mover potrebbe non essere in grado di superare ostacoli a partire da un'altezza di circa 20 mm senza un dispositivo ausiliario (utilizzare cunei livellatori).

I cunei livellatori devono avere un'inclinazione massima del 25 % (14 °)! In caso contrario, a seconda del peso del veicolo può non essere possibile superare la pendenza o si può danneggiare il profilo dello pneumatico.

Cunei livellatori a gradini o i cosiddetti sistemi di protezione per evitare l'ovalizzazione degli pneumatici sono spesso più inclinati e quindi non adatti per essere utilizzati con un Mover.

Sulla base delle proprietà caratteristiche di un radiosegnale, questo può essere interrotto da terreni / oggetti. In questo modo, la qualità della ricezione intorno al caravan si riduce in piccole aree, con la conseguente possibile interruzione del funzionamento del Mover. Se possibile, ridurre la distanza tra centralina e telecomando (**rispettare la distanza di sicurezza!**).


 Dopo aver spento il Mover con il telecomando, la centralina rimane in stand-by. Per spegnerla completamente, scollegare la batteria dall'alimentazione elettrica tramite lo staccabatteria installato.

## Alimentazione

Per un funzionamento ottimale, consigliamo il PowerSet BC e una delle potenti batterie Optima®. Si possono utilizzare anche le cosiddette batterie per trazione o per illuminazione e batterie al gel di capacità sufficiente.

### Batterie

#### Capacità consigliata della batteria

 La batteria da 12 V == utilizzata deve essere certificata secondo le norme e le prescrizioni nazionali del paese di utilizzo. La batteria deve essere dimensionata sulla base dei requisiti tecnici del Mover (v. tabella e specifiche tecniche). Le batterie di avviamento non sono adatte.

Tipo di batteria	Capacità della batteria
Tecnologia orbitale (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Batteria al piombo-acido (elettrolita liquido)	min. 80 Ah


## Caricabatterie

Per caricare in modo ottimale le batterie consigliamo il carica-batterie BC 10 (incluso nel PowerSet BC), che è adatto a tutti i tipi di batterie fino a 200 Ah.

## Cura della batteria (anche batterie esenti da manutenzione)

Per raggiungere una lunga durata delle batterie, osservare i seguenti punti:

- le batterie dovrebbero essere completamente ricaricate prima e dopo un consumo di corrente
- in caso di inutilizzo superiore a 24 ore, interrompere il circuito elettrico (ad es. scollegando i poli della batteria)
- in caso di inattività ancora più prolungata, scollegare la batteria e ricaricarla al massimo ogni 12 settimane per 24 ore.

 D'inverno conservare la batteria completamente carica in un luogo fresco e al riparo dal gelo e ricaricarla regolarmente (ogni 12 settimane).

## Note su come maneggiare le batterie

- Nel maneggiare le batterie, attenersi alle avvertenze di sicurezza e le schede tecniche del fabbricante
- Verificare attentamente che i morsetti siano collegati saldamente
- Proteggere i poli delle batterie con cappucci per evitare cortocircuiti
- Nello smontare la batteria, scollegare prima il collegamento a massa (polo negativo) e poi il polo positivo dalla batteria. Nel montaggio, collegare prima il polo positivo e poi quello negativo

## Descrizione del funzionamento

Il Mover è un ausilio di manovra che consente di spostare il caravan senza ricorrere al veicolo di traino.

Il Mover è stato progettato per superare pendenze fino al 13 % a seconda del peso complessivo ammesso del veicolo su un terreno adatto.

Consta di due unità di trasmissione separate, ognuna delle quali dispone di un proprio motore a corrente continua da 12 V. Queste unità vengono montate il più vicino possibile alle ruote sul telaio per mezzo di traverse.

Una volta avvicinati i rulli di trasmissione agli pneumatici, il Mover è pronto per l'uso. Per la manovra, si utilizza esclusivamente il telecomando, che invia segnali radio alla centralina. Una batteria da 12 V installata a parte (non fornita / v. anche «Batterie») fornisce l'alimentazione elettrica alla centralina.

## Omologazione

Il Truma Mover è un modello omologato, per il quale è stato rilasciato il certificato di omologazione tedesca (ABE). Non è necessario far eseguire un collaudo da parte di un perito automobilistico (fatta eccezione per i casi in cui viene utilizzato il set per telai piatti). Il certificato di omologazione tedesca (ABE) deve essere conservato all'interno del veicolo.

Il Mover soddisfa ulteriori requisiti imposti da norme e Direttive CE (v. Dichiarazione di conformità).

Qualsiasi modifica apportata all'apparecchio, l'apertura dell'alloggiamento o l'uso di parti di ricambio e accessori importanti per il funzionamento non originali Truma, come pure la mancata osservanza delle istruzioni di montaggio e per l'uso comportano la decadenza della garanzia e l'esclusione di rivendicazioni di responsabilità. Inoltre decade la licenza d'uso dell'apparecchio.

## Telecomando

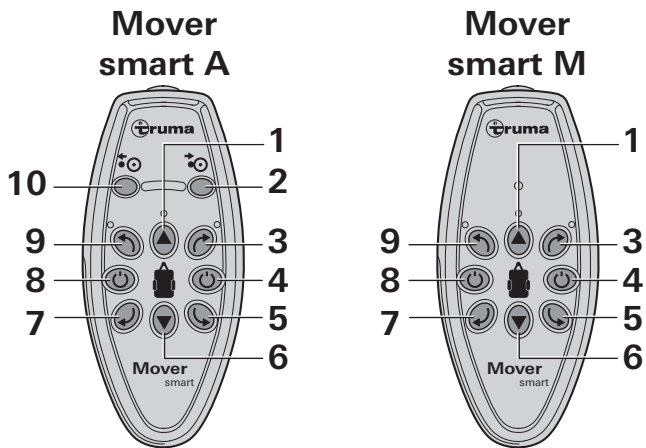


Figura 2

1	Spostare il caravan avanti
2	Avvicinare il Mover (solo Mover smart A)
3	Ruotare il caravan in senso orario (sull'asse destro)
4	Spegnimento (rosso) / interruttore di arresto di emergenza
5	Ruotare il caravan in senso antiorario (sull'asse destro)
6	Spostare il caravan indietro
7	Ruotare il caravan in senso orario (sull'asse sinistro)
8	Accensione (verde)
9	Ruotare il caravan in senso antiorario (sull'asse sinistro)
10	Allontanare il Mover (solo Mover smart A)

## Messa in funzione del Mover

**!** Prima di utilizzare il Mover osservare le «Avvertenze di sicurezza»!

- Provvedere all'alimentazione di corrente del Mover tramite lo staccabatteria.
- Con il caravan sganciato (inserire il freno a mano o assicurare il veicolo in modo che non possa rotolare via), avvicinare il Mover.

## Avvicinamento del Mover smart A

- Accendere il telecomando. (v. «Accensione del telecomando»)
- Premere il tasto (figura 3 - 2) sul telecomando per circa 5 sec. e quindi rilasciarlo. Il rullo di trasmissione si avvicina. Durante il processo, la spia (figura 3 -1) lampeggia.

**i** Quando la spia sul telecomando non lampeggia più, il processo è concluso e il telecomando può inviare nuovi comandi.

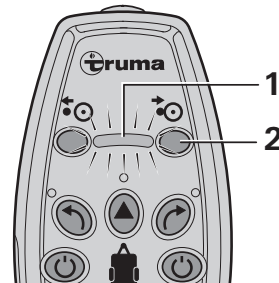


Figura 3

## Avvicinamento del Mover smart M

- Inserire la leva di avvicinamento sull'albero di avvicinamento (figura 4 - 1).

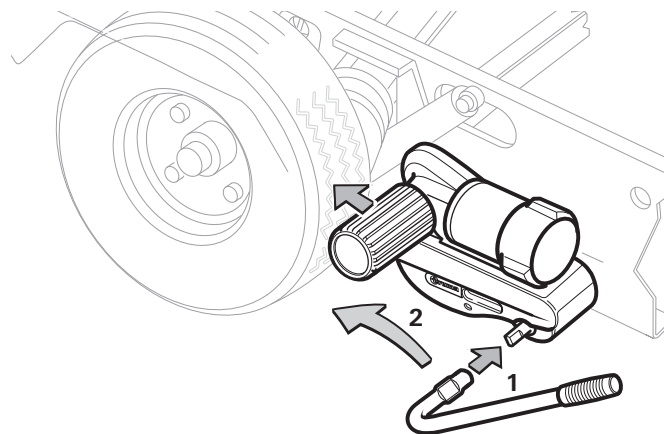


Figura 4

- Girare la leva di avvicinamento in direzione della freccia (verso la ruota del veicolo) (figura 4 - 2) finché l'indicatore di posizione nell'alloggiamento è su «√» (figura 5 - 1). L'unità di trasmissione si blocca in modo sicuro nella posizione finale e il rullo di trasmissione viene premuto di circa 20 mm negli pneumatici. Controllare che questo sia vero su entrambi i lati prima di manovrare.

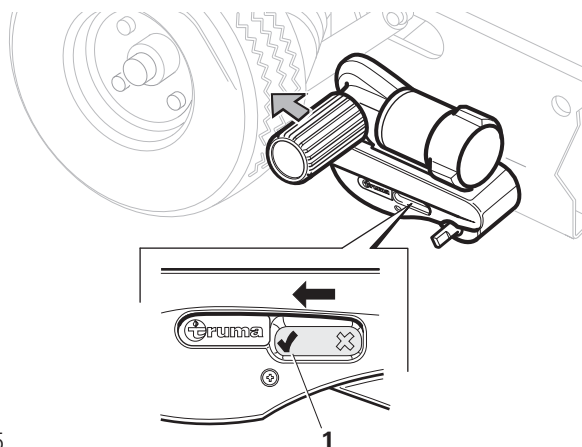


Figura 5

- Rimozione della leva di avvicinamento  
Entrambi i rulli di trasmissione devono essere premuti saldamente sugli pneumatici.

## Accensione del telecomando

**i** All'accensione, non deve essere attiva alcuna altra funzione del telecomando.

- Premere il tasto (figura 2 - 8) sul telecomando finché si accendono i LED (figura 6 - 1).

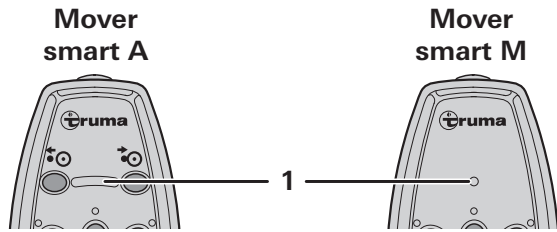


Figura 6

## Manovra del caravan

**!** Prima di manovrare, rilasciare il freno a mano o rimuovere la protezione antirrotolamento.

**!** Il tasto «off» del telecomando (figura 2 - 4) serve anche da «interruttore di arresto d'emergenza». In caso di anomalie, ad es. un comportamento fuori controllo del Mover, premere immediatamente il tasto «off».

- Spostare il caravan nella direzione desiderata con i tasti freccia (figura 2 - 3/5/6/7/9).

**i** Premendo contemporaneamente i tasti freccia opposti (figura 2 - 5/9 o 3/7), il caravan ruota sul proprio asse nella rispettiva direzione.

- Durante lo spostamento, la direzione di marcia (avanti/indietro) può essere modificata con i tasti freccia (figura 2 - 3/9 e 5/7).

Quando si rilasciano i tasti o quando il segnale radio diventa troppo debole o risulta disturbato, il caravan si arresta. Apparecchi radio o telecomandi di altri Mover non mettono in funzione il proprio Mover.

Dopo l'avviamento, il Mover si muove ad una velocità uniforme. La velocità aumenta leggermente su una superficie in discesa e diminuisce su una superficie in salita.

In pendenza, il tipo di sistema fa sì che la velocità aumenti. È possibile diminuire la velocità fermandolo e riavviandolo più volte.

- Al termine delle manovre, **inserire innanzitutto il freno a mano** o fare in modo che il caravan non possa rotolare via, quindi mettere fuori servizio il Mover.

## Agganciamento del veicolo di traino

**!** Il caravan non deve essere trainato con i rulli di trasmissione inseriti.

Per mezzo del Mover è possibile un aggancio al veicolo di traino con precisione millimetrica. Tuttavia, ciò richiede accuratezza e un po' d'esercizio.

Portare il caravan vicino al veicolo di traino come indicato nelle istruzioni per l'uso (inserire il freno a mano e una marcia). Per garantire un posizionamento preciso, utilizzare i tasti freccia del telecomando fintanto che l'attacco del caravan si trova precisamente sulla sfera del gancio di traino del veicolo trattore. Successivamente, agganciare il caravan al veicolo di traino abbassandolo sulla ruota di sostegno come al solito. Allontanare quindi il Mover smart. Nel farlo, assicurarsi che il veicolo di traino non possa rotolare via. Preparare il caravan per la trazione come d'abitudine.

## Messa fuori servizio del Mover

### Avvicinamento del Mover smart A

- Premere il tasto (figura 7 - 2) sul telecomando per circa 5 secondi e quindi rilasciarlo. Il rullo di trasmissione arretra. Dopo che il rullo di trasmissione è arretrato al massimo, al termine del processo avanza nuovamente di qualche millimetro per scaricare le parti meccaniche. Attendere la conclusione di questo processo. Durante il processo, la spia (figura 7 -1) lampeggia.

**i** Quando la spia sul telecomando non lampeggia più, il processo è concluso e il telecomando può inviare nuovi comandi.

**i** Non spegnere il telecomando finché la spia lampeggia. In caso contrario, alla riaccensione occorre ripetere il processo di allontanamento finché il Mover si è allontanato completamente (la spia sul telecomando non lampeggia più e il Mover si è allontanato).

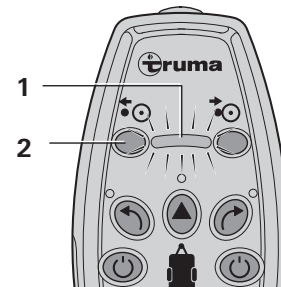


Figura 7

**i** Il Mover smart A può anche essere allontanato manualmente se non si dispone di un allaccio alla corrente o un malfunzionamento impedisce l'allontanamento automatico.

**!** Assicurare il caravan in modo che non possa rotolare via!

- Scollegare il Mover dall'alimentazione di corrente tramite lo staccabatteria.

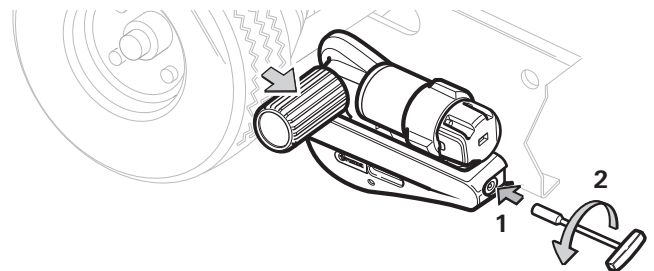


Figura 8

- Rimuovere il coperchio sul retro del Mover.

**!** Il Mover può essere allontanato solo manualmente. Altri attrezzi, come ad es. un avvitatore a batteria, possono danneggiare il Mover.

- Inserire la chiave a tubo da 7 mm nel foro (figura 8 - 1) e ruotarla in senso antiorario (figura 8 - 2) finché il Mover si è allontanato completamente fino a battuta.

- Eseguire il processo su entrambi gli pneumatici.

## Allontanamento del Mover smart M

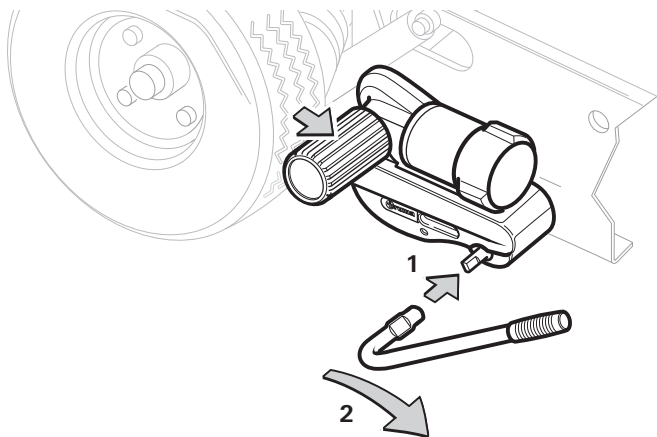


Figura 9

- Inserire la leva di avvicinamento sull'albero di avvicinamento (figura 9 - 1).
- Girare la leva di avvicinamento in direzione della freccia (allontanandosi dalla ruota del veicolo) (figura 9 - 2) finché il rullo di trasmissione si arresta nella posizione finale. L'indicatore di posizione nell'alloggiamento si trova ora su «X» (figura 10 - 1).

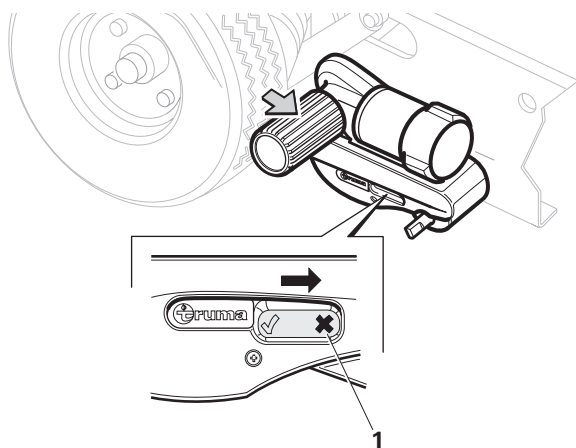


Figura 10

- Rimuovere la leva di avvicinamento.

## Spegnimento del telecomando (arresto di emergenza)

**i** Spegnendo il telecomando, tutti i processi in corso (ad es. avvicinamento e manovra) si arrestano immediatamente. Alla riaccensione, queste funzioni possono riprendere.

**i** Se non viene fatta alcuna operazione, il telecomando si spegne dopo circa 3 minuti.

- Premere il tasto (figura 2 - 4) sul telecomando. Il LED si spegne.

## Interruzione dell'alimentazione di corrente

Dopo aver utilizzato il Mover, interromperne sempre l'alimentazione di corrente dallo staccabatteria e togliere la chiave.

**i** Conservare la chiave dello staccabatteria in un luogo inaccessibile a un bambino.

## Sostituzione delle batterie nel telecomando

**!** Utilizzare solo batterie a 9 V sigillate (MN 1604).

**i** Quando la batteria sta per scaricarsi, i LED rossi sul telecomando lampeggiano.

- Aprire il coperchio batteria del vano batteria.

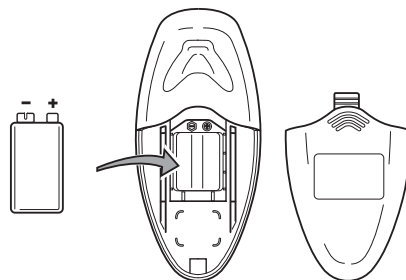


Figura 11

- Sostituire la batteria (facendo attenzione alla corretta polarità) e quindi richiudere il coperchio del vano batteria.

**i** Dalle batterie scariche esauste può fuoriuscire acido e danneggiare il telecomando! Rimuovere le batterie quando il telecomando non viene utilizzato per tempi prolungati.

**Non si presta alcuna garanzia per danni causati da fuoriuscita di acido dalle batterie.**

## Smaltimento del telecomando e delle batterie

**!** Non smaltire il telecomando e le batterie nei rifiuti domestici, bensì portarli in un'isola ecologica perché siano differenziati. Così facendo contribuirete al riutilizzo e al riciclaggio dei materiali.

## Manutenzione

**!** Prima di pulire il Mover, interromperne l'alimentazione elettrica dallo staccabatteria.

Tenere puliti gli elementi di trasmissione dallo sporco più grossolano. Durante la pulizia del caravan, pulire il Mover con un panno inumidito per eliminare fango ecc. Accertarsi che non siano incastrati sassi, rami, ecc. Pulire i rulli di trasmissione con una spazzola dura.

La centralina è esente da manutenzione. Il telecomando deve essere conservato in un luogo asciutto.

Ogni anno (o prima dell'inverno) pulire il Mover nel modo descritto in precedenza.

Non arrestare il caravan con i rulli di trasmissione avvicinati.

In caso di prolungato inutilizzo, scollegare la batteria e ricaricarla di tanto in tanto (v. Cura della batteria). Prima della messa in funzione, caricare la batteria del caravan.

Il controllo e la relativa manutenzione del Mover possono essere eseguiti in maniera molto semplice da voi o dal vostro rivenditore ogni anno in occasione della revisione annuale del vostro caravan. In caso di dubbi, rivolgersi al servizio di assistenza Truma ([www.truma.com](http://www.truma.com)).



## Controlli

- Verificare regolarmente che il montaggio, il cablaggio ed i collegamenti non siano danneggiati. Le unità di trasmissione devono potersi muovere liberamente e durante l'allontanamento essere riportate automaticamente dalla molla di richiamo nella sicura posizione di riposo. In caso contrario, verificare che le unità di trasmissione non siano sporche o corrose in corrispondenza delle guide e, se necessario, farle pulire da personale qualificato.
- In seguito alla revisione annuale, verificare che tutti i motori reagiscano regolarmente ai comandi del telecomando.
- Il Mover **deve** essere controllato almeno ogni 2 anni da un tecnico qualificato, che verificherà la presenza di ruggine, il fissaggio saldo dei componenti, nonché il buono stato di tutte le parti importanti per la sicurezza.

## Smaltimento

L'apparecchio deve essere smaltito in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le prescrizioni e le leggi nazionali.

## Istruzioni per la ricerca guasti

Errore	Causa e risoluzione
<b>Il Mover non funziona</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Controllare l'alimentazione di corrente (il LED verde della centralina deve essere acceso). Sostituire un fusibile guasto nel cavo di collegamento della batteria del Mover solo con un ricambio originale Truma (n° art. 60040-00169).</li> <li>– Interrompere l'alimentazione di corrente per almeno 20 secondi e poi ripristinarla. Il LED verde sulla centralina deve essere acceso.</li> </ul>
<b>Il Mover non funziona e il LED rosso sulla centralina lampeggia</b>	<p>La centralina è surriscaldata.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Interrompere l'alimentazione di corrente con lo staccabatteria e togliere la chiave. Lasciare raffreddare la centralina per almeno 20 minuti. Rimettere quindi in funzione il Mover.</li> </ul>
<b>Il Mover non reagisce agli impulsi del telecomando o lo fa solo a intermittenza</b>	<p>Batteria quasi scarica nel telecomando – i LED rossi sul telecomando lampeggiano.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Controllare la batteria e i relativi contatti del telecomando. Sostituire la batteria o pulire i contatti della batteria, se necessario.</li> </ul> <p>La batteria del Mover è quasi scarica – il LED verde sulla centralina lampeggia.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Controllare la batteria del Mover. Caricare la batteria o, se necessario, sostituirla.</li> </ul>
<b>Il rullo di trasmissione scivola via dallo pneumatico</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Controllare e, se necessario, regolare la pressione degli pneumatici.</li> <li>– Controllare il profilo degli pneumatici e, se necessario, sostituirli.</li> <li>– Allontanare il Mover e misurare la distanza tra pneumatico e rullo di trasmissione. La distanza deve essere di 20 mm.</li> </ul>

Errore	Causa e risoluzione
<b>Il Mover non avvicina da un lato (solo Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Fare attenzione che, durante l'allontanamento, l'alimentazione elettrica non venga interrotta o il telecomando spento. Il processo di allontanamento comprende un'ultima fase in cui, ad allontanamento completato, i rulli di trasmissione avanzano nuovamente di qualche millimetro per scaricare le parti meccaniche. Il processo è concluso solo quando l'indicatore sul telecomando non lampeggia più.</li> <li>– Avvicinare leggermente il Mover a mano ruotando la chiave a tubo di circa due giri in senso orario. Riprovare infine l'avvicinamento.</li> </ul>
<b>Il Mover non allontana (solo Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Allontanare manualmente il Mover (v. «Avvicinamento del Mover smart A» a pagina 31)</li> </ul>

**Prima di contattare il servizio clienti, controllare quanto segue.**

- Le batterie del telecomando sono in buono stato?
- Il telecomando è sintonizzato con la centralina? Eseguire i passaggi indicati in «Sintonizzazione della centralina elettronica con il radiotelecomando» a pagina 33.
- La batteria del caravan è in buono stato e completamente carica? Attenzione: in caso di temperatura ambiente molto rigida, le batterie possono subire un forte calo di potenza.

**Se queste misure non consentono di eliminare il guasto, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.**

## Sintonizzazione della centralina elettronica con il radiotelecomando

Alla prima messa in funzione o dopo la sostituzione della centralina o del telecomando, questi devono essere nuovamente sintonizzati tra loro secondo le istruzioni seguenti.

Verificare di persona che i rulli di trasmissione **non** tocchino. Controllare il corretto collegamento e lo stato della batteria e che nella centralina siano presenti 12 V.

- Provvedere all'alimentazione di corrente del Mover tramite lo staccabatteria. Il LED verde è acceso.
- Premere il tasto di reset (figura 12 - **1**) sulla centralina con un oggetto sottile, ad esempio l'antenna della centralina.

Ora il LED verde (figura 12 - **2**) e quello rosso (figura 12 - **3**) sulla centralina lampeggiano alternativamente.

- Accendere il telecomando. La centralina e il telecomando si accoppiano automaticamente. Il LED verde è acceso.

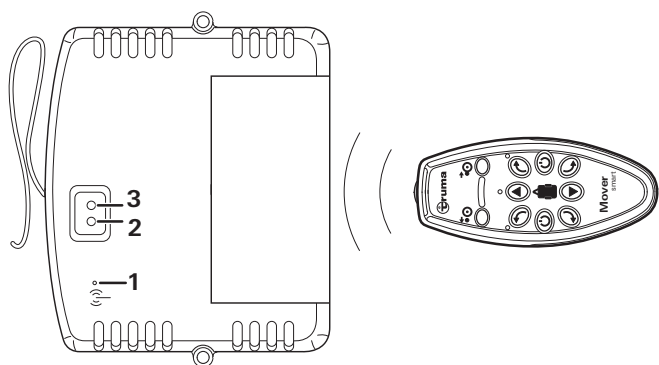


Figura 12

## Dichiarazione di conformità UE

### Prodotto

Funzione: Ausilio di manovra  
 Modello: Sistema di manovra  
 Versione: Mover smart M, Mover smart A

### Fabbricante

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12  
 85640 Putzbrunn, Germania

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto l'esclusiva responsabilità del fabbricante.

### Il prodotto è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione:

Direttiva sulle apparecchiature radio (RED) 2014/53/UE

### Riferimento alle pertinenti norme armonizzate utilizzate o riferimenti alle altre specifiche tecniche in relazione alle quali è dichiarata la conformità:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 ETSI EN 301 489-1 V2.2.0 provvisoria; EN 301 489-3 V2.1.1 provvisoria  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

### Il VCA, Bristol BS5 6XX, del Regno Unito ha rilasciato la/e seguente/i omologazione/i di tipo: E11 10R-05 10956

### Firmato a nome e per conto di:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Direttore generale

Putzbrunn, 01/12/2020

## Specifiche tecniche

Denominazione	Mover smart M	Mover smart A
<b>Campo d'impiego</b>	caravan mono-asse con peso complessivo fino a 1800 kg	caravan mono-asse con peso complessivo fino a 2000 kg
<b>Pendenza max. superabile</b>	13 %	
<b>Tensione di esercizio</b>	12 V $\equiv$	
<b>Assorbimento massimo di corrente</b>	100 A	125 A
<b>Assorbimento medio di corrente</b>	28 A	35 A
<b>Corrente di riposo (stand-by)</b>	60 mA (30 mA)	
<b>Velocità massima</b>	9 m / min	
<b>Peso</b>	33 kg	32 kg
<b>Frequenza telecomando</b>	Classe 1, 868 MHz	



Salvo modifiche tecniche!

# Dichiarazione di garanzia del fabbricante (Unione Europea)

## 1. Ambito di validità della garanzia del fabbricante

Truma, in quanto fabbricante dell'apparecchio, concede al consumatore una garanzia a copertura di eventuali vizi del materiale e/o di fabbricazione.

Questa garanzia vale negli stati membri dell'Unione Europea nonché in Islanda, Norvegia, Svizzera e Turchia. Il consumatore è la persona fisica, che per prima ha acquistato l'apparecchio dal fabbricante, OEM o rivenditore specializzato, e che non lo rivende nell'ambito di un'attività commerciale o professionale autonoma né lo installa presso terzi.

La garanzia del fabbricante si applica ai vizi summenzionati, che si manifestano entro 24 mesi dalla conclusione del contratto di acquisto tra il venditore e il consumatore. Il fabbricante o un Service Partner autorizzato provvederà all'eliminazione di tali vizi mediante adempimento successivo, ovvero mediante riparazione o sostituzione a propria discrezione. Le parti difettose diventeranno di proprietà del fabbricante o del Service Partner autorizzato. Qualora al momento della denuncia del vizio l'apparecchio risulti fuori produzione, in caso di fornitura sostitutiva il fabbricante potrà fornire anche un prodotto simile.

Nel caso in cui il fabbricante decida di prestare garanzia, il periodo di garanzia relativo ai pezzi riparati o sostituiti non decorrerà ex-novo, ma terminerà in base al vecchio periodo di garanzia. Sono autorizzati a svolgere i lavori in garanzia esclusivamente il fabbricante o un Service Partner autorizzato. I costi derivanti dalla garanzia saranno conteggiati direttamente tra il Service Partner autorizzato e il fabbricante. Ulteriori costi derivanti da condizioni di smontaggio e montaggio dell'apparecchio più gravose (ad es. smontaggio di parti di mobili o carrozzeria) nonché le spese di trasferta del Service Partner autorizzato o del fabbricante non possono essere riconosciuti in garanzia.

Si escludono ulteriori pretese, in particolare richieste di risarcimento dei danni da parte del consumatore o di terzi. Restano salve le disposizioni della legge sulla responsabilità per danno da prodotti (Produkthaftungsgesetz).

Con la garanzia volontaria del fabbricante restano comunque invariati i diritti di legge del consumatore derivanti dai vizi della cosa vigenti nei confronti del venditore nel paese di acquisto. In singoli paesi possono sussistere garanzie che vengono rilasciate dai rivenditori specializzati (rivenditori autorizzati, Truma Partner). Il consumatore può avvalersene direttamente tramite il rivenditore specializzato presso il quale ha acquistato l'apparecchio. Si applicano le condizioni di garanzia del paese in cui l'apparecchio è stato acquistato per la prima volta dal consumatore.

## 2. Esclusione della garanzia

La garanzia è **esclusa**:

- in seguito a un utilizzo dell'apparecchio scorretto, inadeguato, errato, negligente o non conforme
- in seguito a installazione, montaggio o messa in funzione scorretti non conformi alle istruzioni per l'uso e di montaggio
- in seguito a funzionamento o uso scorretto non conforme alle istruzioni per l'uso e di montaggio, in particolare in caso di inosservanza delle istruzioni di manutenzione e cura e delle avvertenze
- se installazioni, riparazioni o interventi vengono effettuati da partner non autorizzati
- per materiali di consumo, componenti soggetti a usura e naturale logoramento

- se l'apparecchio viene dotato di ricambi, parti integrative o accessori non originali o non autorizzati dal fabbricante. Ciò vale in particolare nel caso di un controllo in rete dell'apparecchio, se i dispositivi di controllo e i software non sono stati autorizzati da Truma o se l'unità di comando Truma (ad es. Truma CP plus, Truma iNet Box) non viene utilizzata esclusivamente per il controllo di apparecchi Truma o apparecchi autorizzati da Truma
- in seguito a danni dovuti a sostanze estranee (ad es. oli, plastificanti nel gas), influssi chimici o elettrochimici nell'acqua o se l'apparecchio entra altrimenti in contatto con sostanze inappropriate (ad es. prodotti chimici, sostanze infiammabili, detergenti inappropriati)
- in seguito a danni dovuti a condizioni ambientali anomale o in caso di condizioni operative inappropriate
- in seguito a danni dovuti a forza maggiore o catastrofi naturali, nonché ad altre cause non imputabili a Truma
- in seguito a danni riconducibili al trasporto scorretto
- in seguito a modifiche all'apparecchio, ivi incluse quelle a ricambi, parti integrative o accessori e la loro installazione, in particolare allo scarico fumi o al camino da parte del cliente finale o di terzi.

## 3. Esercizio del diritto di garanzia

Il diritto di garanzia deve essere esercitato presso un Service Partner autorizzato o il centro di assistenza Truma. Tutti gli indirizzi e i numeri di telefono sono disponibili sul sito [www.truma.com](http://www.truma.com) nella sezione «Service».

L'indirizzo del fabbricante è il seguente:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Germania

Per agevolare la procedura, tenere a portata di mano le seguenti informazioni prima di contattare l'assistenza:

- descrizione dettagliata del difetto
- numero di matricola dell'apparecchio
- data d'acquisto

Il Service Partner autorizzato o il centro di assistenza Truma stabiliranno le ulteriori modalità di procedura. Per evitare eventuali danni dovuti al trasporto, l'apparecchio in questione può essere inviato solo previo accordo con il Service Partner autorizzato o il centro di assistenza Truma.

Se la garanzia viene accettata dal fabbricante, questi si farà carico dei costi di trasporto. Qualora il caso non sia coperto dalla garanzia, il consumatore ne sarà informato e i costi di riparazione e di trasporto saranno a suo carico. Si prega di astenersi dall'effettuare spedizioni prima di aver preso i relativi accordi.

Gebruikte symbolen .....	36
Modellen .....	36
Gebruik overeenkomstig de bestemming .....	36
Veiligheidsrichtlijnen .....	36
Algemene richtlijnen .....	37
Voeding .....	37
Accu's .....	37
Acculader .....	37
Onderhoud accu (ook onderhoudsvrije accu's) .....	37
Richtlijnen voor het werken met accu's .....	37
Beschrijving van de werking .....	37
Goedkeuring .....	37

## Gebruiksaanwijzing

Afstandsbediening .....	38
Mover in gebruik nemen .....	38
Inschakelen van de afstandsbediening .....	39
Manoeuvreren van de caravan .....	39
Aankoppelen van de trekauto .....	39
Mover uitzetten .....	39
Mover Smart A van de band vrijzetten .....	39
Uitschakelen van de afstandsbediening (noodstop) ..	40
Onderbreken van de stroomtoevoer .....	40
Vervanging van de batterijen in de afstandsbediening .....	40
Verwijdering van de afstandsbediening en van batterijen ..	40
Onderhoud .....	40
Controles .....	41
Verwijdering .....	41
Checklist fouten .....	41
De elektronische besturing en draadloze afstandsbediening op elkaar inregelen .....	41
EU-Verklaring van Overeenstemming .....	42
Technische gegevens .....	42
Garantieverklaring van de fabrikant (Europese Unie) .....	43

## Gebruikte symbolen



Inbouw en reparatie van het apparaat mogen alleen door geschoold personeel worden uitgevoerd.



Symbool wijst op mogelijke gevaren.



Opmerking met informatie en tips.

## Modellen

Mover Smart A – automatisch  
Mover smart M – handbediend

## Gebruik overeenkomstig de bestemming

De **Mover smart M** is geconstrueerd voor het gebruik op enkelassige caravans met een totaalgewicht tot 1800 kg en de **Mover smart A** voor het gebruik op dubbelassige caravans met een totaalgewicht tot 2000 kg.

De mover is een manoeuvreersysteem dat het mogelijk maakt een caravan zonder hulp van de trekauto te verplaatsen.

Het manoeuvreersysteem mag uitsluitend op campings en privéterrein worden gebruikt.

Het gebruik van het manoeuvreersysteem op de openbare weg is ten strengste verboden!

## Veiligheidsrichtlijnen

- **Vóór de ingebruikname altijd eerst de gebruiksaanwijzing lezen en de „veiligheidsrichtlijnen“ in acht nemen!** De houder van het voertuig is verantwoordelijk voor de correcte bediening van het apparaat.
- Oefen **vóór** het eerste gebruik van de mover op open terrein **om u met de functies van resp. de afstandsbediening en de mover vertrouwd te maken.**
- Dit toestel kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en daarnaast door personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring en kennis, mits ze onder toezicht staan of in het veilige gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en de risico's die daaruit voortvloeien begrijpen. Kinderen mogen niet met het toestel spelen.
- Controleer **vóór** ieder gebruik van de mover de banden en aandrijfrollen; eventueel scherpe stenen en dergelijke verwijderen.
- De „uitschakel“-knop van de afstandsbediening dient ook als „noodstop-schakelaar“. Bij opvallende zaken, bijv. ongecontroleerd gedrag van de mover, moet de „uitschakel“-knop onmiddellijk worden ingedrukt. Onderbreek vervolgens via de accuscheidingsschakelaar de stroomtoevoer naar de mover.
- Tijdens het gebruik mogen zich geen personen in de caravan bevinden.
- Binnen het draai- en verplaatsingsbereik (manoeuvreebereik) van de caravan mogen zich **geen personen (vooral geen kinderen)** ophouden.
- Let op voldoende zicht en beschikbare ruimte.
- Bij het aanzetten van de mover op de band en het vrijzetten van de mover van de band én tijdens het gebruik van de mover moet erop worden gelet dat er geen haren, ledematen, kleding of andere op het lichaam gedragen voorwerpen tussen bewegende en / of draaiende onderdelen (bijv. aandrijfrollen) kunnen komen.
- Bij het manoeuvreren mag de afstand tussen de draadloze afstandsbediening en het midden van de caravan **max. 10 m** bedragen!
- Bij storingen de handrem aantrekken.
- Om kantelen van de caravan te voorkomen bij het manoeuvreren op hellingen de dissel naar beneden (bergaf) richten.
- Na het manoeuvreren telkens eerst de **handrem aantrekken, de wielen** (met name op hellende ondergronden!) **blokkeren** en pas dan de **aandrijfrollen vrij van de band zetten**. De mover is **niet geschikt als parkeerrem** voor als de caravan op zijn plaats staat.
- Zorg ervoor dat de draadloze afstandsbediening nooit door onbevoegden kan worden gebruikt (let daarbij vooral op kinderen!).
- Een ingeschakelde afstandsbediening niet in de zak of dergelijke steken of wegleggen, omdat anders ongewild functies kunnen worden geactiveerd
- Trek de caravan nooit terwijl de aandrijfrollen tegen de banden zijn aangezet, aangezien dit kan leiden tot schade aan de banden, aan de trekauto en aan de aandrijfeenheden en aan onderdelen hiervan.
- Alle wielen en banden van de caravan moeten van dezelfde maat en hetzelfde type zijn.
- Om een correcte werking van de mover te waarborgen, moet de afstand tussen banden en vrijgezette aandrijfrollen 20 mm bedragen. Alle banden moeten – volgens gegevens van de fabrikant – dezelfde bandenspanning hebben (controleer dit regelmatig!). Door slijtage van de banden of montage van nieuwe banden is eventueel een nieuwe instelling van de afstand tussen aandrijfrollen en banden nodig (zie „Montage van de aandrijfelementen“).

- De caravan mag **niet** onder de mover worden opgekrakt, omdat dit tot beschadiging van de aandrijving kan leiden.
- Gevoelige voorwerpen, zoals camera's, DVD-spelers enz. mogen niet in de bergruimte in de buurt van de besturing of van de motorbekabeling worden bewaard. Ze zouden schade kunnen oplopen door de sterke elektromagnetische velden.
- Door het gewicht van de mover neemt het ledig gewicht van het voertuig toe en daarmee vermindert het laadvermogen van het voertuig.
- Bij het aanzetten van de rollen op de banden moet erop worden gelet dat er zich geen voorwerpen (bijv. stenen, ijsklompen) vooral niet tussen de aandrijfrol en de banden bevinden.
- Controleer het systeem alvorens dit te gaan gebruiken op beschadigingen. Als het systeem beschadigd is, mag het niet worden gebruikt.

## Algemene richtlijnen

De mover kan afhankelijk van het gewicht van de caravan deze vanaf een hoogte van ca. 20 mm niet zonder hulpmiddelen over obstakels heen laten rijden (gebruik oprijwigen).

Oprijwigen mogen een helling van maximaal 25 % (14°) hebben! Anders kan afhankelijk van het gewicht van het voertuig de helling niet worden overwonnen of het profiel van de banden worden beschadigd.

Trapsgewijze oprijwigen of zogenaamde bandenbeschermers om afgeplatte banden te voorkomen, hebben vaak steilere hellingen en zijn ongeschikt voor het gebruik met een mover.

Door de specifieke eigenschappen van een radiosignaal kan dit door het terrein / door voorwerpen worden onderbroken. Hierdoor bestaat de kans dat incidenteel rondom de caravan de ontvangstkwaliteit verminderd is, waardoor de werking van de mover eventueel kan worden onderbroken. Vergroot indien mogelijk de afstand tussen de besturing en de afstandsbediening (**veiligheidsafstand aanhouden!**).

**i** Nadat de mover met de afstandsbediening is uitgeschakeld, blijft de besturing stand-by. Om de besturing compleet uit te schakelen, moet deze via de ingebouwde accuscheidingsschakelaar van de stroomtoevoer worden gescheiden.

## Voeding

Voor een optimale werking adviseren wij de PowerSet BC en een van de krachtige Optima®-accu's. Ook zogenaamde aandrijf-, verlichtings- en gelaccu's met voldoende capaciteit zijn geschikt.

## Accu's

### Aanbevolen accucapaciteiten

**i** De gebruikte 12 V = accu moet volgens de nationale normen en voorschriften voor het land van gebruik zijn gecertificeerd. De capaciteit van de accu moet voldoen aan de technische eisen van de mover (zie tabel en technische gegevens). Startaccu's zijn niet geschikt.

Accutype	Accucapaciteit
SpiralCell®-technologie (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Loodzuuraccu (vloeibaar elektrolyt)	min. 80 Ah

## Acculader

Voor het optimaal opladen van de accu's adviseren wij de acculader BC 10 (onderdeel van de PowerSet BC) die geschikt is voor alle accutypes tot 200 Ah.

## Onderhoud accu (ook onderhoudsvrije accu's)

Om een lange levensduur van de accu te bereiken moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Accu's moeten voor en na een stroomafname volledig worden opgeladen,
- bij stilstandsperiodes van meer dan 24 uur de stroomkring onderbreken (bijv. door het losmaken van de klemmen van de accupolen),
- bij langere stilstandsperiodes moeten de klemmen van de polen van de accu worden losgemaakt en moet de accu uiterlijk om de 12 weken gedurende 24 uur worden opgeladen.

**i** In de winter de volledig opgeladen accu koel en vorstvrij bewaren en regelmatig (om de 12 weken) bijladen.

## Richtlijnen voor het werken met accu's

- Neem bij het werken met accu's de veiligheidsrichtlijnen en gegevensinformatiebladen van de fabrikant in acht.
- Let op dat de poolklemmen goed vastzitten.
- Bescherm de accupolen met beschermkapjes, om kortsluiting te voorkomen.
- Haal bij het uitbouwen van de accu eerst de massakabel (minpool) los en daarna de kabel van de pluspool van de accu. Bij de inbouw eerst de kabel van de pluspool en daarna de kabel van de minpool bevestigen.

## Beschrijving van de werking

De mover is een manoeuvreerhulp, waarmee een caravan zonder hulp van de trekauto kan worden verplaatst.

De mover is ontwikkeld voor hellingen tot 13 % bij het telkens toegestane totaalgewicht en op een geschikte ondergrond.

Hij bestaat uit twee gescheiden aandrijfeenheden die elk over een eigen 12 V-gelijkstroommotor beschikken. Deze eenheden worden steeds vlakbij de wielen aan het chassis gemonteerd en door middel van dwarsstangen verbonden.

Nadat de aandrijfrollen tegen de banden zijn aangezet, is de mover gereed voor gebruik. Het manoeuvreren zelf gaat uitsluitend via de afstandsbediening. Deze zendt radiosignalen naar de besturing. Een apart geïnstalleerde 12 V-accu (niet bijgeleverd / zie ook „Accu's“) levert stroom aan de besturing.

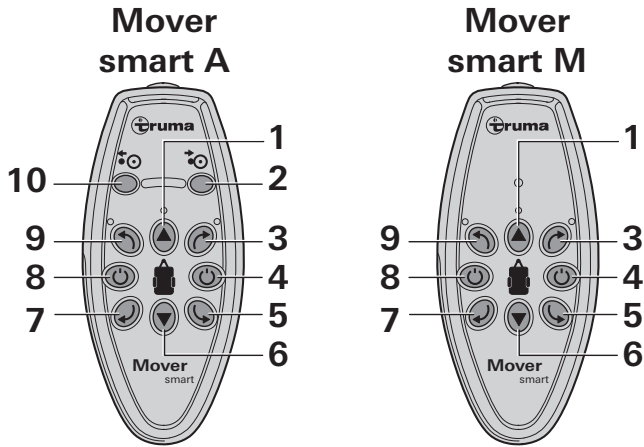
## Goedkeuring

De Truma mover is typegekeurd en voor Duitsland is een „algemene typegoedkeuring“ (Allgemeine Betriebserlaubnis, ABE) verleend. Daarom is een aparte keuring door een erkende voertuigexpert niet nodig (behalve bij de montage van de set voor plat chassis). De typegoedkeuring (ABE) moet in het voertuig aanwezig zijn.

De mover voldoet aan alle verdere eisen op basis van EG-richtlijnen en normen (zie verklaring van overeenstemming).

Iedere verandering van het apparaat, het openen van de behuizing of het gebruik van reserveonderdelen en noodzakelijke toebehoren, die geen originele Truma-onderdelen zijn, alsook het niet in acht nemen van de inbouwhandleiding en de gebruiksaanwijzing leidt ertoe dat de garantie vervalt en dat claims m.b.t. aansprakelijkheid zijn uitgesloten. Bovendien vervalt de typegoedkeuring van het apparaat.

## Afstandsbediening



Afbeelding 2

1	Caravan vooruit rijden
2	Mover tegen de band aanzetten (alleen Mover Smart A)
3	Caravan vooruit een bocht naar rechts laten rijden
4	Uitschakelen (rood) / Noodstopschakelaar
5	Caravan achteruit een bocht naar rechts laten rijden
6	Caravan achteruit rijden
7	Caravan achteruit een bocht naar links laten rijden
8	Inschakelen (groen)
9	Caravan vooruit een bocht naar links laten rijden
10	Mover van de band vrijzetten (alleen Mover Smart A)

## Mover in gebruik nemen

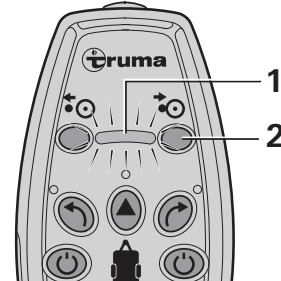
**!** Vóór het gebruik van de mover de 'veiligheidsrichtlijnen' in acht nemen!

- Via de accuseidingsschakelaar zorgen voor stroomtoevoer naar de mover.
- Bij afgekoppelde caravan (handrem aantrekken of anderszins beveiligen tegen weggrollen) de mover tegen de band aanzetten.

## Mover Smart A tegen de band aanzetten

- De afstandsbediening inschakelen. (zie „Inschakelen van de afstandsbediening“)
- Toets (afbeelding 3 - 2) op de afstandsbediening ca. 5 sec. indrukken en vervolgens loslaten. De aandrijfrol wordt op de band geplaatst. Het lampje (afbeelding 3 - 1) knippert tijdens het proces.

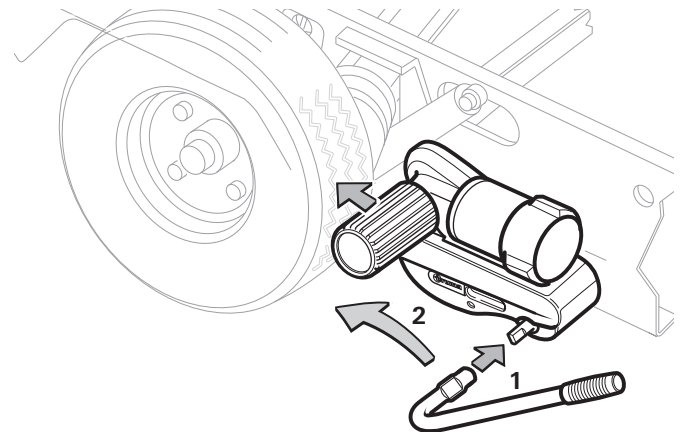
**i** Pas als het lampje op de afstandsbediening niet meer knippert, is het proces afgesloten en kan de afstandsbediening nieuwe commando's sturen.



Afbeelding 3

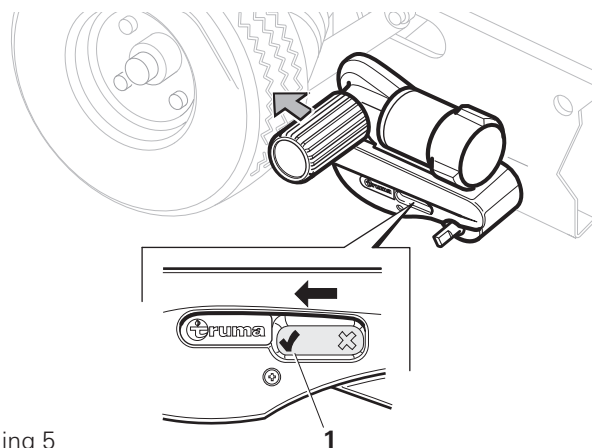
## Mover Smart M tegen de band aanzetten

- Plaats de zwengel op de aanzetas (afbeelding 4 - 1).



Afbeelding 4

- Draai de zwengel in de richting van de pijl (naar het wiel toe) (afbeelding 4 - 2) tot de positie-indicator in het huis op „V“ staat (afbeelding 5 - 1). In de eindstand vergrendelt de aandrijfeenheid stevig en de aandrijfrol wordt ca. 20 mm in de band gedrukt. Dit moet alvorens te beginnen met manoeuvreren aan weerszijden worden gecontroleerd.



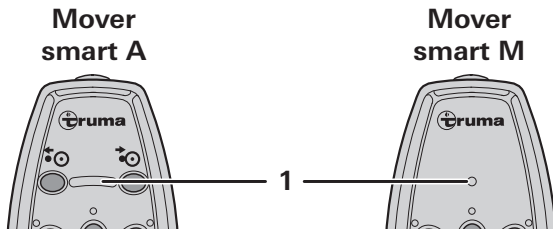
Afbeelding 5

- Verwijder de zwengel  
Beide aandrijfrollen moeten stevig op de banden vastgedrukt zijn.

## Inschakelen van de afstandsbediening

**i** Bij het inschakelen mag er geen andere functie van de afstandsbediening geactiveerd zijn

- Toets (afbeelding 2 - 8) op de afstandsbediening indrukken tot de LED's gaan branden (afbeelding 6 - 1).



Afbeelding 6

## Manoeuvreren van de caravan

**!** Alvorens te beginnen met manoeuvreren de handrem eraf halen dan wel een andere gebruikte weggrolbeveiliging verwijderen.

**!** De „uitschakel“-knop (afbeelding 2 - 4) van de afstandsbediening dient ook als „noodstop-schakelaar“. Bij opvallende zaken, bijv. ongecontroleerd gedrag van de mover, moet de „uitschakel“-knop onmiddellijk worden ingedrukt.

- Beweeg met de richtingstoetsen (afbeelding 2 - 3/5/6/7/9) de caravan in de gewenste richting.

**i** Worden de tegengestelde richtingstoetsen (afbeeldingen 2 - 5/9 of 3/7) tegelijkertijd ingedrukt, dan draait de caravan om de eigen as in de aangegeven richting.

- Tijdens het rijden (vooruit/achteruit) kan met de richtingstoetsen (afbeelding 2 - 3/9 en 5/7) de rijrichting worden veranderd.

Bij het loslaten van de toetsen of als het radiosignaal gestoord of te zwak wordt, stopt de caravan. Radiografische apparatuur of andere mover-afstandsbedieningen kunnen uw mover niet in werking zetten.

Nadat de mover zich in beweging heeft gezet, beweegt hij zich met een gelijkmatige snelheid voort. De snelheid neemt iets toe op een aflopende resp. neemt af op een stijgende ondergrond.

Systeem inherent neemt op een helling naar beneden de snelheid onvermijdelijk toe. De snelheid kan worden verminderd door vaker te stoppen en opnieuw te starten.

- Na het manoeuvreren **eerst de handrem aantrekken** dan wel op een andere manier voorkomen dat de caravan kan weggrollen en daarna de mover uitzetten.

## Aankoppelen van de trekauto

**!** **Met aangezette aandrijfrollen mag de caravan niet worden getrokken.**

Met behulp van de mover kan de caravan op de millimeter nauwkeurig aan de trekauto worden gekoppeld. Dit vereist echter zorgvuldigheid en enige oefening.

Volgens de gebruiksaanwijzing de caravan in de buurt van de auto brengen (handrem aantrekken en in de versnelling zetten). Voor het exact positioneren van de caravan de richtingstoetsen van de afstandsbediening gebruiken tot de koppeling van de caravan exact boven de trekhaakkogel van de trekauto staat. Daarna de caravan door het indraaien van het neuswiel zoals gewoonlijk aan de trekauto koppelen. Daarna de Mover Smart van de band vrijzetten. Let erop dat de trekauto tegen weggrollen is beveiligd.

De caravan zoals gebruikelijk voorbereiden voor de rit.

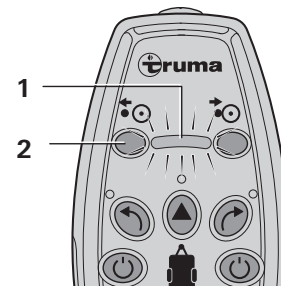
## Mover uitzetten

### Mover Smart A van de band vrijzetten

- Toets (afbeelding 7 - 2) op de afstandsbediening ca. 5 seconden indrukken en vervolgens loslaten. De aandrijfrol draait weg van de band. Nadat de aandrijfrol helemaal in de eindstand terug is gedraaid van de band gaat hij ten slotte weer een paar millimeter vooruit om het mechaniek te ontlasten. Hierop moet worden gewacht! Het lampje (afbeelding 7 - 1) knippert tijdens het proces.

**i** Pas als het lampje op de afstandsbediening niet meer knippert, is het proces afgesloten en kan de afstandsbediening nieuwe commando's sturen.

**i** Zolang het lampje knippert, mag de afstandsbediening niet worden uitgeschakeld. Anders moet na het opnieuw inschakelen het vrijzetten van de mover van het wiel in zijn geheel worden herhaald tot de mover helemaal in zijn vrijstand staat (het lampje op de afstandsbediening stopt met knipperen en de mover is van de band af gedraaid).

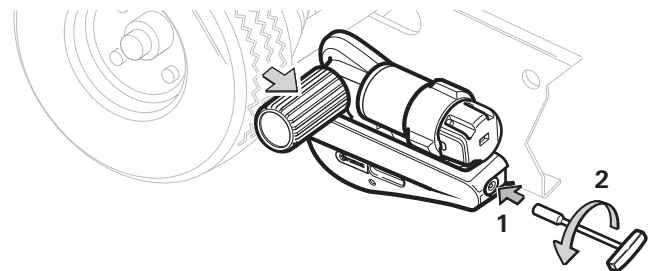


Afbeelding 7

**i** De Mover Smart A kan ook met de hand worden vrijgezet indien er geen stroom beschikbaar is of een storing het automatisch vrijzetten verhindert.

**!** Beveilig de caravan tegen weggrollen!

- Via de accuscheidingsschakelaar zorgen voor stroomtoevoer naar de mover.



Afbeelding 8

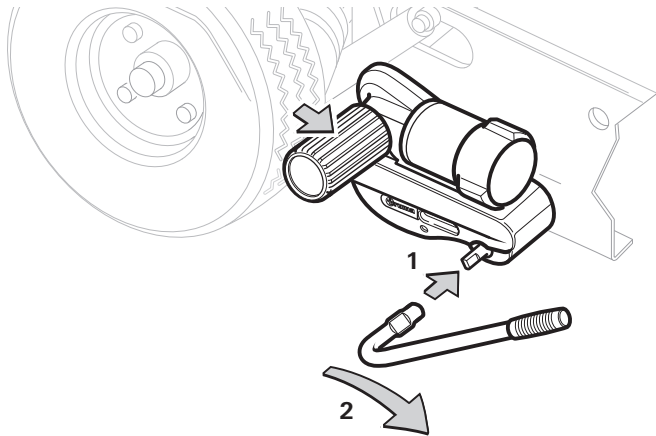
- Verwijder de afdekkap aan de achterkant van de mover.

**!** De mover mag uitsluitend handmatig worden vrijgezet. Andere hulpmiddelen, zoals een accuschroevendraaier, kunnen de mover beschadigen.

- Steek de sleutel (sleutelwijdte 7 mm) in de opening (afbeelding 8 - 1) en draai linksom (afbeelding 8 - 2) tot de mover compleet tot aan de aanslag van de band is vrijgezet.

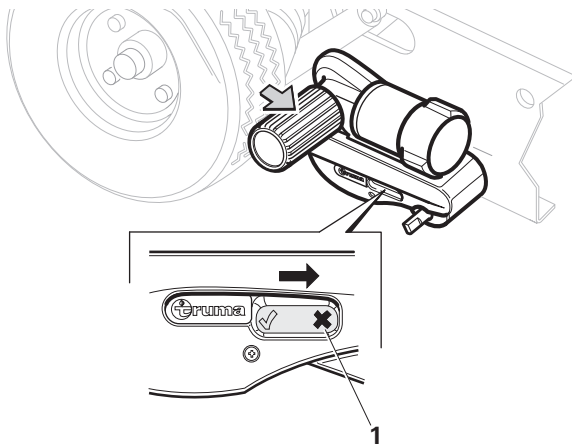
- Deze procedure moet bij beide banden worden uitgevoerd.

## Mover Smart M van de band vrijzetten



Afbeelding 9

- Plaats de zwenkel op de aanzetas (afbeelding 9 - 1).
- Draai de zwenkel in de richting van de pijl (weg van het wiel) (afbeelding 9 - 2) tot de aandrijfrol veilig in de eindstand vergrendelt. De positie-indicator in het huis staat nu op „X” (afbeelding 10 - 1).



Afbeelding 10

- Verwijder de zwenkel.

## Uitschakelen van de afstandsbediening (noodstop)

- i** Door het uitschakelen van de afstandsbediening worden alle lopende processen (bijv. aanzetten mover op de band en manoeuvreren) onmiddellijk onderbroken. Na het opnieuw inschakelen kunnen deze functies weer worden hervat.
- i** De afstandsbediening schakelt automatisch uit nadat deze ca. 3 minuten niet is gebruikt.
- Toets (afbeelding 2-4) op de afstandsbediening indrukken. De LED-verlichting gaat uit.

## Onderbreken van de stroomtoevoer

Na elk gebruik van de mover de stroomtoevoer van de mover met de accuscheidingsschakelaar onderbreken en de sleutel verwijderen.

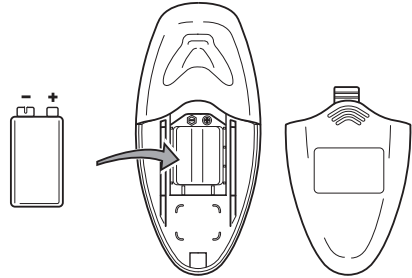
- i** De sleutel van de accuscheidingsschakelaar moet op een voor kinderen ontoegankelijke plaats worden bewaard.

## Vervanging van de batterijen in de afstandsbediening

- !** Gebruik uitsluitend lekvrije 9 V batterijen (MN 1604).

- i** De rode LED's op de afstandsbediening gaan knipperen als het vermogen van de batterijen te zwak wordt.

- Schuif het deksel van het batterijenvakje open.



Afbeelding 11

- Vervang de batterijen (let op de juiste aansluiting van de polen) en schuif vervolgens het deksel van het batterijenvakje weer dicht.

- i** Lege, verbruikte batterijen kunnen lekken en schade toebrengen aan de afstandsbediening! Verwijder de batterijen als de afstandsbediening langere tijd niet wordt gebruikt.

**Bij schade door lekkende batterijen bestaat er geen aanspraak op garantie.**

## Verwijdering van de afstandsbediening en van batterijen

- !** De afstandsbediening en de batterijen mogen niet via het huisvuil worden verwijderd, maar moeten gescheiden via een inzamelpunt worden gerecycled. Daardoor levert u uw bijdrage aan het hergebruik en het kringloopsysteem.

## Onderhoud

- !** Vóór het schoonmaken de stroomtoevoer van de mover via de accuscheidingsschakelaar onderbreken.

Verwijder grof vuil van de aandrijfelementen. Bij het schoonmaken van de caravan de mover met een vochtige lap reinigen om modder enz. te verwijderen. Zorg ervoor dat er geen stenen, takken enz. vastgeklemd zitten. De aandrijfrollen met een harde borstel schoonmaken.

De besturing is onderhoudsvrij. De afstandsbediening moet op een droge plaats worden bewaard.

Jaarlijks (of vóór de winterstalling) de mover reinigen zoals hierboven beschreven.

De caravan niet met op de banden aangezette aandrijfrollen laten staan.

Als de caravan gedurende langere tijd stilstaat, moeten de klemmen van de accu worden losgemaakt en moet de accu tussendoor worden opgeladen (zie onderhoud accu). Vóór ingebruikname de accu van de caravan opladen.

U of uw caravandealer kunnen de controle resp. het onderhoud van uw mover elk jaar heel eenvoudig bij de jaarlijkse inspectie van uw caravan uitvoeren. Neem in geval van twijfel contact op met de Truma Service ([www.truma.com](http://www.truma.com)).



## Controles

- Controleer regelmatig de montage, de bedrading en de aansluitingen op beschadigingen. De aandrijfeenheden moeten vrij kunnen bewegen en bij het vrijzetten van de banden automatisch door de terugtrekveer in de veilige ruststand terug worden getrokken. Is dit niet het geval, controleer dan de geleidingen van de aandrijfeenheden op vuil of corrosie en laat ze indien nodig door geschoold technisch personeel reinigen.
- Controleer na de jaarlijkse beurt of alle motoren correct op de commando's van de afstandsbediening reageren.
- Ten minste om de 2 jaar **moet** door geschoold technisch personeel de mover worden gecontroleerd op roest, goede bevestiging van de montagehulpstukken en het in correcte staat zijn van alle veiligheidsrelevante onderdelen.

## Verwijdering

Het apparaat moet volgens de wettelijke bepalingen van het land waarin het wordt gebruikt worden verwijderd. Nationale voorschriften en wetgeving moeten in acht worden genomen.

## Checklist fouten

Fout	Oorzaak en verhelpen
<b>De mover werkt niet</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Controleer de stroomtoevoer (de groene LED van de besturing moet branden). Een defecte zekering in de aansluitkabel van de accu van de mover mag uitsluitend door een origineel Truma-onderdeel (art.-nr. 60040-00169) worden vervangen.</li> <li>– Onderbreek de stroomtoevoer gedurende ten minste 20 seconden. Herstel de stroomtoevoer. De groene LED op de besturing moet branden.</li> </ul>
<b>De mover werkt niet en de rode LED op de besturing knippert</b>	<p>De besturing is oververhit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Onderbreek de stroomtoevoer met de accuscheidingsschakelaar en verwijder de sleutel. Laat de besturing ten minste 20 minuten afkoelen. Schakel vervolgens de mover weer in.</li> </ul>
<b>De mover reageert niet of slechts met onderbrekingen op het bedienen van de afstandsbediening</b>	<p>Zwakke accu in de afstandsbediening – rode LED's op de afstandsbediening knipperen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Controleer de batterij en de contacten van de batterij in de afstandsbediening. Vervang de batterij of maak de contacten van de batterij schoon, indien nodig.</li> </ul> <p>Zwakke accu van de mover – groene LED op de besturing knippert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Controleer de accu van de mover. Laad de accu op of vervang deze, indien nodig.</li> </ul>

Fout	Oorzaak en verhelpen
<b>De aandrijfrol slipt over de band</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Controleer de bandenspanning en pas deze aan, indien nodig.</li> <li>– Controleer het profiel van de band en vervang de band, indien nodig.</li> <li>– Zet de mover vrij van de band en meet de afstand tussen de band en de aandrijfrol. De afstand moet 20 mm bedragen.</li> </ul>
<b>De mover draait aan een kant niet naar de band (alleen mover Smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Let erop dat tijdens het vrijzetten van de band de stroomtoevoer niet wordt onderbroken en/of de afstandsbediening niet wordt uitgeschakeld. Bij het vrijzetten van de band hoort dat de aandrijfrollen na het compleet wegdraaien weer een paar millimeter naar voren moeten worden gezet om het mechaniek te ontlasten. Pas als het lampje op de afstandsbediening niet meer knippert, is het proces afgerond.</li> <li>– De mover handmatig met de dop-sleutel door ca. 2 slagen rechtsom iets naar de band toe zetten. Vervolgens opnieuw proberen de mover tegen de band aan te zetten.</li> </ul>
<b>De mover draait niet vrij van de band (alleen mover Smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zet de mover handmatig vrij (zie „Mover Smart A van de band vrijzetten“ op pagina 39)</li> </ul>

### Controleer alvorens de servicedienst te bellen het volgende:

- Zijn de batterijen in de afstandsbediening niet leeg of defect?
- Is de afstandsbediening op de besturing ingeregeld? Voer de stappen onder „De elektronische besturing en draadloze afstandsbediening op elkaar inregelen“ op pagina 41 uit.
- Is de accu van de caravan in goede staat en helemaal opgeladen? Let erop dat accu's bij koude omgevingstemperaturen een sterk vermogensverlies kunnen ondervinden.

**Als deze maatregelen niet tot het verhelpen van de storing leiden, neem dan contact op met de Truma Service.**

## De elektronische besturing en draadloze afstandsbediening op elkaar inregelen

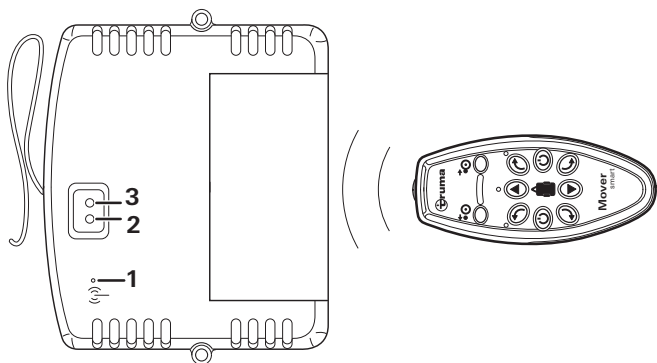
Bij de eerste ingebruikname of na het vervangen van de besturing of de afstandsbediening moeten deze volgens onderstaande instructie opnieuw op elkaar worden ingeregeld.

Overtuig u ervan dat de aandrijfrollen **niet** tegen de banden zijn aangezet. Controleer de correcte aansluiting en de toestand van de accu en of er 12 V op de besturing is aangesloten.

- Via de accuscheidingsschakelaar zorgen voor stroomtoevoer naar de mover. De groene LED brandt
- Druk het resetknopje (afbeelding 12 - 1) op de besturing met een dun voorwerp in. Hiervoor kan de antenne van de besturing worden gebruikt.

De groene (afbeelding 12 - 2) en rode LED (afbeelding 12 - 3) op de besturing knipperen nu beurtelings.

- Schakel de afstandsbediening in. De besturing en de afstandsbediening koppelen automatisch. De groene LED brandt.



Afbeelding 12

## EU-Verklaring van Overeenstemming

### Product

Functie: manoeuvreerhulp  
 Type: manoeuvreersysteem  
 Uitvoering: Mover Smart M, Mover Smart A

### Fabrikant

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Bondsrepubliek Duitsland

De fabrikant draagt de volledige verantwoordelijkheid voor de afgifte van deze Verklaring van Overeenstemming.

### Het product voldoet aan de toepasselijke harmonisatievoorschriften van de Unie:

Richtlijn 2014/53/EU Radioapparatuur

### De volgende (geharmoniseerde) normen en andere technische specificaties zijn toegepast:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Concept ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; concept EN 301  
 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

**De VCA, Bristol BS5 6XX, Verenigd Koninkrijk, heeft de volgende typegoedkeuring(en) verleend:** E11 10R-05 10956

### Ondertekend voor en namens:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Directeur

Putzbrunn, 01.12.2020

## Technische gegevens

Benaming	Mover Smart M	Mover Smart A
<b>Toepassingsgebied</b>	Enkelassige caravans met een totaalgewicht tot 1800 kg	Enkelassige caravans met een totaalgewicht tot 2000 kg
<b>Max. helling</b>	13 %	
<b>Bedrijfsspanning</b>	12 V $\overline{\text{---}}$	
<b>Maximale stroomopname</b>	100 A	125 A
<b>Gemiddelde stroomopname</b>	28 A	35 A
<b>Ruststroom (stand-by)</b>	60 mA (30 mA)	
<b>Maximale snelheid</b>	9 m / min	
<b>Gewicht</b>	33 kg	32 kg
<b>Frequentie afstandsbediening</b>	Klasse 1, 868 MHz	



Technische wijzigingen voorbehouden!

# Garantieverklaring van de fabrikant (Europese Unie)

## 1. Omvang van de fabrieksgarantie

Truma verleent als fabrikant van het toestel de afnemer een garantie, die eventuele materiaal- en/of fabricagefouten van het toestel dekt.

Deze garantie geldt in de lidstaten van de Europese Unie en in de landen IJsland, Noorwegen, Zwitserland en Turkije. Een afnemer is de natuurlijke persoon, die als eerste het toestel van de fabrikant, OEM of Truma Partner heeft gekocht en het niet in het kader van een commerciële of zelfstandige beroepsmatige activiteit doorverkoopt of bij derden installeert.

De fabrieksgarantie geldt voor de bovengenoemde gebreken, die zich binnen 24 maanden na het sluiten van de koopovereenkomst tussen de verkoper en de afnemer voordoen. De fabrikant of een geautoriseerde servicepartner zal dergelijke gebreken door nakoming achteraf, dat betekent naar zijn keuze door reparatie of vervangende levering, verhelpen. Defecte onderdelen worden eigendom van de fabrikant of van de geautoriseerde servicepartner. Indien het toestel op het moment van de reclamatie niet meer wordt gemaakt, kan de fabrikant in geval van een vervangende levering ook een soortgelijk product leveren.

Indien de fabrikant garantie verleent, begint de garantietermijn ten aanzien van de gerepareerde of vervangen onderdelen niet opnieuw, maar loopt de oude termijn voor het toestel door. Tot het uitvoeren van garantiewerkzaamheden zijn uitsluitend de fabrikant zelf of een geautoriseerde servicepartner gerechtigd. De in het geval van garantie ontstane kosten worden rechtstreeks tussen de geautoriseerde servicepartner en de fabrikant afgerekend. Bijkomende kosten op grond van gecompliceerde uit- en inbouwomstandigheden van het toestel (bijv. demontage van meubel- of carrosseriedelen) en voorrijkosten van de geautoriseerde servicepartner of fabrikant kunnen niet als garantieprestatie worden erkend.

Verdergaande aanspraken, in het bijzonder aanspraken op schadevergoeding van de afnemer of van derden, zijn uitgesloten. Een en ander laat de voorschriften van de wet op de productaansprakelijkheid (Produkthaftungsgesetz) onverlet.

De vrijwillige garantie van de fabrikant laat de geldende wettelijke aanspraken van de afnemer wegens gebreken jegens de verkoper in het respectievelijke land van aankoop onverlet. In individuele landen kan er sprake zijn van garanties, die door de respectievelijke leveranciers (dealer, Truma Partner) worden uitgesproken. Deze kan de afnemer direct via zijn leverancier, bij wie hij het toestel heeft gekocht, afwikkelen. Geldig zijn de garantievoorwaarden van het land, waarin de eerste aankoop van het toestel door de afnemer heeft plaatsgevonden.

## 2. Uitsluiting van de garantie

De aanspraak op garantie geldt **niet**:

- in geval van een onoordeelkundig, ongeschikt, foutief, nalatig of oneigenlijk gebruik van het toestel,
- in geval van een ondeskundige installatie, montage of ingebruikneming, die in strijd is met de gebruiksaanwijzing en inbouwhandleiding,
- in geval van onoordeelkundig gebruik of bediening die in strijd is met de gebruiksaanwijzing en inbouwhandleiding, met name bij het niet in acht nemen van onderhoudsvoorschriften, verzorgingsrichtlijnen en waarschuwingen,
- indien installatiewerkzaamheden, reparaties of ingrepen door niet geautoriseerde partners worden uitgevoerd,
- voor verbruiksmaterialen, slijtende onderdelen en bij natuurlijke slijtage,

- als het toestel wordt voorzien van reserveonderdelen, complementaire onderdelen of accessoires, die geen originele onderdelen van de fabrikant zijn of door de fabrikant niet zijn vrijgegeven. Dit geldt met name in het geval dat de besturing van het toestel binnen een netwerk is gekoppeld, indien de besturingen en software niet door Truma zijn vrijgegeven of indien de Truma besturing (bijv. Truma CP plus, Truma iNet Box) niet uitsluitend voor het besturen van Truma apparatuur of door Truma vrijgegeven apparatuur wordt gebruikt,
- in geval van schade door ongerechtigden (bijvoorbeeld olies, weekmakers in gas), chemische of elektrochemische invloeden in het water of als het toestel anderszins in contact is gekomen met ongeschikte stoffen (bijvoorbeeld chemische producten, ontvlambare stoffen, ongeschikte reinigingsmiddelen),
- in geval van schade door abnormale omgevings- of voor het gebruik van de zaak ongeschikte gebruiksomstandigheden,
- in geval van schade door overmacht of natuurrampen en door andere invloeden, waarvoor Truma niet verantwoordelijk is,
- in geval van schade die te herleiden is tot een onoordeelkundig transport,
- in geval van veranderingen aan het toestel inclusief die aan vervangingsonderdelen, complementaire onderdelen of toebehoren en de installatie ervan, met name van de rookgasafvoer of van de afvoer naar buiten door de eindklant of door derden.

## 3. Claimen van de garantie

De garantie dient bij een geautoriseerde servicepartner of bij het Truma Servicecentrum te worden geclaimd. Alle adressen en telefoonnummers zijn te vinden op [www.truma.com](http://www.truma.com) in het gedeelte „Service”.

Het adres van de fabrikant luidt:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Bondsrepubliek Duitsland

Om een soepele afhandeling te garanderen, verzoeken wij bij het opnemen van contact de volgende informatie bij de hand te houden:

- gedetailleerde beschrijving van het gebrek
- serienummer van het toestel
- datum aankoop

De geautoriseerde servicepartner of het Truma Servicecentrum bepalen telkens de verder te volgen werkwijze. Om eventuele transportschade te voorkomen, mag het betreffende toestel uitsluitend na voorafgaand overleg met de geautoriseerde servicepartner of het Truma Servicecentrum worden verzonden.

Wordt het garantiegeval door de fabrikant erkend, dan neemt de fabrikant de transportkosten voor zijn rekening. Is er geen sprake van een garantiegeval, dan wordt de consument daarover geïnformeerd en komen de reparatie- en transportkosten voor zijn rekening. Wij verzoeken af te zien van het opsturen zonder voorafgaand overleg.

## Indholdsfortegnelse

Anvendte symboler .....	44
Modeller .....	44
Tilsigtet brug .....	44
Sikkerhedshenvisninger .....	44
Generelle anvisninger .....	45
Energiforsyning .....	45
Batterier .....	45
Oplader .....	45
Batteripleje (også vedligeholdelsesfri batterier) .....	45
Anvisninger for håndteringen af batterierne .....	45
Funktionsbeskrivelse .....	45
Godkendelse .....	45

## Brugsanvisning

Fjernbetjening .....	46
Aktivering af Mover .....	46
Tilkobling af fjernbetjeningen .....	47
Rangering af campingvogn .....	47
Tilkobling af trækkøretøj .....	47
Deaktivering af Mover .....	47
Frakobl Mover smart A .....	47
Slukning af fjernbetjeningen (nødstop) .....	48
Afbrydelse af strømforsyning .....	48
Batteriskift i fjernbetjeningen .....	48
Bortskaffelse af fjernbetjening og batterier .....	48
Vedligeholdelse .....	48
Kontroller .....	49
Bortskaffelse .....	49
Fejlfindingsvejledning .....	49
Indstilling af den elektroniske styring med den trådløse fjernbetjening .....	49
EU-overensstemmelseserklæring .....	50
Tekniske data .....	50
Producentgarantierklæring (EU) .....	51

## Anvendte symboler



Montering og reparation af anlægget må kun udføres af en fagmand.



Symbolerne henviser til mulige farer.



Henvisning med informationer og tips.

## Modeller

Mover smart A – med automatisk tilkoblingsfunktion

Mover smart M – til manuel tilkobling

## Tilsigtet brug

**Mover smart M** er konstrueret til campingvogne med én aksel og en totalvægt på op til 1800 kg, og **Mover smart A** er konstrueret til campingvogne med én aksel og en totalvægt på op til 2000 kg.

Moveren er et rangeringssystem, der anvendes til at flytte en campingvogn uden hjælp fra et trækkøretøj.

Rangersystemet må udelukkende anvendes på campingpladser og private områder.

Det er strengt forbudt at anvende rangersystemet på offentlige veje!

## Sikkerhedshenvisninger

- **Inden ibrugtagning skal brugsanvisningen og »Sikkerhedsanvisninger« læses grundigt!** Indehaveren af køretøjet har ansvaret for, at apparatet betjenes korrekt.
- Foretag en øvelse i frit terræn, inden Moveren benyttes første gang, så du **bliver fortrolig med fjernbetjeningens og Moverens funktioner.**
- Dette anlæg kan anvendes af børn fra 8 år samt af personer med nedsatte fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring og viden, hvis de er under opsyn eller er blevet instrueret i sikker brug af anlægget og forstår de dermed forbundne farer. Børn må ikke lege med anlægget.
- Kontrollér dæk og ruller, hver gang du skal benytte Moveren, og fjern i givet fald skarpkantede sten og lignende.
- Tasten »Sluk« på fjernbetjeningen fungerer også som »nødstopkontakt«. Hvis der sker noget uforudset, f.eks. hvis Moveren opfører sig ukontrolleret, skal du trykke på »Sluk«-tasten med det samme. Afbryd efterfølgende strømforsyningen til Moveren ved hjælp af batteriafbryderen.
- Der må ikke opholde sig personer i campingvognen under driften.
- Der må **ikke opholde sig personer (specielt børn)** i sving- og køreområdet (rangerområdet) for campingvognen.
- Sørg for tilstrækkelig sigtbarhed og pladsforhold.
- Ved til-/frakobling og under brug af Moveren skal der sørges for, at bevægelige og/eller roterende dele (f.eks. ruller) ikke kan få fat i hår, kropsdele, tøj eller andre dele, der måtte befinde sig på kroppen.
- Ved rangering må afstanden mellem den trådløse fjernbetjening og midten af campingvognen **maks. være 10 m!**
- Træk håndbremsen ved fejl.
- For at undgå at campingvognen vipper, rettes trækstangen nedad (ned af bjerget) ved rangering på skråninger.
- Efter rangering skal du altid først **trække håndbremsen, blokere dækkene** (specielt på stejle skråninger!) og først da **frakoble rullerne fra dækket**. Moveren er **ikke egnet som parkeringsbremse** til den parkerede campingvogn.
- Den trådløse fjernbetjening sikres altid mod uautoriseret adgang (vær specielt opmærksom på børn!).
- En driftsklar fjernbetjening må ikke lægges i lommer eller lignende, da der ellers er mulighed for utilsigtet at udløse funktioner.
- Træk aldrig campingvognen med tilkoblede ruller, da dette kan medføre skader på dækkene, trækkøretøjet og på drivenhederne samt monteringsdelene.
- Alle campingvognens hjul og dæk skal have samme størrelse og konstruktion.
- For at garantere at Moveren fungerer problemfrit, skal afstanden mellem dæk og frakoblede ruller være 20 mm. Alle dæk skal – iht. producentens angivelser – have samme dæktryk (regelmæssig kontrol!). Dækslitage eller montering af nye dæk gør det eventuelt nødvendigt at foretage en ny indstilling af afstanden mellem ruller / dæk (se »Montering af drivelementerne«).
- Moveren må **ikke** benyttes som støttepunkt ved opklodsning, da drivenheden kan tage skade af dette.

- Følsomme genstande såsom kameraer, DVD-afspillere osv. må ikke opbevares i magasinet i nærheden af styringen eller motorkablerne. De kraftige elektromagnetiske felter kan beskadige disse.
- Køretøjets egenvægt øges med Moverens vægt, og derfor reduceres køretøjets nyttelast.
- Ved tilkobling skal du være opmærksom på, at der ikke befinder sig genstande (f.eks. sten, klumper af is) mellem specielt rulle og dæk.
- Kontrollér systemet for beskadigelser inden brugen. Anvendelse af systemet er ikke tilladt ved beskadigelse.

## Generelle anvisninger

Moveren kan alt efter campingvognens vægt ikke overvinde forhindringer højere end ca. 20 mm uden brug af hjælpemidler (benyt kiler).

Kiler må maksimalt have en stigning på 25 % (14°)! Hvis stigningen er højere end det, kan der alt efter køretøjets vægt ikke køres over den, eller dækprofilen kan blive beskadiget. Trindelte kiler eller såkaldte dækbeskyttelsessystemer til undgåelse af flade dækpunkter er ofte kendetegnet ved kraftigere stigninger og er ikke egnet til brug sammen med en Mover.

Et radiosignal kan pga. sine karakteristiske egenskaber afbrydes af terræn/genstande. Det betyder, at modtagekvaliteten reduceres i mindre områder omkring campingvognen, så Moverens funktion eventuelt kan blive afbrudt. Hvis det er muligt, skal du reducere afstanden mellem styringen og fjernbetjeningen (**overhold sikkerhedsafstanden!**).

**i** Når Moveren slukkes med fjernbetjeningen, er styringen stadig på standby. Den slukkes helt ved at koble styringen fra strømforsyningen ved hjælp af den monterede batteriafbryder.

## Energiforsyning

Med henblik på optimal drift anbefaler vi PowerSet BC og et af de effektive Optima®-batterier. Også såkaldte driv-, belynings- og gelbatterier er velegnede, hvis de har tilstrækkelig kapacitet.

## Batterier

### Anbefalet batterikapacitet

**i** Det anvendte 12 V = batteri skal være godkendt i henhold til de gældende nationale normer og forskrifter i anvendelseslandet. Batteriet skal leve op til Moverens tekniske krav (se tabel og tekniske data). Starterbatterier er ikke egnede.

Batteritype	Batterikapacitet
Rundcelleteknologi (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Blysyrebatteri (flydende elektrolyt)	min. 80 Ah

## Oplader

Til optimal opladning af batterierne anbefaler vi opladeren BC 10 (del af PowerSet BC), der er egnet til alle batterityper op til 200 Ah.

## Batteripleje (også vedligeholdelsesfri batterier)

Følgende punkter skal overholdes for at opnå en lang batterilevetid:

- Batterier bør oplades helt før og efter strømudtagning,
- Ved stilstandstider over 24 timer afbrydes strømkredsen (f.eks. frakobling af batteripolerne).
- Ved længere stilstandstider skal batteriet frakobles og oplades i 24 timer efter senest 12 uger.

**i** Om vinteren opbevares det fuldt opladede batteri køligt og frostfrit og genoplades regelmæssigt (hver 12. uge).

## Anvisninger for håndteringen af batterierne

- Vær opmærksom på producentens sikkerhedsanvisninger og datablade ved håndteringen af batterierne.
- Kontrollér, at polklemmerne sidder korrekt.
- Sørg for at sikre batteripolerne med beskyttelseshætter for at undgå kortslutning.
- Ved afmontering af batteriet kobles først stelforbindelsen (minuspol) og derefter pluspolen fra batteriet. Tilkobl ved monteringen først pluspolen, derefter minuspolen.

## Funktionsbeskrivelse

Moveren er en rangerhjælp, der anvendes til at flytte en campingvogn uden hjælp fra et træk køretøj.

Moveren er konstrueret til at kunne overvinde stigninger på op til 13 % ved den tilladte totalvægt på et egnet underlag.

Den består af to separate drivenheder, der hver råder over deres egen 12 V-jævnstrømsmotor. Disse enheder monteres i umiddelbar nærhed af hjulene på chassiset og forbindes vha. tværstænger.

Moveren er klar til brug, når rullerne er tilkoblet dækkene. Rangering sker udelukkende via fjernbetjeningen. Denne sender radiosignaler til styringen. Et separat installeret 12 V-batteri (ikke indeholdt i leveringen/se også »Batterier«) forsyner styringen med strøm.

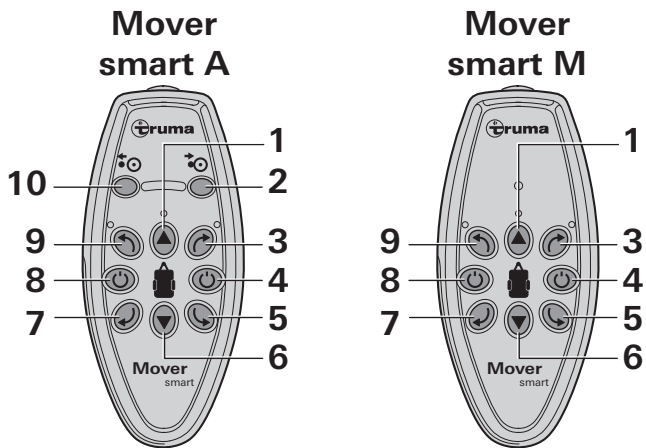
## Godkendelse

Truma Mover er typegodkendt og tildelt en generel driftstilladelse (ABE) for Tyskland. En kontrol foretaget af en sagkyndig er ikke nødvendig (kun ved montering af fladrammesættet). Den generelle driftstilladelse (ABE) skal medbringes i køretøjet.

Moveren opfylder yderligere krav i EF-direktiver og -standarder (se overensstemmelseserklæring).

Hvis der foretages ændringer på apparatet, huset åbnes, eller der anvendes reservedele og funktionsvigtigt ekstratilbehør, som ikke er originale Truma-dele, og hvis instruktionerne i monterings- og brugsanvisningen ikke overholdes, bortfalder garantien, og producenten påtager sig intet ansvar. Derudover bortfalder apparatets driftstilladelse.

## Fjernbetjening



Figur 2

1	Fremadkørsel med campingvogn
2	Tilkobling af Mover (kun Mover smart A)
3	Drej campingvogn med uret (over højre akse)
4	Sluk (rød)/nødstopkontakt
5	Drej campingvogn mod uret (over højre akse)
6	Bakkørsel med campingvogn
7	Drej campingvogn med uret (over venstre akse)
8	Tænd (grøn)
9	Drej campingvogn mod uret (over venstre akse)
10	Frakobling af Mover (kun Mover smart A)

## Aktivering af Mover

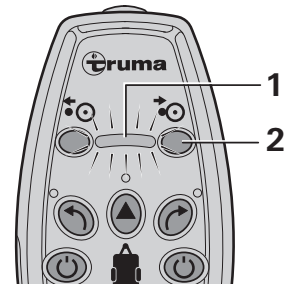
**!** Læs »Sikkerhedsanvisninger«, inden Moveren tages i brug!

- Forsyn Moveren med strøm ved hjælp af batteriafbyderen.
- Tilkobl Moveren ved frakoblet campingvogn (håndbremse trukket, sikring mod at rulle væk).

## Tilkobling af Mover smart A

- Aktivér fjernbetjeningen. (se »Batterier«)
- Tryk på tasten (figur 3-2) på fjernbetjeningen i ca. 5 sek., og slip den derefter. Rullen tilkobles. Indikatoren (figur 3-1) blinker under forløbet.

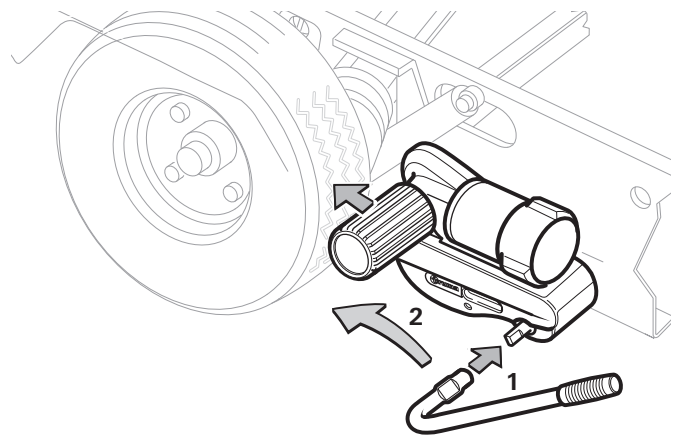
**i** Først når indikatoren på fjernbetjeningen ikke længere blinker, er forløbet afsluttet, og fjernbetjeningen kan sende nye kommandoer.



Figur 3

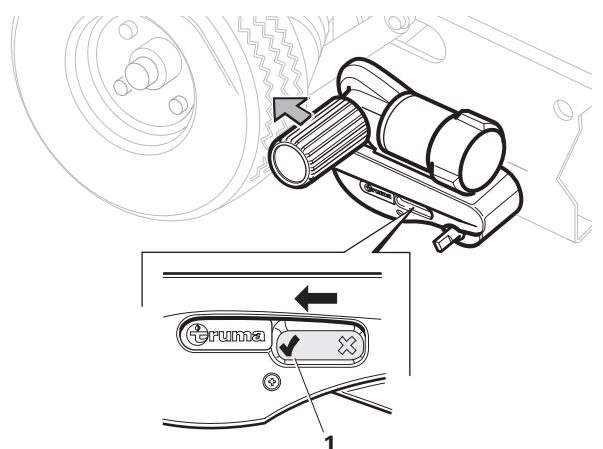
## Tilkobling af Mover smart M

- Sæt håndtaget på tilkoblingsakslen (figur 4-1).



Figur 4

- Drej håndtaget i pilens retning (mod køretøjshjulet) (fig. 4-2), indtil positionsindikatoren i huset står på »√« (fig. 5-1). I endepositionen går drivenheden sikkert i hak, og drivrullen trykkes ca. 20 mm ind i dækkene. Dette skal kontrolleres på begge sider inden rangering.



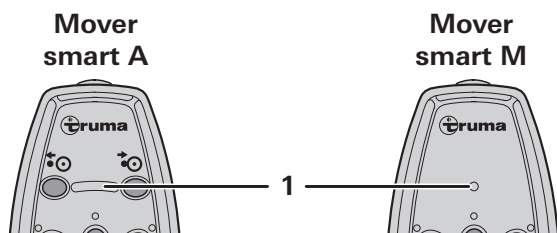
Figur 5

- Aftagning af håndtaget  
Begge ruller skal være trykket fast mod dækkene.

## Tilkobling af fjernbetjeningen

**i** Ved tilkobling må der ikke være aktiveret andre af fjernbetjeningens funktioner

- Tryk på tasten (figur 2-8) på fjernbetjeningen, indtil LED'erne lyser (figur 6-1).



Figur 6

## Rangering af campingvogn

**!** Inden rangering løsnes håndbremsen, og sikringen mod at rulle væk fjernes

**!** Tasten »Sluk« (figur 2-4) på fjernbetjeningen fungerer også som »nødstopkontakt«. Hvis der sker noget uforudset, f.eks. hvis Moveren opfører sig ukontrolleret, skal du trykke på »Sluk«-tasten med det samme.

- Flyt campingvognen i den ønskede retning med retningstasterne (figur 2-3/5/6/7/9).

**i** Hvis der trykkes samtidig på retningstasterne over for hinanden (figur 2-5/9 eller 3/7), roterer campingvognen om sin egen akse i den pågældende retning.

- Under kørslen (fremad/tilbage) er det muligt at ændre kørselsretningen med retningstasterne (figur 2-3/9 og 5/7).

Campingvognen standser, hvis tasterne slippes, eller signalet bliver forstyrret eller for svagt. Radiokommunikationsudstyr eller andre Mover-fjernbetjeninge kan ikke aktivere Moveren.

Efter start bevæger Moveren sig med ensartet hastighed. Hastigheden øges en smule, hvis det går nedad, og reduceres en smule, hvis det går opad.

Systembetinget stiger hastigheden ved fald. Hastigheden kan reduceres, når der ofte stoppes og sættes i gang igen.

- Når rangeringen er afsluttet, skal du **i første omgang trække håndbremsen**, sikre campingvognen mod at rulle væk og så derefter deaktivere Moveren.

## Tilkobling af trækkøretøj

**!** Campingvognen må ikke trækkes, hvis rullerne er tilkoblet.

Ved hjælp af Moveren er det muligt at koble campingvognen til trækkøretøjet millimeterpræcist. Dette kræver dog omhu og lidt øvelse.

Iht. brugsanvisningen sættes campingvognen i nærheden af trækkøretøjet (træk håndbremsen og sæt i gear). Til nøjagtig positionering bruges fjernbetjeningens retningstaster, indtil campingvognens kobling er placeret direkte over kuglehovedet på trækkøretøjets anhængertræk. Derefter tilkobles campingvognen på normal vis på trækkøretøjet ved at sænke den ved støttehjulet. Frakobl herefter Mover smart. Sørg for, at trækkøretøjet er sikret mod at rulle væk.

Forbered campingvognen til kørsel på normal vis.

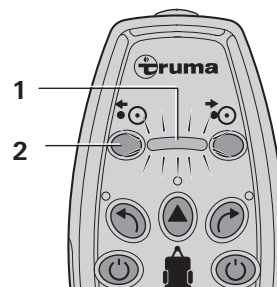
## Deaktivering af Mover

### Frakobl Mover smart A

- Tryk på tasten (figur 7-2) på fjernbetjeningen i 5 sekunder, og slip den derefter. Rullen svinges tilbage. Når rullen er svunget helt tilbage, vil den afslutningsvis køre nogle millimeter frem igen for at aflaste mekanikken. Dette forløb skal afventes. Indikatoren (figur 7-1) blinker under forløbet.

**i** Først når indikatoren på fjernbetjeningen ikke længere blinker, er forløbet afsluttet, og fjernbetjeningen kan sende nye kommandoer.

**i** Fjernbetjeningen må ikke slukkes, mens indikatoren blinker. Ellers skal frakoblingsforløbet gentages, når fjernbetjeningen tændes igen, indtil Moveren er helt frakoblet (indikatoren på fjernbetjeningen holder op med at blinke, og Moveren er frakoblet).

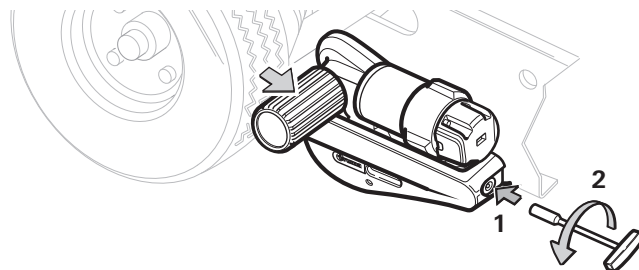


Figur 7

**i** Mover smart A kan også frakobles manuelt, hvis der ikke er strøm til rådighed, eller hvis en fejlfunktion forhindrer den automatiske frakobling.

**!** Sørg for at sikre campingvognen mod at rulle væk!

- Afbryd Moverens strømforsyning med batteriafbryderen.



Figur 8

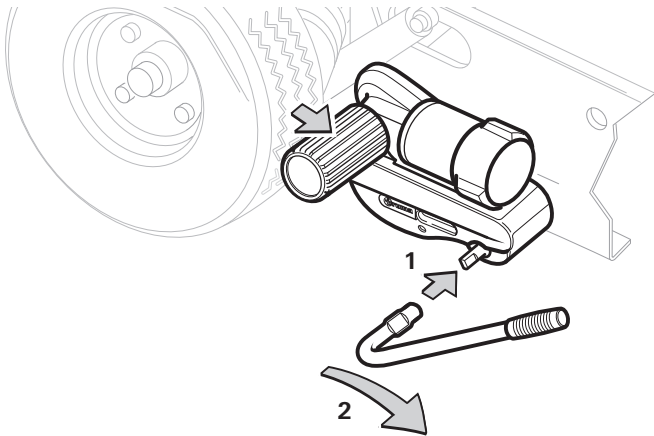
- Fjern afdækningskappen på Moverens bagside.

**!** Moveren må kun frakobles manuelt. Andre hjælpemidler som f.eks. en batteriskruetrækker kan beskadige Moveren.

- Sæt topnøglen (nøglestørrelse 7 mm) ind i åbningen (figur 8-1), og drej den mod uret (figur 8-2), indtil Moveren er frakoblet helt indtil anslag.

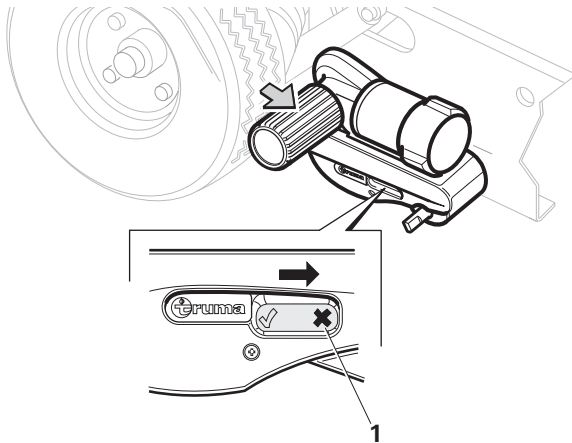
- Forløbet skal udføres på begge dæk.

## Frakobling af Mover smart M



Figur 9

- Sæt håndtaget på tilkoblingsakslen (figur 9-1).
- Drej håndtaget i pilens retning (væk fra køretøjshjul) (fig. 9-2), indtil rullen går sikkert i indgreb i endepositionen. Positionsindikatoren i huset står nu på »X« (fig. 10-1).



Figur 10

- Fjern håndtaget.

## Slukning af fjernbetjeningen (nødstop)

**i** Når der slukkes på fjernbetjeningen, afbrydes alle aktive processer (f.eks. tilkobling og rangering) øjeblikkeligt. Når der tændes igen, kan disse funktioner genoptages.

**i** Fjernbetjeningen slukkes efter cirka 3 minutter uden tastetryk.

- Tryk på tasten (figur 2-4) på fjernbetjeningen. LED-belysningen slukkes.

## Afbrydelse af strømforsyning

Hver gang Moveren har været i brug, skal Moverens strømforsyning afbrydes på batteriafbryderen, og nøglen tages ud.

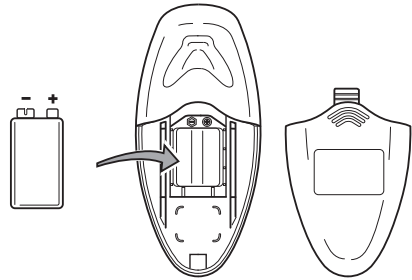
**i** Nøglen til batteriafbryderen skal opbevares på et sted, der er utilgængeligt for børn.

## Batteriskift i fjernbetjeningen

**!** Brug udelukkende lækagesikre 9 V-batterier (MN 1604).

**i** De røde LED'er på fjernbetjeningen blinker, når batteriydelsen bliver for lav.

- Skub batterirumsdækslet på.




Figur 11

- Udskift batteriet (sørg for korrekt polaritet), og skub derefter dækslet til batterirummet på plads igen.

**i** Tomme, brugte batterier kan løbe ud og beskadige fjernbetjeningen! Tag batterierne ud af fjernbetjeningen, hvis den ikke er i brug i længere tid.

**Der ydes ingen garanti på skader, der er opstået som følge af udløbne batterier.**

## Bortskaffelse af fjernbetjening og batterier

 Fjernbetjeningen og batterierne må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet, men skal afleveres til genbrug på en genbrugsstation. Dermed yder du dit bidrag til genanvendelse.

## Vedligeholdelse

**!** Inden rengøringen påbegyndes, skal Moverens strømforsyning afbrydes ved hjælp af batteriafbryderen.

Hold drivelementerne rene for groft snavs. Ved rengøring af campingvognen rengøres Moveren med en fugtig klud for at fjerne mudder og lignende. Sørg for, at der ikke sidder sten, grene eller lignende fast. Rengør rullerne med en hård børste.

Styringen skal ikke vedligeholdes. Opbevar fjernbetjeningen et tørt sted.

Rengør Moveren én gang om året (f.eks. inden overvintring) som beskrevet ovenfor.

Parkér ikke campingvognen, hvis rullerne er tilkøbet.

Ved længere stilstand skal batteriet afbrydes og oplades af og til (se Batteripleje). Oplad campingvognens batteri før ibrugtagning.

Du eller din campingvognforhandler kan meget let kontrollere/vedligeholde Moveren hvert år i forbindelse med den årlige inspektion af din campingvogn. I tvivlstilfælde bedes du kontakte Truma Service ([www.truma.com](http://www.truma.com)).



## Kontroller

- Kontrollér regelmæssigt monteringen, ledningsføringen og tilslutningerne for beskadigelser. Drivenhederne skal kunne bevæge sig frit og ved frakobling automatisk blive trukket i sikker hvileposition af tilbagetræksfjederen. Hvis dette ikke er tilfældet kontrolleres drivenhederne for snavs og korrosion ved føringerne og rengøres om nødvendigt af faguddannede medarbejdere.
- Efter den årlige inspektion skal kontrolleres, om alle motorer reagerer korrekt på fjernbetjeningens kommandoer.
- Mindst hvert 2. år **skal** en fagligt uddannet person kontrollere Moveren for rust, fastmonterede monteringsdele og korrekt tilstand for alle sikkerhedsrelevante dele.

## Bortskaffelse

Apparatet skal bortskaffes i overensstemmelse med de administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland. Nationale forskrifter og love skal overholdes.

## Fejlfindingsvejledning

Fejl	Årsag og afhjælpning
<b>Mover fungerer ikke</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollér strømforsyningen (den grønne LED på styringen skal lyse). En defekt sikring i batteritilslutningskablet til Moveren må kun erstattes af en original Truma-reservedel (Artikelnr. 60040-00169).</li> <li>– Afbryd strømforsyningen i mindst 20 sekunder. Genopret strømforsyningen. Den grønne LED på styringen skal lyse.</li> </ul>
<b>Mover fungerer ikke, og rød LED på styringen blinker</b>	<p>Styringen er overophedet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Afbryd strømforsyningen ved hjælp af batteriafbryderen, og træk nøglen ud. Lad styringen køle ned i mindst 20 minutter. Aktivér Moveren efterfølgende.</li> </ul>
<b>Mover reagerer ikke eller kun med afbrydelser ved tryk på fjernbetjeningen</b>	<p>Svagt batteri i fjernbetjeningen – røde LED'er på fjernbetjeningen blinker.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollér fjernbetjeningens batteri og batterikontakter. Udskift batteriet, eller rengør batterikontakterne, hvis det er nødvendigt.</li> </ul> <p>Moverens batteri er svagt – grøn LED på styring blinker.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollér Moverens batteri. Oplad batteriet, eller udskift det, når det er nødvendigt.</li> </ul>
<b>Rullen glider på dækkene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollér dæktrykket, og tilpas det, hvis det er nødvendigt.</li> <li>– Kontrollér dækprofilen, og skift dækket, hvis det er nødvendigt.</li> <li>– Frakobl Moveren, og mål afstanden mellem dæk og rulle. Afstanden skal være 20 mm.</li> </ul>

Fejl	Årsag og afhjælpning
<b>Mover tilkobles ikke i den ene side (kun Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vær opmærksom på, at strømtilførslen ikke afbrydes under slukningen, eller at fjernbetjeningen ikke slukkes. Frakoblingsforløbet indebærer, at rullerne køres nogle millimeter frem igen efter komplet frakobling for at aflaste mekanikken. Først når indikatoren på fjernbetjeningen ikke længere blinker, er forløbet afsluttet.</li> <li>– Tilkobl Moveren et stykke manuelt ved hjælp af topnøglen med ca. to omdrejninger i urets retning. Prøv derefter at tilkoble igen.</li> </ul>
<b>Mover frakobles ikke (kun Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Manuel frakobling af Mover (se »Frakobl Mover smart A« på side 47)</li> </ul>

### Inden du kontakter kundeservice, skal følgende kontrolleres:

- Er batterierne i fjernbetjeningen i orden?
- Er fjernbetjeningen justeret i henhold til styringen? Gennemfør trinnene under »Anvendte symboler« på side 44.
- Er campingvognsbatteriet i orden og fuldt opladet? Vær opmærksom på, at batterier kan have et kraftigt effektfald ved kolde omgivelsestemperaturer.

### Hvis fejlen ikke afhjælpes herved, kontaktes Truma Service.

## Indstilling af den elektroniske styring med den trådløse fjernbetjening

Ved første ibrugtagning eller efter udskiftning af styringen eller fjernbetjeningen skal disse afstemmes igen i henhold til nedenstående vejledning.

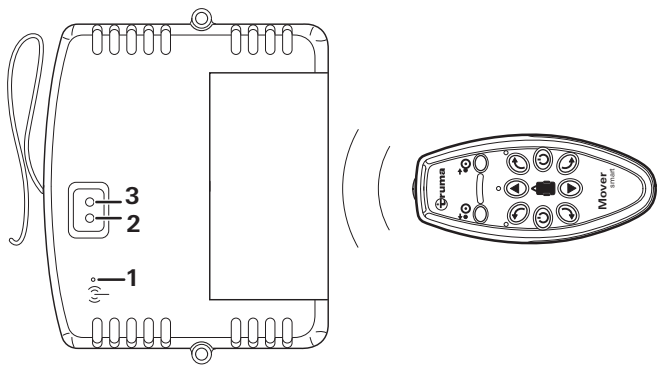
Sørg for, at rullerne **ikke** ligger tæt. Kontrollér, at batteriets tilslutning og tilstand er korrekt, og at der er 12 V på styringen.

- Forsyn Moveren med strøm ved hjælp af batteriafbryderen. Den grønne LED lyser

- Tryk på nulstillingstasten (figur 12-1) på styringen med en tynd genstand. Her kan styringens antenne bruges.

Den grønne (figur 12-2) og røde LED (figur 12-3) på styringen blinker nu skiftevis.

- Tænd fjernbetjeningen. Styringen og fjernbetjeningen forbindes automatisk. Den grønne LED lyser.



Figur 12

## EU-overensstemmelseserklæring

### Produkt

Funktion: Rangerhjælp  
 Type: Manøvreringssystem  
 Udførelse: Mover smart M, Mover smart A

### Producent

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Tyskland

Producenten er eneansvarlig for udstedelsen af denne overensstemmelseserklæring.

### Produktet opfylder den relevante EU-harmoniseringslovgivning:

Direktiv 2014/53/EU Radioudstyr

### Følgende (harmoniserede) standarder og andre tekniske specifikationer er blevet anvendt som grundlag:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Version ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; Version EN 301  
 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

### VCA, Bristol BS5 6XX, Storbritannien har tildelt følgende typegodkendelse(r): E11 10R-05 10956

### Underskrevet for og på vegne af:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 Ledelse

Putzbrunn, 01-12-2020

## Tekniske data

Betegnelse	Mover smart M	Mover smart A
<b>Anvendelsesområde</b>	Campingvogne med én aksel med en totalvægt på op til 1800 kg	Campingvogne med én aksel med en totalvægt på op til 2000 kg
<b>Maks. stigeevne</b>	13 %	
<b>Driftsspænding</b>	12 V $\overline{\text{---}}$	
<b>Maksimalt strømforbrug</b>	100 A	125 A
<b>Gennemsnitligt strømforbrug</b>	28 A	35 A
<b>Hvilestrøm (Standby)</b>	60 mA (30 mA)	
<b>Maksimal hastighed</b>	9 m/min	
<b>Vægt</b>	33 kg	32 kg
<b>Frekvens fjernbetjening</b>	Klasse 1, 868 MHz	



Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

# Producentgarantierklæring (EU)

## 1. Producentgarantiens omfang

Som producent af anlægget yder Truma forbrugeren en garanti, der dækker eventuelle materiale- og/eller produktionsfejl på anlægget.

Denne garanti gælder i Den Europæiske Unions medlemsstater samt i Island, Norge, Schweiz og Tyrkiet. Som forbruger betegnes den naturlige person, der som den første erhverver anlægget fra producenten, OEM (producent af originalt udstyr) eller forhandleren, og som ikke videresælger anlægget som led i egen erhvervsmæssige eller selvstændige virksomhed eller installerer dette hos tredjepart.

Producentgarantien gælder for ovennævnte mangler, som opstår inden for de første 24 måneder efter indgåelse af købekontrakten mellem sælger og forbruger. Producenten eller en autoriseret servicepartner afhjælper sådanne mangler efter eget valg ved reparation eller ombytning. Ejendomsretten til defekte dele overgår til hhv. producenten eller den autoriserede servicepartner. Såfremt anlægget ikke længere produceres på reklamationstidspunktet, kan producenten i tilfælde af ombytning levere et lignende produkt.

Såfremt producenten yder garanti, begynder garantiperioden for de reparerede eller ombyttede dele ikke forfra. Den påbegyndte garantiperiode for anlægget fortsættes. Kun producenten selv eller en autoriseret servicepartner er berettiget til at udføre garantiopgaver. Omkostninger i forbindelse med en garantisag afregnes direkte mellem den autoriserede servicepartner og producenten. Ekstra omkostninger pga. vanskeliggjorte monterings- og afmonteringsbetingelser i forbindelse med anlægget (f.eks. afmontering af møbel- og karosseridele) samt kørselsomkostninger for den autoriserede servicepartner eller producent anerkendes ikke som garantiydelse.

Yderligere krav, særligt erstatningskrav fra forbruger eller tredjepart, er udelukket. Bestemmelserne i den tyske produktansvarslov (»Produkthaftungsgesetz«) gælder fortsat.

De lovbestemte reklamationskrav, forbrugeren måtte have over for sælgeren i det respektive land, hvor købet er foretaget, berøres ikke af producentens frivillige garanti. I enkelte lande kan der være garantier, som fremsættes af de respektive forhandlere (registrerede forhandlere, Truma Partnere). Disse kan forbrugeren afklare direkte med den forhandler, som anlægget er købt hos. Garantibetingelserne i det land, hvor forbrugeren første gang har købt anlægget, er gældende.

## 2. Udelukkelse af garanti

Garantien dækker **ikke**:

- i tilfælde af forkert, upassende, uhensigtsmæssig, uagtsom eller ukorrekt brug af anlægget,
- i tilfælde af forkert installation, montering eller idriftsættelse, der strider imod brugs- og monteringsanvisningen,
- i tilfælde af forkert drift eller betjening, der strider imod brugs- og monteringsanvisningen, især ved manglende overholdelse af vedligeholdelses-, pleje- og advarselsanvisninger,
- hvis installationer, reparationer eller indgreb er udført af ikke-autoriserede partnere,
- for forbrugsmaterialer, sliddele og ved naturligt slid,
- hvis anlægget er udstyret med reservedele, suppleringsdele eller tilbehør, som ikke er originale dele fra producenten, eller som ikke er godkendt af producenten. Dette gælder især i forbindelse med netværksstyring af anlægget, hvis styreenhederne og softwaren ikke er godkendt af Truma, eller hvis styreenheden fra Truma (f.eks. Truma CP plus, Truma iNet Box) ikke udelukkende er blevet brugt til styring af Truma anlæg eller anlæg, der er godkendt af Truma,

- i tilfælde af skader på grund af fremmedstoffer (f.eks. olier, blødgøringsmidler i gassen), kemiske eller elektrokemiske belastninger i vandet, eller hvis anlægget i øvrigt er kommet i berøring med uegnede stoffer (f.eks. kemiske produkter, brændbare stoffer, uegnede rengøringsmidler),
- i tilfælde af skader på grund af unormale miljøbetingelser eller uvedkommende driftsbetingelser,
- i tilfælde af skader på grund af force majeure eller naturkatastrofer og på grund af andre påvirkninger, som Truma ikke er ansvarlig for,
- i tilfælde af skader, der er opstået på grund af forkert transport,
- i tilfælde af ændringer af anlægget, inklusive reservedele, suppleringsdele eller tilbehør, samt monteringen deraf, især forbrændingsgasudledningen eller ændringer på skorstenen der er blevet udført af slutforbrugeren eller tredjemand.

## 3. Udnyttelse af garantien

Garantien gøres gældende hos en autoriseret servicepartner eller i Trumas serviceafdeling. Alle adresser og telefonnumre findes under [www.truma.com](http://www.truma.com) under fanebladet »Service«.

Producentens adresse:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Tyskland

Hold følgende oplysninger klar ved kontakt for at sikre problemfri behandling:

- detaljeret beskrivelse af manglen
- anlæggets serienummer
- købsdato

Den autoriserede servicepartner eller Trumas serviceafdeling fastsætter i det enkelte tilfælde, hvad der skal ske i det videre forløb. For at undgå eventuelle transportskader må det pågældende anlæg kun afsendes efter forudgående aftale med den autoriserede servicepartner eller Trumas serviceafdeling.

Hvis garantisagen anerkendes af producenten, påtager producenten sig transportomkostningerne. Såfremt der ikke foreligger en garantisag, informeres forbrugeren, og reparations- og transportomkostningerne afholdes af denne. Vi anmoder om, at der ikke indsendes anlæg uden forudgående aftale.

## Innehållsförteckning

<b>Symboler som används</b> .....	52
<b>Modell</b> .....	52
<b>Ändamålsenlig användning</b> .....	52
<b>Säkerhetsanvisningar</b> .....	52
<b>Allmänna anvisningar</b> .....	53
<b>Energiförsörjning</b> .....	53
Batterier .....	53
Laddare .....	53
Batterivård (gäller även underhållsfria batterier) .....	53
Information om hanteringen av batterier .....	53
<b>Funktionsbeskrivning</b> .....	53
<b>Godkännande</b> .....	53

## Bruksanvisning

<b>Fjärrkontroll</b> .....	54
<b>Idrifttagande av Movern</b> .....	54
Aktivering av fjärrkontrollen .....	55
<b>Rangering av husbilen</b> .....	55
<b>Påkoppling av dragfordon</b> .....	55
<b>Ta Movern ur drift</b> .....	55
Svänga bort Mover smart A .....	55
<b>Avstängning av fjärrkontrollen (nödstopp)</b> .....	56
Bryta strömförsörjningen .....	56
<b>Byte av batterier i fjärrkontrollen</b> .....	56
Kassering av fjärrkontrollen och batterier .....	56
<b>Underhåll</b> .....	56
<b>Kontroller</b> .....	57
<b>Kassering</b> .....	57
<b>Felsökningsguide</b> .....	57
<b>Avstämning av den elektroniska styrenheten och fjärrkontrollen</b> .....	57
<b>EU-försäkran om överensstämmelse</b> .....	58
<b>Tekniska data</b> .....	58
<b>Tillverkarens garantivillkor (Europeiska unionen)</b> .....	59

## Symboler som används



Montering och reparation av enheten får endast utföras av fackman.



Symbolen pekar på möjliga risker.



Anvisning med information och tips.

## Modell

Mover smart A – med automatisk framsvängning  
Mover smart M – för manuell framsvängning

## Ändamålsenlig användning

**Mover smart M** har konstruerats för att användas på enaxlade husvagnar med en totalvikt på upp till 1 800 kg, och **Mover smart A** för att användas på enaxlade husvagnar med en totalvikt upp till 2 000 kg.

Movern är ett rangeringssystem. Med det kan en husvagn förflyttas utan hjälp av ett dragfordon.

Manövreringssystemet får endast användas på campingplatser och privat mark.

Det är strikt förbjudet att använda manövreringssystemet på allmänna vägar!

## Säkerhetsanvisningar

- **Läs bruksanvisningen och "Säkerhetsanvisningar" noggrant innan enheten tas i bruk!** Fordonets ägare ansvarar för att enheten används korrekt.
- Öva på en tom plats innan du använder Movern, för att lära känna fjärrkontrollens och Moverns funktioner.
- Den här enheten kan hanteras av barn från 8 års ålder och äldre och av personer med nedsatta fysiska, sensoriska eller mentala förmågor eller brist på erfarenheter och kunskaper, om de står under överinseende eller har instruerats i säker användning av utrustningen och förstår de risker som finns. Barn får inte leka med enheten.
- Kontrollera Moverns däck och drivhjul innan den används och ta i förekommande fall bort stenar med vassa kanter och liknande.
- Knappen "Av" används även som "nödstoppsbrytare". Vid avvikande beteende, t.ex. att Movern rör sig okontrollerat, ska knappen "Av" tryckas in med en gång. Därefter ska strömförsörjningen till Movern brytas med hjälp av batterifrånskiljaren.
- Under drift får inga personer befinna sig i husvagnen.
- **Inga personer (i synnerhet inga barn)** får uppehålla sig inom husvagnens sväng- och körområde (manövreringsområde).
- Förvissa dig om att sikten är fri och att det finns tillräckligt med plats.
- Vid fram- och bortsvängning samt under driften av Movern måste du se till att inga kroppsdelar, kläder, hår eller liknande kan fastna i rörliga och/eller roterande delar (t.ex. drivhjulen).
- Vid rangering får avståndet mellan fjärrkontrollen och husvagnens mitt **inte överstiga 10 m!**
- Dra åt handbromsen vid funktionsfel.
- Vid rangering i backe måste dragstängens ställas nedåt (i nedåtlut) för att undvika att husvagnen välter.
- **Efter rangeringen ska alltid handbromsen dras åt först, hjulen (speciellt i sluttningar!) blockerats och drivhjulen svängas bort från däck.** Movern är inte lämpad som parkeringsbroms för den parkerade husvagnen.
- Se till att fjärrkontrollen helt säkert är oåtkomlig för obehöriga (det gäller i synnerhet barn!).
- Du får inte stoppa den driftklara fjärrkontrollen i fickan eller liknande eller lägga den ifrån dig någonstans, då önskade funktioner kan utlösas.
- Bogsera aldrig husvagnen när drivhjulen ligger på, eftersom det kan leda till skador på däck, dragfordonet, drivenheterna samt på monteringsdelarna.
- Alla hjul och däck på husvagnen måste vara av samma storlek och konstruktion.
- För att garantera att Moverns funktion är felfri måste avståndet mellan däck och bortsvängda drivhjul vara 20 mm. Alla däck måste ha samma däcktryck enligt tillverkarens uppgifter (regelbunden kontroll!). Om däck är slitna eller när nya däck monterats måste avståndet mellan drivhjul/däck eventuellt ställas in på nytt (se "Montering av drivelementen").
- Vid uppbockning får Movern **inte** användas som uppställningspunkt eftersom det kan leda till skador på drivenheten.
- Känsliga föremål, som kameror, DVD-spelare osv. får inte förvaras i förvaringslådan i närheten av styrenheten eller motorkablarna. De kan skadas av de kraftiga elektromagnetiska fälten.

- Fordonets egenvikt ökar med Moverns vikt. Därigenom reduceras fordonets nyttolast.
- Vid framsvängning måste du se till att inga föremål (t.ex. stenar, isklumpar) finns mellan drivhjulet och däckets.
- Kontrollera systemet med avseende på skador innan du använder det.  
Om systemet är skadat får det inte användas.

## Allmänna anvisningar

Movern kan i förhållande till husvagnens vikt inte klara hinder fr.o.m. en höjd på ca 20 mm utan hjälpmedel (använd påkörningskilar).

Påkörningskilar får ha en stigning på högst 25 % (14°)! Annars kan fordonet, beroende på vikt, inte klara av stigningen eller så kan däckprofilen skadas.

Flerdelade påkörningskilar eller så kallade parkeringsplattor som förhindrar att däcken blir ovala har ofta kraftiga stigningar och ska inte användas tillsammans med en Mover.

På grund av en radiosignals karakteristiska egenskaper kan terrängen eller föremål i omgivningen göra att signalen bryts. Därigenom reduceras mottagningskvaliteten i små områden kring husvagnen. Driften av Movern kan då eventuellt avbrytas kortvarigt. Minska om möjligt avståndet mellan styrenheten och fjärrkontrollen (**håll säkerhetsavståndet!**).

**i** När Movern har kopplats från med fjärrkontrollen är styrningen fortfarande i standbyläge. För att helt stänga av den måste spänningen till styrenheten brytas via en installerad batterifrånskiljare.

## Energiförsörjning

För en optimal funktion rekommenderar vi PowerSet BC och ett av de effektstarka Optima®-batterierna. Även så kallade traktions-, belsnings- och gelbatterier med tillräcklig kapacitet är lämpliga.

## Batterier

### Rekommenderad batterikapacitet

**i** Det 12 V---batteri som används måste vara certifierat enligt gällande nationella standarder och föreskrifter. Batteriet måste vara dimensionerat enligt de tekniska kraven för Movern (se tabell och Tekniska data). Startbatterier är inte lämpliga.

Batterityp	Batterikapacitet
Rundcellsteknologi (Optima®)	min. 55 Ah
Gel / AGM	min. 70 Ah
Blysyrbatteri (vätskeelektrolyt)	min. 80 Ah

## Laddare

För optimal laddning av batterierna rekommenderas laddaren BC 10 (beståndsdel av PowerSet BC), som lämpar sig för alla typer av batterier upp till 200 Ah.

## Batterivård (gäller även underhållsfria batterier)

För att garantera lång batterilivslängd bör följande punkter beaktas:

- Före och efter strömuttag bör batterierna laddas upp helt.
- Vid stillestånd över 24 timmar måste strömkretsen brytas (t.ex. genom att batteriklämmorna lossas).
- Under längre stillestånd måste batteriet bortkopplas och laddas under 24 timmar med max. 12 veckors intervall.

**i** Vintertid ska fulladdade batterier förvaras svalt och frostfritt och efterladdas regelbundet (med 12 veckors intervall).

## Information om hanteringen av batterier

- Iaktta tillverkarens säkerhetsanvisningar och datablad vid hanteringen av batterier.
- Kontrollera att polklämmorna sitter fast ordentligt.
- Sätt skyddskåpor på batteripolerna för att undvika kortslutning.
- Ta först loss jordanslutningen (minuspol) och därefter pluspolen när du tar ut batteriet. Anslut först pluspolen och därefter minuspolen när du sätter i batteriet.

## Funktionsbeskrivning

Movern utgör en manövreringshjälp som kan användas för att förflytta en husvagn utan hjälp av ett dragfordon.

Movern har konstruerats för att klara lutningar på upp till 13 % vid aktuell tillåten totalvikt på ett lämpligt underlag.

Den har två skilda drivenheter som vardera förfogar över en egen 12 V likströmsmotor. Dessa enheter monteras på chassit alldeles i närheten av hjulen och ansluts med tvärstänger.

När drivhjulen har svängts fram till däckens är Movern klar att användas. Rangering sker uteslutande med fjärrkontrollen. Den sänder radiosignaler till styrenheten. Ett separat installerat 12 V-batteri (medföljer ej, se även "Batterier") försörjer styrenheten med ström.

## Godkännande

Truma Mover har modellbesiktigats och ett nationellt typgodkännande har utfärdats för Tyskland. En slutbesiktning av en bilbesiktningsman är inte nödvändig (gäller ej om en planram-sats har monterats). Typgodkännandeintyget måste medföras i fordonet.

Movern uppfyller ytterligare krav i EG-direktiv och standarder (se försäkran om överensstämmelse).

Varje förändring på enheten, öppning av höljet eller användning av reservdelar och för funktionen viktiga tillbehör som inte är originaldelar från Truma, liksom underlåtenhet att beakta monterings- och bruksanvisningen medför att garantin upphör att gälla och utesluter alla ansvarsanspråk. Dessutom upphör typgodkännandet att gälla.

## Fjärrkontroll

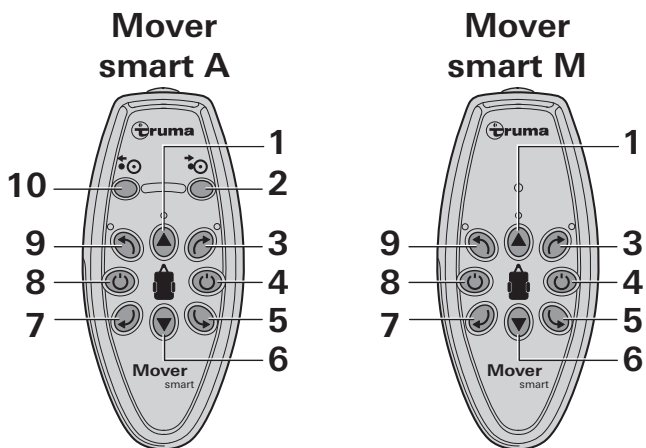


Bild 2

1	Kör husvagnen framåt
2	Sväng fram Movern (endast Mover smart A)
3	Vrid husvagnen medurs (över den högra axeln)
4	Stäng av (röd)/nödstoppsknapp
5	Vrid husvagnen moturs (över den högra axeln)
6	Kör husvagnen bakåt
7	Vrid husvagnen medurs (över den vänstra axeln)
8	Slå på (grön)
9	Vrid husvagnen moturs (över den vänstra axeln)
10	Sväng bort Movern (endast Mover smart A)

## Idrifttagande av Movern

**!** Läs säkerhetsanvisningarna innan du använder Movern!

- Upprätta strömförsörjning för Movern via batterifrånskiljaren.
- Sväng fram Movern när husvagnen är frikopplad (dra åt handbromsen eller säkra husvagnen från att rulla iväg).

## Svänga fram Mover smart A

- Sätt på fjärrkontrollen. (se "Aktivering av fjärrkontrollen")
- Tryck (bild 3 - 2) på fjärrkontrollen i ca fem sekunder och släpp sedan. Drivhjulet svänger fram. Indikatorn (bild 3 -1) blinkar under processen.

**i** Först när indikatorn på fjärrkontrollen inte längre blinkar är förfarandet avslutat och fjärrkontrollen kan nu skicka nya kommandon.

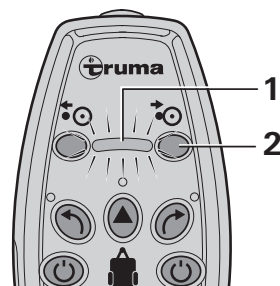


Bild 3

## Svänga fram Mover smart M

- Sätt fast manöverarmen på kopplingsaxeln (bild 4 - 1).

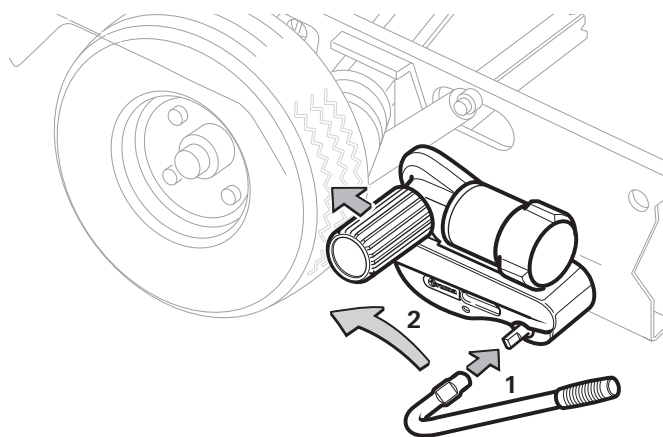


Bild 4

- Vrid manöverarmen i pilriktningen (mot fordonshjulet) (bild 4 - 2) tills positionsindikatorn i huset pekar mot "✓" (bild 5 - 1). I slutläget hakar drivenheten fast ordentligt och drivhjulen trycks in ca 20 mm i däck. Kontrollera detta på båda sidorna före rangeringen.

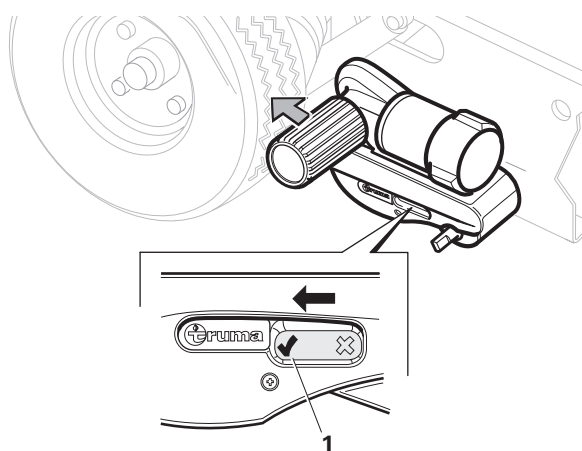


Bild 5

- Ta bort manöverarmen  
Båda drivhjulen måste trycka hårt mot däck.

## Aktivering av fjärrkontrollen

**i** När den aktiveras får ingen annan fjärrkontrollsfunktion vara aktiverad

- Tryck på knappen (bild 2 - 8) på fjärrkontrollen tills lysdioderna tänds (bild 6 - 1).

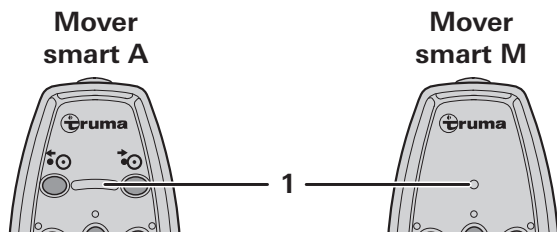


Bild 6

## Rangering av husbilen

**!** Lossa handbromsen resp. ta bort säkringen mot att rulla iväg innan du påbörjar rangeringen.

**!** Knappen "Av" (bild 2 - 4) på fjärrkontrollen används även som nödstoppsbrytare. Vid avvikande beteende, t.ex. att Movern rör sig okontrollerat, måste knappen "Av" tryckas in med en gång.

- Styr husvagnen i önskad riktning med riktningssknapparna (bild 2 - 3/5/6/7/9).

**i** Om riktningssknapparna som sitter mitt emot varandra trycks in samtidigt (bild 2 - 5/9 eller 3/7) roterar husvagnen runt sin egen axel i motsvarande riktning.

- Under färd (framåt/bakåt) kan körriktningen ändras med hjälp av riktningssknapparna (bild 2 - 3/9 och 5/7).

Om man släpper knapparna eller om radiosignalen störs eller blir för svag stannar husvagnen. Radiosändare eller andra Mover-fjärrkontroller startar inte din Mover.

Efter start rör sig Movern med jämn hastighet. Hastigheten ökar lätt på en sluttande yta och sjunker på en stigande yta.

Hastigheten tilltar systembetingat i slutningar. Det går att minska hastigheten genom att stanna och köra igång igen flera gånger.

- Efter rangeringen ska **handbromsen först dras åt** eller så ska husvagnen säkras mot att rulla iväg. Därefter kan Movern tas ur drift.

## Påkoppling av dragfordon

**!** Vid framsvängda drivhjul får husvagnen inte dras.

Med hjälp av Movern är det möjligt att lägga an dragfordonet med millimeterprecision. Detta kräver emellertid noggrannhet och en del övning.

Ställ husvagnen i närheten av dragfordonet enligt bruksanvisningen (dra åt handbromsen och lägg i en växel). Använd riktningssknapparna på fjärrkontrollen för exakt positionering tills husvagnens koppling står exakt över kulkopplingen på dragfordonet. Därefter kopplar man som vanligt husvagnen till dragfordonet genom att sänka ned stödhjulet. Sväng därefter bort din Mover smart. Kontrollera att dragfordonet är säkrat mot att rulla.

Förbered husvagnen för dragning som vanligt.

## Ta Movern ur drift

### Svänga bort Mover smart A

- Håll knappen (bild 7 - 2) på fjärrkontrollen intryckt i ca fem sekunder och släpp sedan upp den. Drivhjulet svängs bort. Efter att drivhjulet är helt bortsvängt går detta tillbaka några millimeter för att avlasta mekaniken. Detta förfarande måste inväntas. Indikatorn (bild 7 - 1) blinkar under processen.

**i** Först när indikatorn på fjärrkontrollen inte längre blinkar är förfarandet avslutat och fjärrkontrollen kan nu skicka nya kommandon.

**i** Medan indikatorn blinkar får fjärrkontrollen inte stängas av. Annars måste bortsvängningsprocessen upprepas tills Movern är helt bortsvängd (indikatorn på fjärrkontrollen slutar att blinka och Movern har svängts bort).

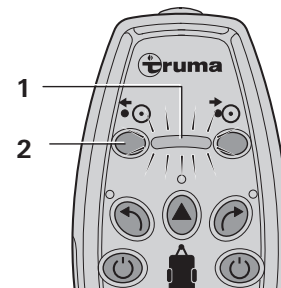


Bild 7

**i** Mover smart A kan också svängas bort manuellt om det inte finns någon ström eller om något fel gör att den automatiska bortsvängningen inte fungerar.

**!** Säkra husvagnen så att den inte kan rulla iväg!

- Koppla bort strömförsörjningen från Movern med hjälp av batterifrånskiljaren.

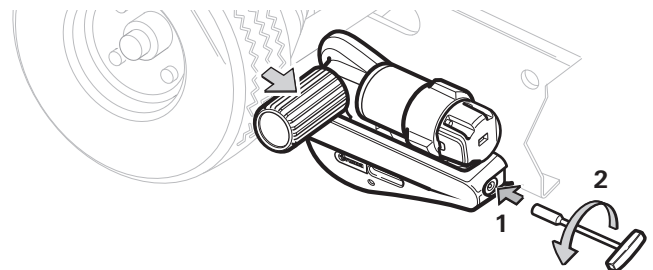


Bild 8

- Ta bort täckkåpan på baksidan av Movern.

**!** Movern får endast svängas bort för hand. Andra hjälpmedel som t.ex. batteriskruvdragare kan skada Movern.

- Sätt i hylsnyckeln på 7 mm i öppningen (bild 8 - 1) och vrid moturs (bild 8 - 2) tills Movern har svängts bort hela vägen till anslag.

- Processen måste utföras vid båda däck.

## Svänga bort Mover smart M

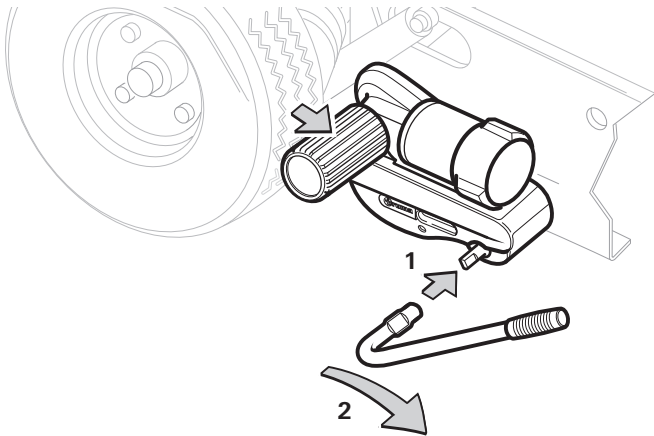


Bild 9

- Sätt fast manöverarmen på kopplingsaxeln (bild 9 - 1).
- Vrid manöverarmen i pilriktningen (från fordonshjulet) (bild 9 - 2) tills drivhjulet hakar fast ordentligt i slutläget. Positionsindikatorn i höljet pekar nu på "X" (bild 10 - 1).

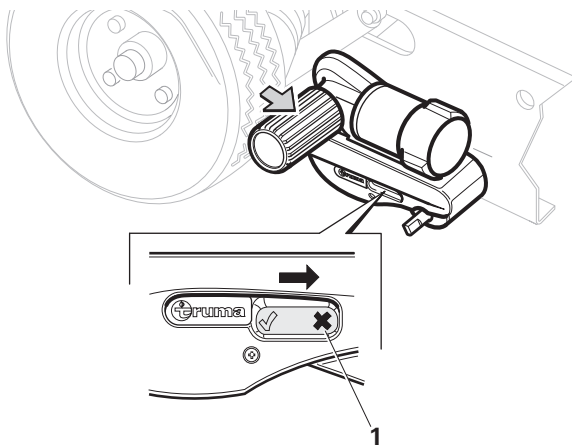


Bild 10

- Ta bort manöverarmen.

## Avstängning av fjärrkontrollen (nödstopp)

**i** När fjärrkontrollen stängs av avbryts alla pågående processer (t.ex. tillsvängning och rangering) omedelbart. Efter återinkopplingen kan dessa funktioner återupptas igen.

**i** Fjärrkontrollen stängs av efter ca 3 minuter utan aktivitet.

- Tryck på knappen (bild 2 - 4) på fjärrkontrollen. LED-belysningen slocknar.

## Bryta strömförsörjningen

Varje gång som Movern har använts ska strömförsörjningen till Movern brytas med batterifrånskiljaren och nyckeln tas ur.

**i** Batterifrånskiljarens nyckel måste förvaras på en plats där den är utom räckhåll för barn.

## Byte av batterier i fjärrkontrollen

**!** Använd endast läcksäkra 9 V-batterier (MN 1604).

**i** De röda LED-lamporna på fjärrkontrollen blinkar när batteriets laddning blir för svag.

- Skjut upp batterifacketets lock.

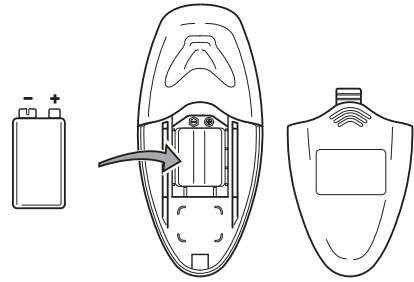


Bild 11

- Byt ut batteriet (kontrollera att polerna sitter rätt) och skjut sedan igen batterifacketets lock.

**i** Tomma, förbrukade batterier kan läcka och skada fjärrkontrollen! Ta ut batterierna om fjärrkontrollen inte skall användas under en längre tid.

**Garantin gäller inte för skador orsakade av batterier som läckt.**

## Kassering av fjärrkontrollen och batterier

**!** Fjärrkontrollen och batterierna får inte kastas i hushållssoporna utan måste separeras och lämnas till ett insamlingsställe. Det är ditt bidrag till återvinning.

## Underhåll

**!** Bryt strömförsörjningen till Movern med batterifrånskiljaren före rengöring.

Håll drivenheterna rena från grov smuts. Vid rengöring av husvagnen ska Movern rengöras med en fuktig trasa för att lösa upp lera och annan smuts. Se till att inga stenar eller kvistar etc. är inklämda. Rengör drivhjulen med en hård borste.

Styrenheten behöver inget underhåll. Fjärrkontrollen skall förvaras på en torr plats.

Movern ska rengöras en gång om året (och alltid före vinterförvaring) enligt beskrivningen ovan.

Parkera inte husvagnen med framsvängda drivhjul.

Under längre stillestånd måste batteriet bortkopplas och laddas med jämna mellanrum (se Batterivård). Ladda husvagnens batteri innan idrifttagning.

Du själv eller din husvagnsåterförsäljare kan enkelt kontrollera och underhålla Movern en gång om året i samband med den årliga inspektionen av husvagnen. Kontakta Truma Service ([www.truma.com](http://www.truma.com)) om du har några frågor.



## Kontroller

- Kontrollera regelbundet monteringen, kabeldragning och anslutningar med avseende på skador. Drivenheterna måste kunna röra sig fritt och vid bortsvängning automatiskt dras tillbaka av retur fjädern till den säkra vilopositionen. Är detta inte fallet undersöker man om drivenheterna är smutsiga eller om det förekommer korrosion i gejderna. Låt utbildad fackpersonal rengöra dem vid behov.
- Kontrollera efter årsinspektionen om alla motorer reagerar korrekt på fjärrkontrollens kommandon.
- Minst vartannat år **måste** Movern gås igenom av utbildad yrkespersonal som kontrollerar om det finns rostangrepp, att delarna sitter ordentligt fast och att alla säkerhetskritiska delar är felfria.

## Kassering

Aggregatet ska kasseras enligt gällande administrativa bestämmelser i respektive användningsland. Nationella föreskrifter och lagar måste följas.

## Felsökningsguide

Fel	Orsak och åtgärd
<b>Movern fungerar inte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollera strömförsörjningen (grön LED på styrenheten bör lysa). En defekt säkring i batterianslutningskabeln till Movern får endast bytas ut mot en originalreservdel (art.nr 60040-00169) från Truma.</li> <li>– Bryt strömförsörjningen i minst 20 sekunder. Återställ strömförsörjningen. Den gröna LED-lampan på styrenheten bör lysa.</li> </ul>
<b>Movern fungerar inte och den röda LED-lampan på styrenheten blinkar</b>	<p>Styrenheten är överhettad.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bryt strömförsörjningen med batterifrånskiljaren och dra ut nyckeln. Låt systemet svalna i minst 20 minuter. Ta sedan Movern i drift igen.</li> </ul>
<b>Movern reagerar inte eller reagerar med avbrott på kommandon från fjärrkontrollen</b>	<p>Svagt batteri i fjärrkontrollen – röd LED på fjärrkontrollen blinkar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollera batteri och batterikontakter i fjärrkontrollen. Byt ut batteriet resp. rengör batterikontakterna vid behov.</li> </ul> <p>Svagt batteri i Movern – grön LED på styrenheten blinkar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollera batteriet i Movern. Ladda batteriet eller byt ut det vid behov.</li> </ul>
<b>Drivhjulet halkar av från däck</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrollera däcktrycket och anpassa det vid behov.</li> <li>– Kontrollera däckprofilen och byt däck vid behov.</li> <li>– Sväng bort Movern och mät avståndet mellan däck och drivhjul. Avståndet måste vara minst 20 mm.</li> </ul>

Fel	Orsak och åtgärd
<b>Movern svängs inte fram på ena sidan (endast Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Var noga med att spänningen under bortsvängningen inte avbryts eller fjärrkontrollen inte stängs av. Under bortsvängningsprocessen ska drivhjulet gå tillbaka några millimeter för att avlasta mekaniken efter att drivhjulet svängts bort helt. Först när indikatorn på fjärrkontrollen har slutat blinka är proceduren avslutad.</li> <li>– Sväng fram Movern en aning manuellt genom att vrida hylsnyckeln ca två varv medurs. Testa sedan framsvängningen igen.</li> </ul>
<b>Movern svängs inte bort (endast Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sväng bort Movern manuellt (se "Svänga bort Mover smart A" på sidan 55)</li> </ul>

### Innan du ringer till kundtjänst bör du kontrollera följande:

- Är batterierna i fjärrkontrollen i felfritt tillstånd?
- Är fjärrkontrollen avstämd mot styrenheten? Genomför stegen under "Symboler som används" på sidan 52.
- Är husvagnsbatteriet i felfritt tillstånd och laddat? Tänk på att batterier kan få kraftiga effektförluster vid låga omgivningstemperaturer.

**Om dessa åtgärder inte avhjälper felet bör Truma Service kontaktas.**

## Avstämning av den elektroniska styrenheten och fjärrkontrollen

Vid första idrifttagning eller om styrenheten eller fjärrkontrollen bytts ut måste de stämmas av mot varandra på nytt enligt följande anvisning.

Kontrollera noggrant att drivhjulen **inte** ligger an. Kontrollera att anslutningen och batteriets tillstånd är korrekt och att 12 V ligger an på styrenheten.

- Upprätta strömförsörjningen för Movern med hjälp av batterifrånskiljaren. Den gröna lysdioden lyser
- Tryck på återställningsknappen (bild 12 - **1**) på styrenheten med ett tunt föremål, till exempel styrenhetens antenn.

Den gröna (bild 12 - **2**) och den röda (bild 12 - **3**) LED-lampan på styrenheten blinkar nu om vartannat.

- Sätt på fjärrkontrollen. Styrenheten och fjärrkontrollen kopplas automatiskt. Den gröna LED-lampan lyser.

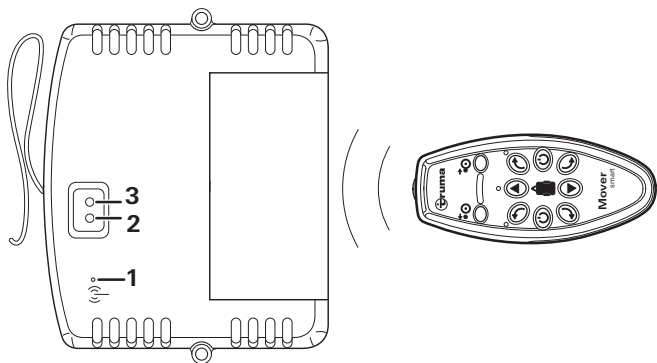


Bild 12

## EU-försäkran om överensstämmelse

### Produkt

Funktion: Manövreringshjälp  
 Typ: Manövreringsystem  
 Utförande: Mover smart M, Mover smart A

### Tillverkare

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
 Wernher-von-Braun-Str. 12,  
 85640 Putzbrunn, Tyskland

Tillverkaren är ensam ansvarig för utfärdandet av denna försäkran om överensstämmelse.

### Produkten uppfyller unionens tillämpliga lagstadgade harmoniseringsföreskrifter:

Direktiv 2014/53/EU om radioutrustning

### Följande (harmoniserade) standarder och andra tekniska specifikationer har använts:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
 Utkast ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; utkast EN 301 489-3 V2.1.1  
 EN 62479:2010  
 EN 62368-1:2014+A11:2017

### VCA, Bristol BS5 6XX, Förenade Kungariket, har utfärdat följande typgodkännande(n): E11 10R-05 10956

### Undertecknat för och i dennes namn:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
 VD Putzbrunn, 2020-12-01

## Tekniska data

Beteckning	Mover smart M	Mover smart A
Användningsområde	Enaxlad husvagn med en totalvikt på upp till 1800 kg	Enaxlad husvagn med en totalvikt på upp till 2000 kg
Max. backtagningsförmåga	13 %	
Driftspänning	12 V =	
Maximal strömförbrukning	100 A	125 A
Genomsnittlig strömförbrukning	28 A	35 A
Viloström (standby)	60 mA (30 mA)	
Maximal hastighet	9 m/min	
Vikt	33 kg	32 kg
Frekvens för fjärrkontroll	Klass 1, 868 MHz	



Med reservation för tekniska ändringar!

# Tillverkarens garantivillkor (Europeiska unionen)

## 1. Tillverkargarantins omfattning

Som tillverkare av enheten ger Truma konsumenten en garanti som täcker eventuella material- och/eller produktionsfel på enheten.

Denna garanti gäller i Europeiska unionens medlemsstater samt i länderna Island, Norge, Schweiz och Turkiet. Som konsument räknas en fysisk person som har köpt enheten direkt från tillverkaren, en originaldelstillverkare eller från fackhandeln och som inte har sålt den vidare inom ramen för en yrkesverksamhet eller självständig affärsverksamhet eller installerat den hos tredje person.

Tillverkargarantin gäller för brister enligt ovan, som uppträder inom 24 månader efter undertecknande av köpeavtalet mellan försäljaren och konsumenten. Tillverkaren eller en auktoriserad servicepartner åtgärdar sådana brister antingen genom reparation eller genom ersättningsleverans enligt eget val. Defekta delar åtgärdas i tillverkarens eller den auktoriserade servicepartnerns ägo. Om enheten har slutat att tillverkas vid tiden för bristanmälan, kan tillverkaren i händelse av ersättningsleverans leverera en liknande produkt.

Vid garantifall räknas inte ny garantitid för de reparerade eller utbytta delarna, utan den ursprungliga garantitiden för enheten löper vidare. Endast tillverkaren själv eller en auktoriserad servicepartner är berättigad att genomföra garantiarbeten. De kostnader som uppkommer vid garantifall delas direkt upp mellan den auktoriserade servicepartnern och tillverkaren. Extra kostnader på grund av att demonterings- och monteringsföresättningarna för enheten försvårats (t.ex. genom att möbel- eller karosdelar demonteras) samt resekostnader för den auktoriserade servicepartnern eller tillverkaren, kan inte godkännas som garantiåtgärder.

Ytterligare anspråk, i synnerhet skadeståndsanspråk från konsumenten eller tredje part, är uteslutna. Produktansvarslagens (Produkthaftungsgesetz) föreskrifter gäller.

Gällande lagstadgade anspråk om bristfälligt arbete som konsumenten ställer gentemot försäljaren i respektive anskaffningsland tas inte hänsyn till i den frivilliga garantin från tillverkaren. I vissa länder kan det finnas uttalade garantier från fackhandeln (återförsäljare, Truma Partner). Dessa kan konsumenten tillämpa direkt via den fackhandel där han eller hon köpte enheten. Garantivillkoren i det land där konsumenten som förstahandsköpare förvärvat enheten är de som gäller.

## 2. Uteslutningar ur garantin

Inga garantianspråk gäller:

- Vid felaktig, olämplig, oaktsam eller icke-avsedd användning av enheten.
- Vid felaktig installation, montering eller idrifttagande som strider mot bruks- och monteringsanvisningen.
- Vid felaktig drift eller hantering som strider mot bruks- och monteringsanvisningen, i synnerhet om underhålls-, skötsel- och varningsskyltarna inte följs.
- När installationer, reparationer eller ingrepp genomförs av icke-auktoriserade partner.
- För förbrukningsmaterial, förslitningsdelar och vid naturlig förslitning.
- Om enheten förses med reserv-, tilläggs- eller tillbehörsdelar som inte är originaldelar från tillverkaren eller som inte har godkänts av tillverkaren. Detta gäller i synnerhet vid en sammankopplad styrning av enheten, om styrenheterna och programvaran inte godkänts av Truma eller om Truma-styrenheten (t.ex. Truma CP plus, Truma iNet Box) inte uteslutande används till att styra Truma-enheter eller enheter som godkänts av Truma.
- Vid skador på grund av främmande ämnen (t.ex. oljor, mjukgörare i gasen), kemisk eller elektrokemisk påverkan på vattnet eller om enheten på annat sätt kommit i kontakt med olämpliga ämnen (t.ex. kemiska produkter, lättantändliga ämnen, olämpliga rengöringsmedel).

- Vid skador på grund av onormala miljöförhållanden eller olämpliga driftförhållanden.
- Vid skador från kraftigt våld eller naturkatastrofer, samt annan påverkan som Truma inte kan ansvara för.
- Vid skador som kan härledas till felaktig transport.
- Vid ändringar på enheten, inklusive på reserv-, tilläggs- eller tillbehörsdelar och deras installation, i synnerhet på avgasledningen eller skorstenen, som genomförts av slutkunden eller tredje part.

## 3. Tillämpning av garantin

Garantin ska tillämpas hos en auktoriserad servicepartner eller hos Trumas servicecenter. Du hittar alla adresser och telefonnummer på [www.truma.com](http://www.truma.com) under området "Service".

Tillverkarens adress:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von-Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn, Tyskland

För att kunna garantera en smidig process ber vi dig att ha följande information till hands när du kontaktar oss:

- Detaljerad beskrivning av bristen
- Enhetens serienummer
- Inköpsdatum

Den auktoriserade servicepartnern eller Trumas servicecenter bestämmer sedan hur man ska gå vidare. För att undvika eventuella transportskador, får den drabbade enheten skickas först efter samråd med den auktoriserade servicepartnern eller Trumas servicecenter.

Om tillverkaren godkänner garantifallet övertar tillverkaren kostnaderna för transport. Om inget garantifall föreligger informeras konsumenten om detta, och denne får själv stå för reparations- och transportkostnaderna. Vi ber dig avstå från att skicka in något utan att först ha talat med oss.


<b>Símbolos utilizados</b> .....	60
<b>Modelos</b> .....	60
<b>Uso previsto</b> .....	60
<b>Indicaciones de seguridad</b> .....	60
<b>Indicaciones generales</b> .....	61
<b>Suministro de energía</b> .....	61
Baterías .....	61
Cargador .....	61
Cuidado de la batería (también baterías sin mantenimiento) .....	61
Indicaciones sobre la manipulación de baterías .....	61
<b>Descripción del funcionamiento</b> .....	61
<b>Autorización</b> .....	62

**Instrucciones de uso**

<b>Mando a distancia</b> .....	62
<b>Poner en marcha el Mover</b> .....	62
Conexión del mando a distancia .....	63
<b>Maniobrar la caravana</b> .....	63
<b>Acoplar el vehículo tractor</b> .....	64
<b>Poner fuera de servicio el Mover</b> .....	64
Separar el Mover smart A .....	64
<b>Desconexión del mando a distancia (paro de urgencia)</b> .....	65
Interrumpir el suministro de corriente .....	65
<b>Cambio de pilas en el mando a distancia</b> .....	65
Eliminación del mando a distancia y las pilas .....	65
<b>Mantenimiento</b> .....	65
<b>Controles</b> .....	65
<b>Eliminación de residuos</b> .....	65
<b>Instrucciones para localización de fallos</b> .....	66
<b>Ajuste del mando electrónico con el mando a distancia por radio</b> .....	66
<b>Declaración de conformidad UE</b> .....	67
<b>Datos técnicos</b> .....	67
<b>Declaración de garantía del fabricante (Unión Europea)</b> .....	68

**Símbolos utilizados**

 El montaje y la reparación del aparato solo deben ser realizados por personal técnico especialista.

 Este símbolo indica posibles peligros.

 Indicación con información y consejos.

**Modelos**

Mover smart A, con mecanismo automático de presión  
Mover smart M, para la presión manual

**Uso previsto**

El **Mover smart M** ha sido fabricado para la aplicación en caravanas de un solo eje con un peso total de hasta 1800 kg, mientras que el **Mover smart A** lo ha sido para caravanas de un solo eje con un peso total de hasta 2000 kg.

El Mover es un sistema de maniobra que permite mover una caravana sin necesidad de emplear el vehículo tractor.

El sistema de maniobra puede utilizarse únicamente en campings y terrenos particulares.

¡Está terminantemente prohibido utilizar el sistema de maniobra en carreteras públicas!

**Indicaciones de seguridad**

- **¡Antes de la puesta en marcha, deben tenerse en cuenta sin falta las instrucciones de uso y las «Indicaciones de seguridad»!** El propietario del vehículo es responsable del manejo correcto del aparato.
- Antes de utilizar el Mover por primera vez, practicar en un terreno abierto **para familiarizarse con las funciones del mando a distancia o del Mover.**
- Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de ocho años, así como por personas con capacidades físicas, sensoriales y mentales reducidas o con falta de experiencia y conocimientos siempre que sean supervisados o hayan sido instruidos en el uso seguro del aparato y entiendan los peligros resultantes. Los niños no deben jugar con el aparato.
- Antes de cada uso del Mover, examinar los neumáticos y los rodillos impulsores; retirar las piedras puntiagudas y otros elementos similares que pudiera haber.
- El botón de desconexión del mando a distancia sirve también como «interruptor de paro de urgencia». En caso de anomalías, p. ej. comportamiento sin control del Mover, el botón de desconexión debe pulsarse inmediatamente. A continuación, interrumpir el suministro de corriente del Mover a través del seccionador de baterías.
- Durante el funcionamiento no debe haber ninguna persona dentro de la caravana.
- En el área de giro y desplazamiento (área de maniobra) de la caravana, no debe permanecer **ninguna persona (en particular niños).**
- Prestar atención a que existan unas condiciones de visibilidad y de espacio suficientes.
- Durante la presión y separación, así como durante el funcionamiento del Mover, debe prestarse atención a que el cabello, las extremidades, la vestimenta u otros accesorios personales no puedan ser aprisionados por los componentes móviles y/o giratorios (p. ej. rodillos impulsores).
- Al realizar maniobras, la distancia entre el mando a distancia por radio y el centro de la caravana debe ser de como **máx. 10 m.**
- En caso de fallos, aplicar el freno de mano.
- Para evitar un vuelco de la caravana, recomendamos que durante las maniobras en pendientes se dirija la lanza hacia abajo (cuesta abajo).
- Después de las maniobras, **aplicar el freno de mano** siempre primero, **bloquear las ruedas** (¡especialmente en caso de superficies en pendiente!) y solo entonces **separar los rodillos impulsores del neumático.** El Mover **no es apropiado como freno de estacionamiento** para la caravana aparcada.
- Asegurar sin falta el mando a distancia por radio contra el acceso de personas no autorizadas (en particular de niños).
- No introducir ni extraer de bolsillos o similares el mando a distancia preparado para funcionar, ya que de lo contrario podrían activarse funciones de forma involuntaria.
- No remolcar nunca la caravana con los rodillos impulsores aplicados, ya que esto puede dar lugar a daños en los neumáticos, en el vehículo tractor, en las unidades de accionamiento y en las piezas adosadas.
- Todas las ruedas y los neumáticos de la caravana deben ser del mismo tamaño y clase.
- Para garantizar un funcionamiento adecuado del Mover, la distancia entre neumáticos y rodillos impulsores separados debe ser de 20 mm. Todos los neumáticos deben tener, según las especificaciones del fabricante, la misma presión (¡controles regulares!). El desgaste de los neumáticos o el

montaje de nuevos neumáticos hacen necesario en algunos casos un nuevo ajuste de la distancia de rodillos impulsores / neumáticos (véase «Montaje de los elementos de accionamiento»).

- Al levantar sobre tacos, el Mover **no** se debe utilizar como punto de apoyo, ya que esto puede dar lugar a daños en la unidad de accionamiento.
- Los objetos sensibles como cámaras, reproductores de DVD, etc. no se deben depositar en la caja para guardar cerca del mando o de los cables del motor. Los campos electromagnéticos intensos podrían dañarlos.
- El peso en vacío del vehículo aumenta en función del peso del Mover, por lo que disminuye la carga útil de dicho vehículo.
- Durante la presión, debe prestarse atención a que no exista ningún objeto (p. ej. piedras, trozos de hielo) especialmente entre el rodillo impulsor y el neumático.
- Comprobar antes del uso que el sistema no presente daños. La utilización del sistema no está permitida en caso de que presente daños.

## Indicaciones generales

En función del peso de la caravana, el Mover no puede superar obstáculos con una altura superior a unos 20 mm sin un medio auxiliar (utilice cuñas de subida).

¡Las cuñas de subida deben tener una pendiente máxima del 25 % (14 °)! De lo contrario, dependiendo del peso del vehículo, puede que no sea posible superar la pendiente o que el perfil del neumático se dañe.

Las cuñas de subida escalonadas o los llamados sistemas de protección de neumáticos para evitar aplanamientos suelen tener pendientes más pronunciadas y no son adecuados para el uso con un Mover.

Debido a las propiedades características de la señal de radio, ésta puede sufrir interrupciones causadas por el terreno o los objetos. Esto hace que disminuya la calidad de recepción en áreas reducidas alrededor de la caravana, pudiendo provocar interrupciones de funcionamiento del Mover. En la medida de lo posible, reducir la distancia entre el mando y el mando a distancia (**¡respetar la distancia de seguridad!**).

**i** Después de la desconexión del Mover con el mando a distancia, el mando seguirá estando en stand-by. Para la desconexión completa, el mando debe desconectarse del suministro de corriente mediante el seccionador de baterías montado.

## Suministro de energía

Para un funcionamiento óptimo, recomendamos el PowerSet BC y una de las potentes baterías Optima®. Las denominadas baterías de accionamiento, iluminación y gel también son apropiadas con la capacidad suficiente.

## Baterías

### Capacidades de batería recomendadas

**i** La batería de 12 V = utilizada debe estar certificada según las normas y disposiciones del país de uso. La batería debe estar dimensionada según los requisitos técnicos del Mover (véanse la tabla y los datos técnicos). Las baterías de arranque no son adecuadas.

Tipo de batería	Capacidad de la batería
Tecnología de pila redonda (Optima®)	mín. 55 Ah

Tipo de batería	Capacidad de la batería
Gel / AGM	mín. 70 Ah
Batería de plomo-ácido (electrolito líquido)	mín. 80 Ah

## Cargador

Para la carga óptima de las baterías recomendamos el cargador BC 10 (forma parte del PowerSet BC), apropiado para todos los tipos de baterías hasta 200 Ah.

## Cuidado de la batería (también baterías sin mantenimiento)

Para lograr una vida útil prolongada de las baterías, deben tenerse en cuenta los siguientes puntos:

- Las baterías deben cargarse completamente antes y después de un consumo de corriente,
- en caso de tiempos de inactividad superiores a 24 horas, interrumpir el circuito eléctrico (p. ej. desembornando los polos de la batería),
- en caso de tiempos de inactividad más extensos, debe desembornarse la batería y cargarse durante 24 horas como mínimo cada 12 semanas.

**i** Durante el invierno, guardar la batería completamente cargada en un lugar fresco y protegido contra heladas; recargarla regularmente (cada 12 semanas).

## Indicaciones sobre la manipulación de baterías

- Cuando manipule las baterías, tenga en cuenta las indicaciones de seguridad y las hojas de datos del fabricante.
- Preste atención a que los bornes de polo estén correctamente acoplados.
- Proteja los polos de la batería con tapas protectoras para evitar cortocircuitos.
- Al desmontar la batería, desconecte en primer lugar la conexión a tierra (polo negativo) y, a continuación, el polo positivo de la batería. Para el montaje, emborne primero el polo positivo y luego el negativo.

## Descripción del funcionamiento

El Mover es un sistema auxiliar de maniobras que permite mover una caravana sin necesidad de emplear el vehículo de tracción.

El Mover ha sido desarrollado para la superación de pendientes de hasta el 13 % con el peso total admisible en cada caso sobre un firme apropiado.

Se compone de dos unidades de accionamiento separadas, cada una de las cuales con su propio motor de corriente continua de 12 V. Cada una de estas unidades se monta directamente junto a las ruedas en el chasis y se une mediante barras transversales.

Después de aplicar la presión de los rodillos impulsores en los neumáticos, el Mover estará preparado para funcionar. Las maniobras se realizan exclusivamente mediante el mando a distancia. Éste envía señales de radio al mando. Una batería de 12 V instalada por separado (no incluida en el volumen de suministro/véase también «Baterías») proporciona corriente al mando.

## Autorización

El Mover de Truma está homologado y le ha sido concedido un permiso general de utilización (Allgemeine Betriebserlaubnis - ABE) en Alemania. No se requiere un control por parte de un perito de vehículos motorizados (excepto en caso de montaje del juego de bastidor plano). El ABE debe llevarse en el vehículo.

El Mover cumple otras exigencias de las normas y directivas CE (véase Declaración de conformidad).

Cualquier modificación en el aparato, la apertura de la carcasa o la utilización de piezas de recambio y accesorios importantes para el funcionamiento que no sean componentes originales de Truma, así como el incumplimiento de las instrucciones de montaje y de uso, darán lugar a la anulación de la garantía y a la exclusión de los derechos de exigir responsabilidades. Además se anulará el permiso de utilización del aparato.

## Instrucciones de uso

### Mando a distancia

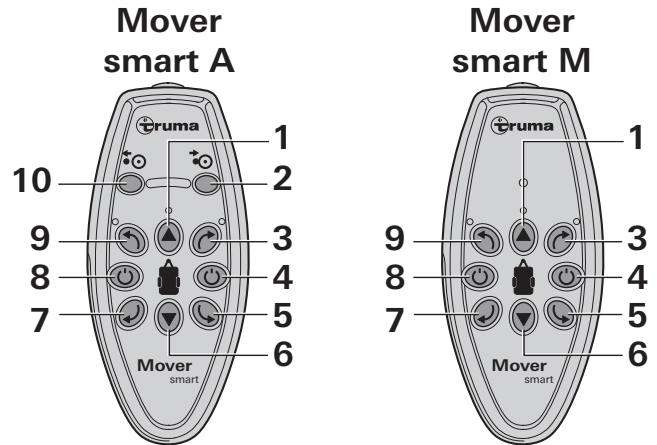



Figura 2

1	Desplazar la caravana hacia adelante
2	Presionar el Mover (solo Mover smart A)
3	Girar la caravana en el sentido de las agujas del reloj (sobre el eje derecho)
4	Desconectar (rojo) / interruptor de paro de urgencia
5	Girar la caravana en el sentido contrario a las agujas del reloj (sobre el eje derecho)
6	Desplazar la caravana hacia atrás
7	Girar la caravana en el sentido de las agujas del reloj (sobre el eje izquierdo)
8	Conectar (verde)
9	Girar la caravana en el sentido contrario a las agujas del reloj (sobre el eje izquierdo)
10	Separar el Mover (solo Mover smart A)

### Poner en marcha el Mover

 Antes de utilizar el Mover, observar las «Indicaciones de seguridad»

- Establecer el suministro de corriente del Mover a través del seccionador de baterías.
- Con la caravana desacoplada (aplicar el freno de mano o asegurarla contra desplazamiento), presionar el Mover.

## Presionar el Mover smart A

- Conectar el mando a distancia (véase «Conexión del mando a distancia»).
- Pulsar durante 5 segundos el botón (figura 3 - 2) del mando a distancia y soltarlo. El rodillo impulsor realiza presión. La indicación (figura 3 -1) parpadea durante el proceso.

**i** El proceso habrá concluido cuando la indicación en el mando a distancia ya no parpadee y el mando a distancia podrá enviar nuevos comandos.

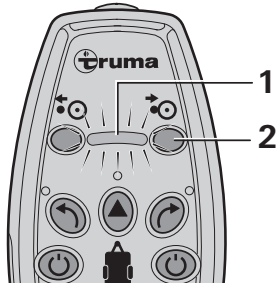


Figura 3

## Presionar el Mover smart M

- Introducir la palanca de presión en el eje de presión (figura 4 - 1).

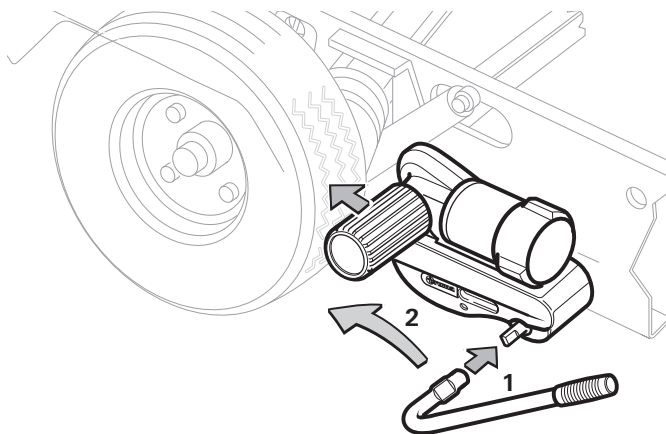


Figura 4

- Girar la palanca de presión en la dirección de la flecha (hacia la rueda del vehículo) (figura 4 - 2) hasta que el indicador de posición de la carcasa esté establecido en «✓» (figura 5 - 1). En la posición final, la unidad de accionamiento encaja de modo seguro y el rodillo impulsor se presiona aprox. 20 mm en los neumáticos. Debe comprobarse en ambos lados antes de maniobrar.

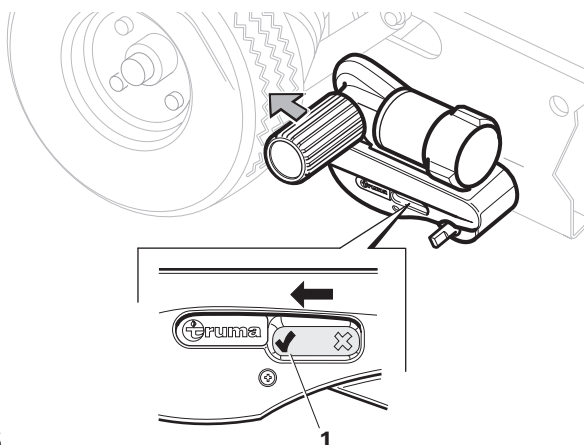


Figura 5

- Retirar la palanca de presión  
Los dos rodillos impulsores deben estar bien apretados en los neumáticos.

## Conexión del mando a distancia

**i** En el momento de la conexión, no debe estar activada ninguna otra función del mando a distancia

- Pulsar el botón (figura 2 - 8) del mando a distancia hasta que se iluminen los LED (figura 6 - 1).

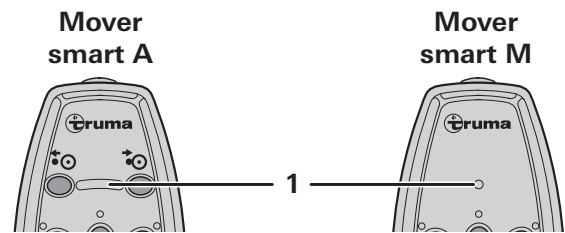


Figura 6

## Maniobrar la caravana

**!** Antes de maniobrar, soltar el freno de mano o retirar el seguro contra desplazamiento

**!** El botón de desconexión (figura 2 - 4) del mando a distancia sirve también como «interruptor de paro de urgencia». En caso de anomalías, p. ej. comportamiento sin control del Mover, el botón de desconexión debe pulsarse inmediatamente.

- Mover con los botones de dirección (figura 2 - 3/5/6/7/9) la caravana en la dirección deseada.

**i** Si se pulsan al mismo tiempo los botones de dirección opuestos (figura 2 - 5/9 o 3/7), la caravana girará sobre su propio eje en la dirección correspondiente.

- Durante la conducción (hacia adelante/hacia atrás) la dirección de marcha puede modificarse con los botones de dirección (figura 2 - 3/9 y 5/7).

Cuando se sueltan los botones o cuando la señal de radio se interrumpe o es muy débil, la caravana se detiene. Los equipos de radio u otros mandos a distancia de Mover no ponen en funcionamiento su Mover.

Después del arranque, el Mover se mueve con una velocidad uniforme. La velocidad aumenta ligeramente sobre una superficie en descenso o disminuye sobre una superficie en ascenso.

Dependiendo del sistema, la velocidad aumenta en caso de pendiente. La velocidad puede reducirse si se para y se vuelve a arrancar con frecuencia.

- Una vez realizadas las maniobras, **aplicar primero el freno de mano** o asegurar la caravana contra desplazamiento y, a continuación, poner el Mover fuera de servicio.

## Acoplar el vehículo tractor

**⚠ La caravana no puede ser remolcada con los rodillos impulsores presionados.**

Con ayuda del Mover es posible un acoplamiento de precisión milimétrica al vehículo tractor. No obstante, para ello es necesario tener cuidado y algo de práctica.

Situar la caravana cerca del vehículo tractor atendiendo a las instrucciones de uso (aplicar el freno de mano y acoplar la marcha). Para el posicionamiento exacto, utilizar los botones de dirección del mando a distancia hasta que el acoplamiento de la caravana esté exactamente sobre la bola del acoplamiento de remolque del vehículo tractor. A continuación, acoplar la caravana al vehículo tractor bajando como de costumbre la rueda de apoyo.

Separar después el Mover smart. Prestar atención a que el vehículo tractor esté asegurado contra desplazamiento.

Preparar la caravana como de costumbre para el remolcado.

## Poner fuera de servicio el Mover

### Separar el Mover smart A

– Pulsar durante 5 segundos el botón (figura 7 - 2) del mando a distancia y soltarlo. El rodillo impulsor retrocede. Una vez que el rodillo impulsor ha retrocedido completamente, para concluir el proceso se mueve de nuevo hacia adelante unos milímetros para descargar el sistema mecánico. Se debe esperar a este proceso. La indicación (figura 7 - 1) parpadea durante el proceso.

**i** El proceso habrá concluido cuando la indicación en el mando a distancia ya no parpadee y el mando a distancia podrá enviar nuevos comandos.

**i** El mando a distancia no podrá desconectarse mientras la indicación parpadee. De lo contrario, tras la reconexión deberá repetirse el proceso de separación hasta que el Mover se separe completamente (la indicación en el mando a distancia deja de parpadear y el Mover está separado).

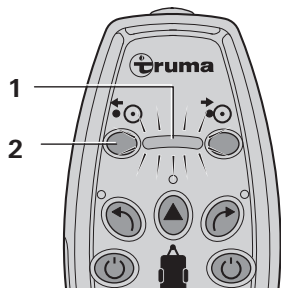


Figura 7

**i** El Mover smart A también puede separarse manualmente si no hay corriente o un funcionamiento incorrecto impide la separación automática.

**⚠ ¡Asegurar la caravana contra desplazamiento!**

– Desconectar el suministro de corriente del Mover a través del seccionador de baterías.

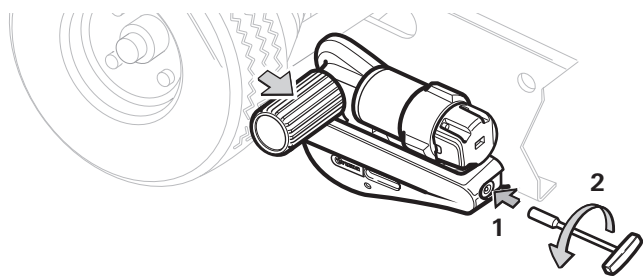


Figura 8

– Retirar la tapa de cubierta en la parte posterior del Mover.

**⚠** El Mover solo debe separarse manualmente. Otros medios auxiliares, como un destornillador a batería, pueden dañar el Mover.

– Insertar la llave tubular (ancho de llave 7 mm) en la abertura (figura 8 - 1) y girar en el sentido contrario a las agujas del reloj (figura 8 - 2) hasta que el Mover se haya separado completamente hasta el tope.

– El proceso debe realizarse en los dos neumáticos.

### Separar el Mover smart M

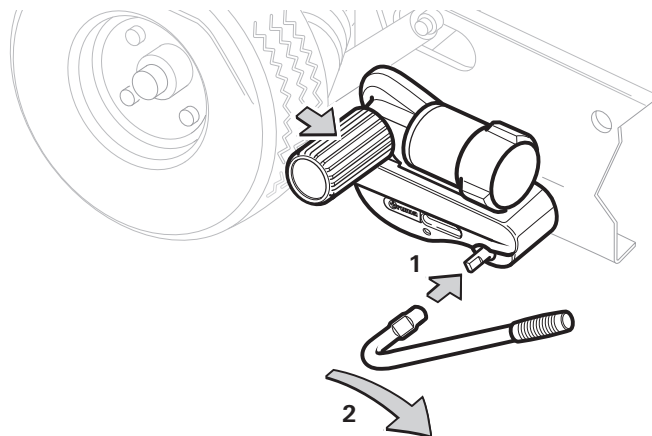


Figura 9

– Introducir la palanca de presión en el eje de presión (figura 9 - 1).

– Girar la palanca de presión en la dirección de la flecha (en dirección opuesta a la rueda del vehículo) (figura 9 - 2) hasta que el rodillo impulsor encaje de modo seguro en la posición final. El indicador de posición de la carcasa está ahora establecido en «X» (figura 10 - 1).

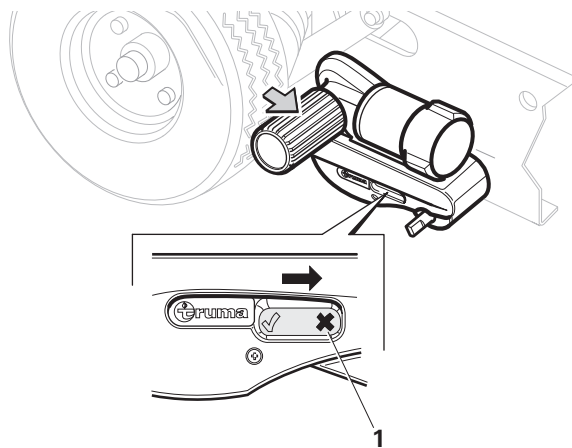


Figura 10

– Retirar la palanca de presión.



## Desconexión del mando a distancia (paro de urgencia)

- i** Al desconectar el mando a distancia se interrumpen inmediatamente todos los procesos en curso (p. ej. presión y maniobras). Estas funciones podrán reanudarse tras la reconexión.
- i** El mando a distancia se desconecta tras aprox. 3 minutos sin introducir datos.

– Pulsar el botón (figura 2 - 4) del mando a distancia. La iluminación LED se apaga.

## Interrumpir el suministro de corriente

Interrumpir el suministro de corriente del Mover en el seccionador de baterías tras cada uso del Mover y extraer la llave.

- i** La llave del seccionador de baterías debe guardarse en un lugar fuera del alcance de los niños.

## Cambio de pilas en el mando a distancia

**!** Utilizar únicamente pilas de 9 V a prueba de fugas (MN 1604).

- i** Los LED rojos del mando a distancia parpadean cuando la carga de las pilas es demasiado baja.

– Deslizar la tapa del compartimento de las pilas para abrirlo.

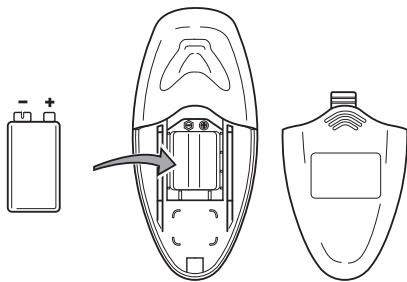


Figura 11

– Sustituir las pilas (prestar atención a la polaridad) y a continuación volver a cerrar la tapa del compartimento.

- i** Las pilas vacías y usadas pueden tener derrames y dañar el mando a distancia. Retire las pilas cuando no se vaya a utilizar el mando a distancia durante un período prolongado.

**No existe derecho de garantía por daños derivados de derrames en las pilas.**

## Eliminación del mando a distancia y las pilas

**!** El mando a distancia y las pilas no deben eliminarse a través de la basura doméstica, sino que deben ser suministrados por separado a través de un punto de recogida para su reciclaje. De este modo, contribuirá usted a la reutilización y al reciclaje.

## Mantenimiento

**!** Antes de proceder a la limpieza, interrumpir el suministro de corriente del Mover a través del seccionador de baterías.

Mantener limpios de suciedad gruesa los elementos de accionamiento. Durante la limpieza de la caravana, limpiar el Mover con un paño húmedo para eliminar el barro, etc. Asegúrese de que no se haya adherido ninguna piedra, rama, etc. Limpiar los rodillos impulsores con un cepillo duro.

El mando no requiere mantenimiento. El mando a distancia debe guardarse en un sitio seco.

Limpiar una vez al año (o antes del invierno) el Mover tal como se ha descrito anteriormente.

No estacionar la caravana con los rodillos impulsores presionados.

En caso de un tiempo de parada prolongado, la batería debe desembornarse y cargarse periódicamente entretanto (véase «Cuidado de la batería»). Antes de la puesta en marcha, cargar la batería de la caravana.

La comprobación o el mantenimiento de su Mover puede llevarse a cabo muy fácilmente cada año por usted o por su proveedor de caravanas durante la inspección anual de su caravana. En caso de duda, diríjase al Servicio postventa Truma ([www.truma.com](http://www.truma.com)).

## Controles

- Comprobar regularmente que el montaje, el cableado y las conexiones no presenten daños. Las unidades de accionamiento deben poder moverse libremente y, durante la separación, retirarse automáticamente de los muelles recuperadores hasta la posición segura de reposo. Si este no fuera el caso, examinar las unidades de accionamiento para determinar si presentan suciedad o corrosión en las guías, y encargar su limpieza al personal técnico facultado en caso necesario.
- Después de la inspección anual, verificar que todos los motores reaccionen correctamente a los comandos del mando a distancia.
- Como mínimo cada 2 años, **debe** realizarse la revisión del Mover por parte de personal técnico facultado para comprobar si presenta óxido, si los componentes están perfectamente instalados y si el estado de todas las piezas relevantes para la seguridad es el adecuado.

## Eliminación de residuos

El aparato debe desecharse según las disposiciones administrativas del país de utilización correspondiente. Las normativas y leyes nacionales deben respetarse.

## Instrucciones para localización de fallos

Error	Causa y eliminación
<b>El Mover no funciona</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Comprobar el suministro de corriente (el LED verde del control debe iluminarse). Un fusible defectuoso en el cable de conexión de la batería del Mover solo puede sustituirse por una pieza de recambio original de Truma (nº de art. 60040-00169).</li> <li>– Interrumpir el suministro de corriente durante al menos 20 segundos. Restablecer el suministro de corriente. El LED verde del mando debe iluminarse.</li> </ul>
<b>El Mover no funciona y el LED rojo del mando parpadea</b>	<p>El mando se ha sobrecalentado.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Interrumpir el suministro de corriente con el seccionador de baterías y extraer la llave. Dejar enfriar el mando como mínimo 20 minutos. A continuación, poner fuera de servicio el Mover.</li> </ul>
<b>El Mover no reacciona o solo lo hace con interrupciones a la entrada del mando a distancia</b>	<p>Pila con poca carga en el mando a distancia: los LED rojos del mando a distancia parpadean.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Comprobar la pila y los contactos de la pila del mando a distancia. Sustituir la pila o limpiar los contactos si es necesario.</li> </ul> <p>Batería del Mover con poca carga: el LED verde del mando parpadea.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Comprobar la batería del Mover. Cargar la batería o sustituirla si es necesario.</li> </ul>
<b>El rodillo impulsor resbala del neumático</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Comprobar la presión del neumático y adaptarla si es necesario.</li> <li>– Comprobar el perfil del neumático y cambiar los neumáticos si es necesario.</li> <li>– Separar el Mover y medir la distancia entre el neumático y el rodillo impulsor. La distancia debe ser de 20 mm.</li> </ul>
<b>El Mover no presiona en un lado (solo Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Cerciorarse de que la alimentación de corriente no se interrumpa y que el mando a distancia no se apague durante el movimiento de separación. El proceso de separación incluye que los rodillos impulsores vuelvan a desplazarse hacia adelante algunos milímetros tras completar la separación para descargar el sistema mecánico. El proceso habrá concluido cuando la indicación en el mando a distancia ya no parpadee.</li> <li>– Utilizar la llave tubular para presionar el Mover ligeramente con aprox. dos vueltas en el sentido de las agujas del reloj. A continuación, volver a probar la separación.</li> </ul>
<b>El Mover no se separa (solo Mover smart A)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Separar el Mover manualmente (véase «Separar el Mover smart A» en la página 64)</li> </ul>

**Antes de llamar al servicio al cliente, rogamos verifique los siguientes puntos:**

- ¿Están las pilas del mando a distancia en perfecto estado?
- ¿Está ajustado el mando a distancia con el mando? Ejecutar los pasos de «Ajuste del mando electrónico con el mando a distancia por radio» en la página 66.
- ¿Está la batería de la caravana en perfecto estado y completamente cargada? Rogamos tenga en cuenta que las baterías pueden tener una considerable reducción de potencia en caso de temperaturas ambiente frías.

**Si estas medidas no conducen a la eliminación del fallo, diríjase al Servicio postventa Truma.**

## Ajuste del mando electrónico con el mando a distancia por radio

Durante la primera puesta en marcha o tras la sustitución del mando o del mando a distancia se ha de proceder de nuevo a su ajuste conforme a las siguientes instrucciones.

Asegúrese de que los rodillos impulsores **no** están acoplados. Compruebe que la conexión y el estado de la batería son los correctos y que los 12 V de tensión están conectados al mando.

- Establecer el suministro de corriente del Mover a través del seccionador de baterías. El LED verde se ilumina.
- Pulsar el botón de restablecimiento (figura 12 - 1) del mando con un objeto fino. Puede utilizarse la antena del mando.

El LED verde (figura 12 - 2) y rojo (figura 12 - 3) del mando parpadean ahora alternativamente.

- Conectar el mando a distancia. El mando y el mando a distancia se acoplan automáticamente. El LED verde se ilumina.

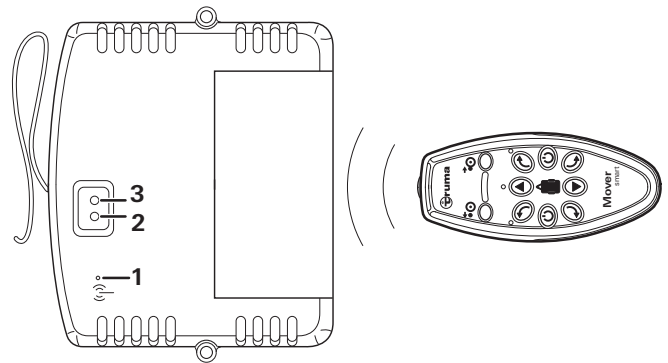


Figura 12

## Declaración de conformidad UE

### Producto

Función: Sistema auxiliar de maniobras  
Tipo: Sistema de maniobra  
Modelo: Mover smart M, Mover smart A

### Fabricante

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Wernher-von-Braun-Str. 12,  
85640 Putzbrunn (Alemania)

El fabricante es el único responsable de la emisión de esta declaración de conformidad.

### El producto cumple con la legislación de armonización pertinente de la Unión:

Directiva 2014/53/UE Equipos radioeléctricos

### Se han aplicado las siguientes normas (armonizadas) y otras especificaciones técnicas:

ETSI EN 300 220-1 V3.1.1; ETSI EN 300 220-2 V3.1.1  
Borrador ETSI EN 301 489-1 V2.2.0; borrador EN 301  
489-3 V2.1.1  
EN 62479:2010  
EN 62368-1:2014+A11:2017

**El VCA, Bristol BS5 6XX, Reino Unido, ha otorgado la siguiente homologación u homologaciones de tipo: E11 10R-05 10956**

### Firmado por y en nombre de:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

Alexander Wottrich  
Director

Putzbrunn, 1/12/2020

## Datos técnicos

Denominación	Mover smart M	Mover smart A
Gama de aplicación	Caravanas de un solo eje con un peso total de hasta 1800 kg	Caravanas de un solo eje con un peso total de hasta 2000 kg
Subida en cuestas máx.	13 %	
Tensión de servicio	12 V =	
Consumo de corriente máximo	100 A	125 A
Consumo de corriente medio	28 A	35 A
Corriente de reposo (stand-by)	60 mA (30 mA)	
Velocidad máxima	9 m/min.	
Peso	33 kg	32 kg
Frecuencia de mando a distancia	Clase 1, 868 MHz	



¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

# Declaración de garantía del fabricante (Unión Europea)

## 1. Cobertura de la garantía del fabricante

Como fabricante del aparato, Truma ofrece al consumidor una garantía que cubre posibles daños de material y/o de fabricación del aparato.

Esta garantía tiene vigencia en los estados miembros de la Unión Europea, así como en Islandia, Noruega, Suiza y Turquía. El consumidor es la primera persona física que adquiere el aparato del fabricante, fabricante de equipamiento original o distribuidor y no lo vende ni instala a terceros en el marco de una actividad profesional autónoma o comercial.

La garantía del fabricante es válida para los defectos anteriormente indicados que se produzcan en un plazo de 24 meses desde la celebración del contrato de compraventa entre el vendedor y el consumidor final. El fabricante o un socio de servicio autorizado subsanará tales defectos por cumplimiento posterior, pudiendo elegir libremente entre la reparación o la sustitución. Las piezas defectuosas pasan a ser propiedad del fabricante o del socio de servicio autorizado. Si el aparato ya no se fabrica en el momento en el que se comunica el defecto, en caso de que sea necesario sustituir el producto, el fabricante puede suministrar también un producto similar.

Si el fabricante hace efectiva la garantía, para las piezas reparadas o sustituidas no se reiniciará el plazo de dicha garantía, sino que seguirá corriendo el antiguo. Solo el fabricante o un socio de servicio autorizado están autorizados a realizar los trabajos contemplados en la garantía. Los costes que se generan en caso de hacer uso de la garantía se liquidan entre el socio de servicio autorizado y el fabricante. Los costes adicionales por condiciones dificultosas de desmontaje y montaje del aparato (como desmontaje de muebles o piezas de carrocería), así como gastos de desplazamiento del socio de servicio autorizado o del fabricante no pueden incluirse en las prestaciones de garantía.

Se excluye cualquier otro tipo de pretensión, en particular las reclamaciones por daños y perjuicios por parte del consumidor o de terceros. Todo ello se entiende sin perjuicio de las normas de la Ley alemana de responsabilidad por productos defectuosos (Produkthaftungsgesetz).

La garantía voluntaria del fabricante no afecta de ninguna forma a las pretensiones legales vigentes del consumidor a reclamar por defectos materiales frente al vendedor en el país de compra. En algunos países pueden existir garantías otorgadas por los distribuidores correspondientes (distribuidor oficial, Truma Partner). Estas garantías las puede tramitar el consumidor directamente a través del distribuidor al que ha comprado el aparato. Se aplican las condiciones de garantía del país en el que el consumidor haya adquirido el aparato por primera vez.

## 2. Exclusión de la garantía

**No** existe derecho de garantía:

- si se ha hecho un uso inadecuado, indebido, erróneo, negligente o impropio del aparato,
- si la instalación, montaje o puesta en marcha se realizan de forma inadecuada, sin tener en cuenta las instrucciones de uso y montaje,
- en caso de manejo u operación inadecuados que difieran de las instrucciones de uso y montaje, especialmente en caso de inobservancia de las indicaciones de mantenimiento, cuidado y advertencia,
- en caso de instalaciones, reparaciones o intervenciones realizadas por socios no autorizados,

- para los materiales consumibles, las piezas sometidas a desgaste ni por el deterioro natural debido al uso, si el aparato cuenta con piezas accesorias, de sustitución o ampliación que no son piezas originales del fabricante o no han sido autorizadas por él. Esto se aplica en particular en caso de control en red del aparato cuando los aparatos de control y el software no han sido autorizados por Truma o cuando el aparato de control de Truma (p. ej., Truma CP plus, Truma iNet Box) no es utilizado exclusivamente para el control de aparatos de Truma o aparatos autorizados por Truma,
- en caso de daños ocasionados por sustancias extrañas (p.ej. aceite, ablandantes en el gas), influencias químicas o electroquímicas en el agua o si el aparato ha entrado en contacto con otras sustancias no adecuadas (p.ej. productos químicos, sustancias inflamables, productos de limpieza inadecuados),
- en caso de daños por condiciones de servicio desfavorables o condiciones ambientales anormales,
- en caso de daños por fuerza mayor o catástrofes naturales, así como otras influencias que no son responsabilidad de Truma,
- en caso de daños resultantes de un transporte inadecuado,
- en caso de modificaciones en el aparato incl. piezas accesorias, de sustitución o ampliación y su instalación, sobre todo de la salida del gas de escape o en la chimenea llevadas a cabo por el cliente final o por terceros.

## 3. Ejercicio del derecho de la garantía

La garantía debe reclamarse ante un Service Partner autorizado o en la Central de Servicio de Truma. Encontrará todas las direcciones y números de teléfono en [www.truma.com](http://www.truma.com) en el apartado «Servicio».

La dirección del fabricante es:  
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG  
Truma Servicezentrum  
Wernher-von- Braun-Straße 12  
85640 Putzbrunn (Alemania)

Para facilitar el trámite, cuando se ponga en contacto, le rogamos que tenga a mano la siguiente información:

- Descripción detallada del defecto
- Número de serie del aparato
- Fecha de compra

El Service Partner autorizado o la Central de Servicio de Truma determinan cómo se procederá a continuación. Para evitar posibles daños de transporte, el aparato afectado solo puede enviarse tras haber consultado al Service Partner autorizado o a la Central de Servicio Truma.

Si el fabricante acepta el caso de garantía, el fabricante asumirá los gastos de transporte. Si el caso no está considerado en la garantía, se informará al consumidor y este tendrá que asumir los costes de transporte y reparación. No envíe el aparato sin haberlo consultado previamente.







**DE** Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Seriennummer (siehe Typenschild) bereit.

**EN** Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see [www.truma.com](http://www.truma.com)).

In order to avoid delays, please have the unit model and serial number ready (see type plate).

**FR** Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro de série (voir plaque signalétique).

**IT** In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di matricola (vedere targa dati).

**NL** Bij storingen kunt u contact opnemen met het Truma Servicecentrum of met een van onze erkende servicepartners (zie [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Voor een snelle bediening dient u apparaattype en serienummer (zie typeplaat) gereed te houden.

**DA** Ved fejl kontaktes Trumas serviceafdeling eller en af vores autoriserede servicepartnere (se [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Sørg for at have oplysninger om apparattype og serienummer (se typeskiltet) klar for hurtig behandling.

**SV** Vid fel kontakta Truma servicecenter eller någon av våra auktoriserade servicepartner (se [www.truma.com](http://www.truma.com)).

För snabb handläggning bör du ha aggregatets typ och serienummer (se typskylten) till hands.

**ES** En caso de avería, diríjase a la Central de Servicio Truma o a algún servicio técnico autorizado (visite [www.truma.com](http://www.truma.com)).

Para una tramitación rápida, tenga preparado el tipo de aparato y el número de serie (véase la placa de características).

**CS** Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.

**FI** Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.

**HU** Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.

**PL** Instrukcję obsługi i instrukcję montażu w Państwie wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w Państwie kraju.

**ZH** 您可以從Truma或您所在國家的Truma服務中心以您的語言獲得操作和安裝說明。